



## Der erste Jahresempfang unserer Stadt

Bevor der Jahresempfang pünktlich am 22. Juni um 18:00 Uhr gestartet werden konnte, waren viele gute Ideen und fleißige Helfer nötig, die diese Feierstunde zu einem würdigen Höhepunkt unseres Stadtlebens gestaltet haben. Dafür auch an dieser Stelle noch einmal ein großes Dankeschön.

Würdig umrahmt wurde das Programm durch den Chor der Friedländer Gesamtschule unter der Leitung von Frau Gottlebe. Den Sängerinnen und Sängern war wirklich anzumerken, wie sehr sie ihren ersten Auftritt, der nach den Corona-Verordnungen wieder möglich war, genossen haben. Besonders beeindruckend ist für mich immer wieder „Das Lied vom einfachen Frieden“, in unserer Zeit traurigerweise wieder hochaktuell.

Die Eröffnungsrede hielt unser neuer Stadtpräsident Herr Helmut Dröse. Er freute sich neben den vielen Friedländerinnen und Friedländern, besonders unseren Landrat Herrn Heiko Kärger, die Landtagsabgeordnete Frau Dagmar Kaselitz und weitere Gäste unserer Partner- und Nachbarstädte sowie Nachbarämter begrüßen zu können.

Der anschließende Jahresrückblick, gemeinsam präsentiert von Bürgermeister und Stadtpräsident, hat wohl jedem gezeigt, wie viel in den letzten Monaten in unserer Stadt geschehen ist und wie viel sich verändert hat. Als Beispiele dafür möchte ich nur die großen Impfkationen in unserem Volkshaus, die Fertigstellung der Sanierung des Marktquartiers, die große Solidarität mit den in Friedland angekommenen ukrainischen Flüchtlingen und die Eröffnung des Gesundheitszentrums am Mühlenteich nennen.

Weiter ging es mit dem Grußwort des Landrates, in dem er noch einmal gerade den wichtigen Beitrag der vielen freiwilligen Helfer in der Flüchtlingskrise hervorhob und an den Überfall Nazideutschlands auf die damalige Sowjetunion erinnerte, der genau an diesem Tag vor 81 Jahren begann. Anschließend wurden durch den Amtsvorsteher Ralf Pedd die Laudationen zur erstmaligen Verleihung der Silbernen Ehrennadel der Stadt Friedland verlesen.

Die beiden Trägerinnen Frau Marion Krella und Frau Dr. Gisela Oertel sind für ihre langjährige und selbstlose Tätigkeit für die Schiedsstelle des Amtes bzw. die Leitung des Kultur- und Heimatvereins Brohm ausgezeichnet worden und konnten sich anschließend in das Ehrenbuch der Stadt Friedland eintragen.

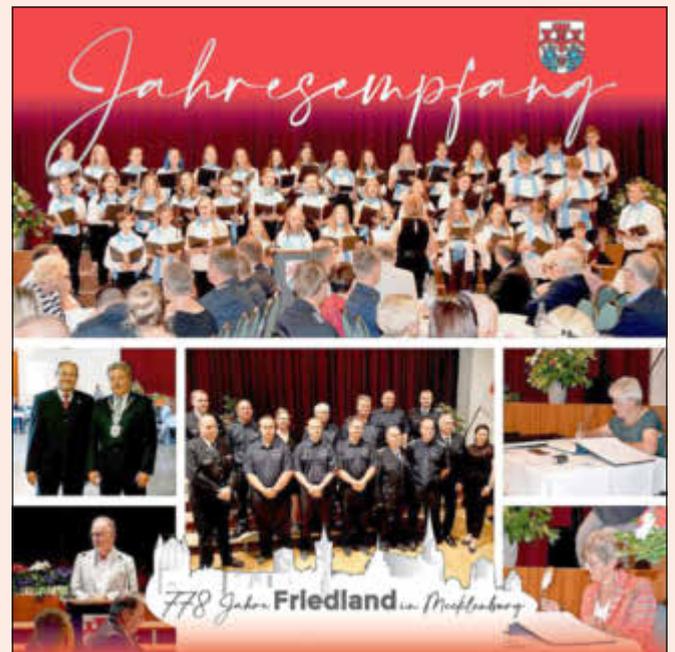
Eine würdige Anerkennung ihrer Leistungen und sicher nur die ersten in einer langen Reihe von städtischen Auszeichnungen für das Ehrenamt.

Am Ende unseres Jahresempfanges hat dann auch unsere Friedländer Feuerwehr von der Möglichkeit Gebrauch gemacht, ihre Besten auszuzeichnen. Immerhin war das in den letzten fast 3 Jahren Pandemie in diesem Rahmen nicht möglich. Es war Bürgermeister, Stadtpräsident und Amtsvorsteher selbstverständlich eine Ehre diese Auszeichnung gemeinsam mit dem Kreisfeuerwehrverband vornehmen zu können. Auch als Zeichen, dass Stadt und Amt weiter alles was in ihren Möglichkeiten steht tun werden, um die Kameradinnen und Kameraden in ihrer verantwortungsvollen Tätigkeit zu unterstützen.

Zum Ausklang des Abends gab es ein reichhaltiges Büfett. Dabei nutzten viele Gäste die Gelegenheit, sich auszutauschen und vielleicht sogar neue Vorhaben zu beraten.

*Frank Nieswandt*

**Bürgermeister der Stadt Friedland in Mecklenburg**



Fotos: Stadt Friedland

# Amtliche Bekanntmachungen

## Stadtverwaltung Friedland und Amt Friedland

<b>Postanschrift:</b>	<b>Riemannstraße 42</b>		
	<b>17098 Friedland</b>		
<b>E-Mail-Adresse:</b>	<b>stadt@friedland-mecklenburg.de</b>		
<b>Öffnungszeiten:</b>	<b>Dienstag</b>	<b>09:00 Uhr bis 12:00 Uhr und 13:00 Uhr bis 17:30 Uhr</b>	
	<b>Mittwoch</b>	<b>09:00 Uhr bis 12:00 Uhr</b>	
	<b>Donnerstag</b>	<b>13:00 Uhr bis 16:00 Uhr</b>	

**Nutzen Sie auch gern die Möglichkeit, unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter per E-Mail direkt zu erreichen!**

### Zuständigkeit und Erreichbarkeit der Mitarbeiter der Verwaltung

<b>Bezeichnung der Stelle</b>	<b>Name</b>	<b>Telefondurchwahl</b>	<b>E-Mail</b>
<b>Bereich Bürgermeister</b>			
Bürgermeister/Wirtschaftsförderung	Herr Nieswandt	277-10	f.nieswandt@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Bürgermeister, Gremien	Frau Prösch	277-10	i.proesch@friedland-mecklenburg.de
Stadt-, Landentwicklung & Marketing	Frau Rösler	277-75	k.roesler@friedland-mecklenburg.de
Fördermittel, Vergaberecht	Frau Berndt	277-67	k.berndt@friedland-mecklenburg.de
<b>Bereich Hauptamt</b>			
Hauptamtsleiterin, Versicherungsangelegenheiten, Wahlen/Statistik	Frau Walter	277-21	a.walter@friedland-mecklenburg.de
Sekretariat Hauptamt, Allgemeine Verwaltung, Fundbüro, Archiv	Frau Richter	277-20	b.richter@friedland-mecklenburg.de
Schulverwaltung, Kindertagesstätten, Sport, Lohnbüro	Herr Hinrichs	277-24	c.hinrichs@friedland-mecklenburg.de
Stellvertretende Leiterin Hauptamt, Personalamt, Schwimmbad, Museum, Bibliothek, Kultur	Frau Hagemann	277-23	a.hagemann@friedland-mecklenburg.de
Meldestelle	Frau Pagel	277-46	meldestelle@friedland-mecklenburg.de m.pagel@friedland-mecklenburg.de
Wohngeld, Datenschutzbeauftragte	Frau Friedrich	277-45	s.friedrich@friedland-mecklenburg.de
Standesamt, Friedhof	Frau Ehlert	277-37	c.ehlert@friedland-mecklenburg.de
<b>Bereich Bau</b>			
Leiterin Bauamt	Frau Enenkel	277-71	a.enenkel@friedland-mecklenburg.de
Tiefbau, Straßenbeleuchtung	Herr Kirchner	277-73	s.kirchner@friedland-mecklenburg.de
Stellvertretende Leiterin Bauamt, Hochbau, Bauleitplanung	Frau Krüger	277-74	e.krueger@friedland-mecklenburg.de
Vermietung/Verpachtung, Gärten, Garagen, Gemeindehäuser	Frau Salow	277-76	e.salow@friedland-mecklenburg.de
Liegenschaften, Jagdrecht	Frau Stegemann	277-77	y.stegemann@friedland-mecklenburg.de
<b>Bereich Ordnung</b>			
Leiterin Ordnungsamt/Gewerbe	Frau Hübner	277-31	n.huebner@friedland-mecklenburg.de
Sondernutzung, Fischerei, Bäume, Spielplätze, Veranstaltungen	Herr Wilke	277-34	m.wilke@friedland-mecklenburg.de
Ordnungswidrigkeiten, Parkerleichterung, Gefahrenabwehr	Frau Apelt	277-36	b.apelt@friedland-mecklenburg.de
Brandschutz, Stellvertretender Leiter Ordnungsamt	Herr Langner	277-35	s.langner@friedland-mecklenburg.de
Bauhof, Außendienst	Frau Scholz	277-39	s.scholz@friedland-mecklenburg.de
<b>Bereich Finanzen</b>			
Leiterin Amt Finanzen	Frau Wölk	277-58	u.woelk@friedland-mecklenburg.de
Stellvertretende Leiterin Finanzen, Geschäftsbuchhaltung, Beteiligung	Frau Koglin	277-62	a.koglin@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Bull	277-60	a.bull@friedland-mecklenburg.de
Zentrale Veranlagung	Frau Bierfreund	277-69	m.bierfreund@friedland-mecklenburg.de
Zahlungsverkehr Kasse, Vollstreckung	Herr Hasenjäger	277-66	c.hasenjaeger@friedland-mecklenburg.de
Kassenleitung	Frau Dowe	277-65	s.dowe@friedland-mecklenburg.de
Informationstechnologie	Herr Kahnt	277-81	m.kahnt@friedland-mecklenburg.de
Geschäftsbuchhaltung, Anlagenbuchhaltung	Frau Brandt	277-82	r.brandt@friedland-mecklenburg.de
Informationstechnologie	Herr Scheibel	277-84	r.scheibel@friedland-mecklenburg.de
Mitarbeiterin Finanzen	Frau Korff	277-12	i.korff@friedland-mecklenburg.de

Sie können jedem Mitarbeiter ein Fax senden. Wählen Sie dazu die Telefonnummer 27794 und die jeweilige Durchwahl des Mitarbeiters.

**Stadtpräsident, Herr Helmut Dröse**

Fragen, Anregungen, Anliegen werden gern entgegengenommen. Melden Sie sich per Mail unter [stadtpraesident@stadt-friedland.de](mailto:stadtpraesident@stadt-friedland.de) oder per Telefon unter 0172 3827105.

**Schiedsstelle des Amtes Friedland**

Vorsitzende der Schiedsstelle:  
 Frau Marion Krella  
 Vossweg 6  
 17098 Friedland  
 Telefon: 039601 30271  
 E-Mail: [marionkrella@web.de](mailto:marionkrella@web.de)  
<http://www.friedland-mecklenburg.de/informationen/schiedsstelle>

**Gleichstellungsbeauftragte Frau Klobusinski**

Haben Sie Fragen oder ein Anliegen?  
 Melden Sie sich gern per Mail: [gleichstellung@stadt-friedland.de](mailto:gleichstellung@stadt-friedland.de).

Schiedsstellentermine erhalten Sie nach Vereinbarung.  
 Sie erreichen die Schiedsstelle unter der Rufnummer: 039601 30271

**Ortsvorsteher der Ortsteile**

Für die Ortsteile der Stadt Friedland und der Gemeinde Galenbeck sind von den Einwohnern der jeweiligen Ortsteile Ortsvorsteher gewählt worden. Diese haben die gleichen Rechte und Pflichten wie ein Stadtvertreter, außer das Stimmrecht, und halten die Verbindung zwischen den Einwohnern ihres Ortsteiles und der Verwaltung. Damit Sie die Ortsteilvertreter bei Bedarf für Ihre Probleme oder Anregungen gut erreichen können, hier die Kontaktdaten:

Haben wir Ihr Interesse geweckt?  
 Dann wenden Sie sich bitte bis spätestens 12.08.2022 telefonisch oder per E-Mail an Frau Walter, Telefon: 039601 27721, E-Mail: [a.walter@friedland-mecklenburg.de](mailto:a.walter@friedland-mecklenburg.de), um offene Fragen und weitere Einzelheiten klären zu können.

Sie können auch das beigefügte Formular direkt in der Stadtverwaltung in Friedland einreichen bzw. es an folgende Adresse senden:

Stadtverwaltung  
 Hauptamt  
 Riemannstraße 42  
 17098 Friedland

**Stadt Friedland**

Ortsteil	Ortsteilvertreter/in	Telefonnummer
Brohm	Herr Nagel	03968 210532
Schwanbeck		
Jatzke	Herr Gäde	0159 044110521
Liepen	Herr Herold	039606 20021
Eichhorst	Frau Kurzke	039606 29131
Genzkow	Frau Müller	015203636570
Glienke	Herr Schneider	0178 5488044

**Gemeinde Galenbeck**

Ortsteil	Ortsteilvertreter/in	Telefonnummer
Galenbeck		
Rohrkrug		
Friedrichshof	Herr Dr. Neubauer	039607 268676
Wittenborn	Frau Richter	039607 265236
Klockow	Herr Koßmehl	0175 7581637
Sandhagen	Herr Bey	0162 8832134
Kotelow	Herr Ollwig	039607 244575
Schwichtenberg	Herr Friedrich	0162 8955772
Lübbersdorf	Frau Repetzki	0160 5335792

Ines Prösch  
 Büro Bürgermeister

**Ortsvorsteherin/Ortsvorsteher für die Ortsteile Schwanbeck, Ramelow und Dishley der Stadt Friedland gesucht**

Auf Grund des Ausscheidens der Ortsvorsteherin der Ortsteile Schwanbeck, Ramelow und Dishley

**Frau Ute Radtke**

zum 01.08.2022 macht sich eine Neuwahl erforderlich.

Gesucht wird ein interessierter Interessenvertreter der Einwohner der genannten Ortsteile.

Die Wahl der Ortsvorsteherin bzw. des Ortsvorstehers erfolgt direkt durch die Einwohnerinnen und Einwohner der Ortsteile im Rahmen einer Einwohnerversammlung.

Die Ortsvorsteherin bzw. der Ortsvorsteher hat die Rechte und Pflichten eines Mitglieds der Stadtvertretung mit Ausnahme des Stimmrechts.

Sie oder er vertritt die Interessen des Ortsteiles, hat sich mit Wünschen, Anregungen und Beschwerden der Einwohner zu befassen und berät die Stadtvertretung und den Bürgermeister in allen für den Ortsteil wichtigen Angelegenheiten.

Die Ortsvorsteherin/der Ortsvorsteher wird zu allen Maßnahmen von öffentlichem Interesse zur Stellungnahme aufgefordert.

Für dieses verantwortungsvolle Ehrenamt wird eine Aufwandsentschädigung gezahlt.

Stadt Friedland  
 Hauptamt  
 Riemannstraße 42  
 17098 Friedland

**Wahlvorschlag für die Wahl des Ortsvorstehers für die Ortsteile Schwanbeck, Ramelow und Dishley**

Ich,

.....  
 (Name, Vorname)

.....  
 (Anschrift)

schlage als Kandidaten für die Wahl des Ortsvorstehers

..... mich selbst vor;

..... folgende Person vor:

.....  
 (Name, Vorname)

.....  
 (Anschrift)

Ich versichere, dass die vorgenannte Person mit dem Wahlvorschlag einverstanden ist.

Nach meiner Kenntnis ist für die Wahlberechtigung und für die vorgeschlagene Person die Wahlbarkeitsvoraussetzung gegeben.

.....  
 (Ort, Datum, eigenhändige Unterschrift)

**Beschlüsse der Stadtvertretersitzung vom 15.06.2022**

Hiermit gebe ich die im öffentlichen Teil der Stadtvertretersitzung am 15.06.2022 gefassten Beschlüsse bekannt:

**Beschluss-Nr.: VII-023-22**

Die Stadtvertretung beschließt die 2. Satzung zur Änderung der Hauptsatzung der Stadt Friedland

Abstimmungsergebnisse zur VorlageNr. VII-023-22				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	16			

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V

**Beschluss-Nr.: VII-037-22**

Die Stadtvertretung beschließt die vorliegende Ausführung der 2. Satzung zur Änderung der Friedhofssatzung der Stadt Friedland und billigt die Kalkulation zu den Grabnutzungs- und Bestattungsgebühren mit dem oben genannten Zusatz.

Abstimmungsergebnisse zur VorlageNr. VII-037-22				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	15	1		

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V

**Beschluss-Nr.: VII-044-22**

Die Stadtvertretung beschließt, dass für die Durchführung einer Eheschließung in der Wassermühle ab dem 01.07.2022 eine Nutzungsgebühr von 50,00 Euro erhoben wird.

Abstimmungsergebnisse zur VorlageNr. VII-044-22				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	15		1	

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V

**Beschluss-Nr.: VII-045-22**

Die Stadtvertretung Friedland beschließt, die Räumlichkeiten der Wassermühle in der Mühlenstr. 101, 17098 Friedland, als externen Trauungsort für das Standesamt Friedland zu widmen.

Abstimmungsergebnisse zur VorlageNr. VII-045-22				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	16			

Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V

**Beschluss-Nr.: VII-038-22**

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland beschließt:

- Die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB wurden geprüft und deren Behandlung wird entsprechend den jeweiligen Empfehlungen in der Abwägungstabelle beschlossen. Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wurde keine Stellungnahme abgegeben.
- Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die im Rahmen der Beteiligung eine Stellungnahme abgegeben haben, sind über das Ergebnis der Abwägung durch die Möglichkeit zur Einsichtnahme bzw. Mitteilung zu informieren.
- Die 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 24 B „Photovoltaik Alte Klärteiche Zuckerfabrik - 2. BA“ der Stadt Friedland wird mit der Planzeichnung Teil A und dem Text Teil B in der vorliegenden Fassung vom März 2022 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 12 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung wird in der vorliegenden Fassung vom März 2022 gebilligt.
- Der Satzungsbeschluss der 1. Änderung des Bebauungsplans Nr. 24 B „Photovoltaik Alte Klärteiche Zuckerfabrik - 2. BA“ der Stadt Friedland im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ist gemäß § 10 Abs. 2 Nr. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo die Bebauungsplanänderung mit Begründung eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Die Bebauungsplanänderung ist mit Begründung zu jedermanns Einsicht bereit zu halten. Ergänzend ist die in Kraft getretene 1. Änderung des Bebauungsplans mit der Begründung gemäß § 4 a Abs. 4 BauGB in das Internet einzustellen.

Abstimmungsergebnisse zur VorlageNr. VII-038-22				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	15		1	

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V

**Beschluss-Nr.: VII-039-22**

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland beschließt:

- Die eingegangenen Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 2 BauGB sowie § 4 a Abs. 3 BauGB wurden geprüft und deren Behandlung wird entsprechend den jeweiligen Empfehlungen in der Abwägungstabelle beschlossen. Im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung gemäß § 3 Abs. 2 BauGB wurde keine Stellungnahme abgegeben.
- Die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die im Rahmen der Beteiligung eine Stellungnahme abgegeben haben, sind über das Ergebnis der Abwägung durch die Möglichkeit zur Einsichtnahme bzw. Mitteilung zu informieren.

- Die 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 8 Gewerbegebiet „Friedländer Stärke“ der Stadt Friedland wird mit der Planzeichnung Teil A und dem Text Teil B in der vorliegenden Fassung vom März 2022 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB i. V. m. § 12 BauGB als Satzung beschlossen. Die Begründung wird in der vorliegenden Fassung vom März 2022 gebilligt.
- Der Satzungsbeschluss der 3. Änderung des Bebauungsplans Nr. 8 Gewerbegebiet „Friedländer Stärke“ der Stadt Friedland im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ist gemäß § 10 Abs. 2 Nr. 2 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. Dabei ist auch anzugeben, wo die Bebauungsplanänderung mit Begründung eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Die Bebauungsplanänderung ist mit Begründung zu jedermanns Einsicht bereit zu halten. Ergänzend ist die in Kraft getretene 3. Änderung des Bebauungsplans mit der Begründung gemäß § 4a Abs. 4 BauGB in das Internet einzustellen.

9.

Abstimmungsergebnisse zur VorlageNr. VII-039-22				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	15		1	

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V

**Beschluss-Nr.: VII-046-22**

Der Stadtvertretung der Stadt Friedland beschließt:

- Die Stadtvertretung der Stadt Friedland stimmt dem Antrag der Steinbock EE GmbH & Co. KG auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens gemäß § 11 Abs. 4 BauGB zu und beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans „PV-Anlage westlich der B 197“ gemäß § 11 Abs. 4 BauGB für den in der Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich westlich der B 197. Er umfasst etwa 108 ha und erstreckt sich über die Flurstücke 4 (tlw.), 5 der Flur 51, die Flurstücke 1, 2, 3, 4/2, 5, 6, 7, 8, 9 der Flur 52, sowie die Flurstücke 3/1 (tlw.), 5/2 (tlw.), 9 der Flur 53 und das Flurstück 16/1 der Flur 54 in der Gemarkung Friedland.
- Planungsziel ist die Festsetzung eines Sondergebietes „Energiegewinnung auf der Basis solarer Strahlungsenergie“ gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO. Dies soll die Realisierung und den Betrieb einer Freiflächenphotovoltaikanlage einschließlich der erforderlichen Nebenanlage planungsrechtlich ermöglichen und die Erzeugung von umweltfreundlichem Solarstrom sichern.
- Die gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sollen nach den gesetzlichen Vorgaben durchgeführt werden. Es wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben.
- Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Baugesetzbuch).

Abstimmungsergebnisse zur VorlageNr. VII-046-22				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	14		2	

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V

**Beschluss-Nr.: VII-47-22**

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland beschließt:

- Die Stadtvertretung beschließt die Aufstellung der 19. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland für den in der Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich. Der Änderungsbereich umfasst Flächen für die Landwirtschaft.
- Planungsziel ist die Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bauleitplanverfahren Aufstellung des Bebauungsplans „PV-Anlage westlich der B 197“ der Stadt Friedland.
- Die gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB sollen nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches durchgeführt werden. Es wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben.
- Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Baugesetzbuch).

Abstimmungsergebnisse zur VorlageNr. VII-047-22				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	14		2	

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V

**Beschluss-Nr.: VII-048-22**

Der Stadtvertretung der Stadt Friedland beschließt:

- 18. Die Stadtvertretung der Stadt Friedland stimmt dem Antrag der Steinbock EE GmbH & Co. KG auf Einleitung eines Bebauungsplanverfahrens gemäß § 11 Abs. 4 BauGB zu und beschließt die Aufstellung des Bebauungsplans Nr. „PV-Anlage östlich der B 197“ gemäß § 11 Abs. 4 BauGB für den in der Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich östlich der B 197. Er umfasst etwa 64 ha und erstreckt sich über die Flurstücke 165, 166, 167/1 der Flur 50 sowie die Flurstücke 1 (tlw.), 2 (tlw.), 7/2, 8, 12/5 der Flur 52 in der Gemarkung Friedland.
- 19. Planungsziel ist die Festsetzung der Sondergebiete „Energiegewinnung auf der Basis von Windenergie und solarer Strahlungsenergie“ und „Energiegewinnung auf der Basis solarer Strahlungsenergie“ gemäß § 11 Abs. 2 BauNVO. Dies soll die Realisierung und den Betrieb einer Freiflächenphotovoltaikanlage einschließlich der erforderlichen Nebenanlage planungsrechtlich ermöglichen und die Erzeugung von umweltfreundlichem Solarstrom sichern.
- 20. Die gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit sowie die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange sollen nach den gesetzlichen Vorgaben durchgeführt werden. Es wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben.
- 21. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Baugesetzbuch).

Abstimmungsergebnisse zur VorlageNr. VII-048-22				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	16			

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V

**Beschluss-Nr.: VII-049-22**

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland beschließt:

- 22. Die Stadtvertretung beschließt die Aufstellung der 20. Änderung des Flächennutzungsplans der Stadt Friedland für den in der Anlage 1 dargestellten Geltungsbereich.  
Der Änderungsbereich umfasst das Sondergebiet „Energiegewinnung auf der Basis von Windenergie“ und Flächen für die Landwirtschaft.
- 23. Planungsziel ist die Änderung des Flächennutzungsplans im Parallelverfahren zum Bauleitplanverfahren Aufstellung des Bebauungsplans „PV-Anlage östlich der B 197“ der Stadt Friedland.
- 24. Die gemäß § 3 Absatz 1 Baugesetzbuch erforderliche frühzeitige Unterrichtung der Öffentlichkeit und die frühzeitige Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Absatz 1 BauGB sollen nach den Bestimmungen des Baugesetzbuches durchgeführt werden. Es wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung geben.
- 25. Der Aufstellungsbeschluss ist ortsüblich bekannt zu machen (§ 2 Abs. 1 Baugesetzbuch).

Abstimmungsergebnisse zur VorlageNr. VII-049-22				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	16			

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V

**Beschluss-Nr.: VII-042-22**

Die Stadtvertretung beschließt die Ausschreibung eines Wohnbaugrundstückes in der Gemarkung Schwanbeck. Das Wohnbaugrundstück besteht aus drei Flurstücken. Es muss eine Vermessung erfolgen.

Folgende Flächen bilden das Wohnbaugrundstück:  
Gemarkung Schwanbeck, Flur 1, Flurstück 84/4  
Gemarkung Schwanbeck, Flur 1, Teilfläche des Flurstücks 84/3 Teilfläche  
Gemarkung Schwanbeck, Flur 1, Teilfläche des Flurstücks 91 Teilfläche

Die Auswahl der Erwerber erfolgt nach Höchstgebot. Das Mindestgebot beträgt 18,00 €/m².

Der Erwerber trägt die Vermessungskosten, die Kosten des Vertrages und dessen Durchführung. Eine Bauverpflichtung zur Errichtung eines Wohnhauses wird vertraglich geregelt.

Abstimmungsergebnisse zur VorlageNr. VII-042-22				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	16			

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V

**Beschluss-Nr.: VII-034-22**

Die Stadtvertretung beschließt gemäß § 44 Kommunalverfassung Mecklenburg-Vorpommern (KV M-V) die Annahme von nachfolgend aufgeführten Spenden zur Unterstützung von ukrainischen Flüchtlingen in Friedland:

Name, Vorname bzw. Firmenbezeichnung	Anschrift	Geldspende/ Sachspende	Spendenbetrag
Kastorfer See & Adams Bau-service UG	Schwarzer Weg 3, 17098 Friedland	Geldspende	1.000,00 €
Bioenergie Leifels GmbH	Liepen 33, 17098 Friedland	Geldspende	2.000,00 €
Kurze, Hans-Jürgen	An der Schmiede 1, 17099 Galenbeck	Geldspende	1.000,00 €
Friedländer Apotheke Inh. Susann Rösel-Jacobasch	Turmstraße 6, 17098 Friedland	Geldspende	10.000,00 €
SAPV Friedland GbR (Fr. Salchow-Gille, Dr. Bauer, Dr. Kohn)	Mühlenstraße 18, 17098 Friedland	Geldspende	5.000,00 €
Rodat Bau GmbH	Hagedornstraße 317098 Friedland	Sachspende	2.856,00 €

Abstimmungsergebnisse zur VorlageNr. VII-034-22				
anwesend	ja	nein	Enthaltung	ausgeschl.*
16	16			

\* Verfahrensvermerk: Mitwirkungsverbot Aufgrund des § 24 KV M-V



Ines Prösch  
Büro Stadtvertretung

**Amtliche Bekanntmachung der Stadt Friedland zur 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Gewerbepark Friedländer Stärke“ der Stadt Friedland**

Die von der Stadtvertretung der Stadt Friedland in der Sitzung vom 08.12.2021 aufgestellte und am 15.06.2022 als Satzung beschlossene 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 8 „Gewerbepark Friedländer Stärke“, bestehend aus der Planzeichnung sowie der Begründung, wird hiermit bekanntgemacht.

Die Änderungssatzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Änderungssatzung sowie die Begründung ab diesem Tag im Rathaus der Stadtverwaltung Friedland, Bauamt, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, während folgender Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

- Di. 08:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:30 Uhr
- Mi. 08:00 - 12:00 Uhr
- Do. 13:00 - 16:00 Uhr

Alle Unterlagen können zudem auf der Homepage [www.amt.friedland-mecklenburg.de](http://www.amt.friedland-mecklenburg.de) unter Bürgerinfo Stadt Friedland, Bauleitplanung, Bauleitplanung Stadt Friedland, 3. Änderung B-Plan Nr. 8 „Gewerbepark Friedländer Stärke“ eingesehen werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1-3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres schriftlich gegenüber der Stadt Friedland unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind.

Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 S. 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern wird darauf hingewiesen, dass ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in dem genannten Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung unbeachtlich, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt Friedland geltend gemacht wird. Abweichend von Satz 1 kann eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften stets geltend gemacht werden.

Friedland, 29.07.2022

gez. Nieswandt  
Bürgermeister

### **Amtliche Bekanntmachung der Stadt Friedland zur 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24 b „Photovoltaik Alte Klärteiche Zuckerfabrik - 2. BA“ der Stadt Friedland**

Die von der Stadtvertretung der Stadt Friedland in der Sitzung vom 08.12.2021 aufgestellte und am 15.06.2022 als Satzung beschlossene 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 24b „Photovoltaik Alte Klärteiche Zuckerfabrik - 2.BA“, bestehend aus der Planzeichnung sowie der Begründung, wird hiermit bekanntgemacht.

Die Änderungssatzung tritt am Tag nach der Bekanntmachung in Kraft.

Jedermann kann die Änderungssatzung sowie die Begründung ab diesem Tag im Rathaus der Stadtverwaltung Friedland, Bauamt, Riemannstraße 42, 17098 Friedland, während folgender Sprechzeiten einsehen und über den Inhalt Auskunft verlangen:

Di. 08:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:30 Uhr  
Mi. 08:00 - 12:00 Uhr  
Do. 13:00 - 16:00 Uhr

Alle Unterlagen können zudem auf der Homepage [www.amt.friedland-mecklenburg.de](http://www.amt.friedland-mecklenburg.de) unter Bürgerinfo Stadt Friedland, Bauleitplanung, Bauleitplanung Stadt Friedland, 1. Änderung B-Plan Nr. 24b „Photovoltaik Alte Klärteiche Zuckerfabrik - 2. BA“ eingesehen werden.

Eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 S. 1 Nr. 1-3 BauGB bezeichneten Verfahrens- und Formvorschriften sowie Mängel in der Abwägung sind gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1-3 BauGB unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres schriftlich gegenüber der Stadt Friedland unter Darlegung des die Verletzung begründenden Sachverhaltes geltend gemacht worden sind. Auf die Vorschriften des § 44 Abs. 3 S. 1 und 2 sowie Abs. 4 BauGB über die fristgerechte Geltendmachung etwaiger Entschädigungsansprüche wird hingewiesen.

Gemäß § 5 Abs. 5 der Kommunalverfassung für das Land Mecklenburg-Vorpommern wird darauf hingewiesen, dass ein Verstoß gegen Verfahrens- und Formvorschriften, die in dem genannten Gesetz enthalten oder aufgrund dieses Gesetzes erlassen worden sind, nach Ablauf eines Jahres seit der öffentlichen Bekanntmachung dieser Satzung unbeachtlich, wenn der Verstoß innerhalb der Jahresfrist schriftlich unter Bezeichnung der verletzten Vorschrift und der Tatsache, aus der sich der Verstoß ergibt, gegenüber der Stadt Friedland geltend gemacht wird. Abweichend von Satz 1 kann eine Verletzung von Anzeige-, Genehmigungs- oder Bekanntmachungsvorschriften stets geltend gemacht werden.

Friedland, 29.07.2022

### **Amtliche Bekanntmachung der Stadt Friedland über die erneute Auslegung der 10. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 „Südliche Stadterweiterung an der Woldegker Chaussee - Gymnasium“ der Stadt Friedland**

Der von der Stadtvertretung der Stadt Friedland in der öffentlichen Sitzung am 27.04.2022 gebilligte Entwurf der 10. Änderung des Bebauungsplanes liegt im Zeitraum vom

**15.08.2022 bis zum 16.09.2022**

nochmals zu den Sprechzeiten der Stadtverwaltung Friedland im Rathaus, Riemannstr. 42, 17098 Friedland, Z. 2.12 öffentlich aus.

Dienstag 09:00 - 12:00, 13:00 - 17:30 Uhr  
Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 - 12:00, 13:00 - 16:00 Uhr

Eine Einsichtnahme außerhalb der Sprechzeiten ist nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung möglich.

Es besteht auch die Möglichkeit zur Einsichtnahme außerhalb des Rathauses der Stadtverwaltung Friedland. Sollten Sie die Unterlagen einsehen wollen, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an Frau Enenkel, 039601 277-71 bzw. [a.enenkel@friedland-mecklenburg.de](mailto:a.enenkel@friedland-mecklenburg.de). Die Unterlagen werden Ihnen dann postalisch oder elektronisch zur Einsicht übermittelt. Sämtliche Stellungnahmen können Sie weiterhin postalisch, per E-Mail oder zur Niederschrift per Telefon übermitteln.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet auf der homepage [amt.friedland-mecklenburg.de](http://amt.friedland-mecklenburg.de) unter Bürgerinfo Stadt Friedland, Bauleitplanung, Bauleitplanung Stadt Friedland, 10. Änderung B-Plan Nr. 2 „Südliche Stadterweiterung an der Woldegker Chaussee - Gymnasium“, eingestellt.

Während der Auslegefrist können von Jedermann Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können.

Friedland, 29.07.2022

  
Nieswandt  
Bürgermeister

### **Amtliche Bekanntmachung der Stadt Friedland über die erneute Auslegung der 3. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 5 „Am Brink“ der Stadt Friedland**

Der von der Stadtvertretung der Stadt Friedland in der öffentlichen Sitzung am 27.04.2022 gebilligte Entwurf der 3. Änderung des Bebauungsplanes liegt im Zeitraum vom

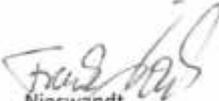
**15.08.2022 bis zum 16.09.2022**

nochmals zu den Sprechzeiten der Stadtverwaltung Friedland im Rathaus, Riemannstr. 42, 17098 Friedland, Z. 2.12 öffentlich aus.

Dienstag 09:00 - 12:00, 13:00 - 17:30 Uhr  
Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 - 12:00, 13:00 - 16:00 Uhr

Eine Einsichtnahme außerhalb der Sprechzeiten ist nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung möglich.

Es besteht auch die Möglichkeit zur Einsichtnahme außerhalb des Rathauses der Stadtverwaltung Friedland. Sollten Sie die Unterlagen einsehen wollen, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an Frau Enenkel, 039601 277-71 bzw. [a.enenkel@friedland-mecklenburg.de](mailto:a.enenkel@friedland-mecklenburg.de). Die Unterlagen werden Ihnen dann postalisch oder elektronisch zur Einsicht übermittelt. Sämtliche Stellungnahmen können Sie weiterhin postalisch, per E-Mail oder zur Niederschrift per Telefon übermitteln.

  
Nieswandt  
Bürgermeister

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet auf der homepage [amt.friedland-mecklenburg.de](http://amt.friedland-mecklenburg.de) unter Bürgerinfo Stadt Friedland, Bauleitplanung, Bauleitplanung Stadt Friedland, 3. Änderung B-Plan Nr. 5 „Am Brink“, eingestellt.

Während der Auslegefrist können von Jedermann Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können.

Friedland, 29.07.2022

  
Nieswandt  
Bürgermeister

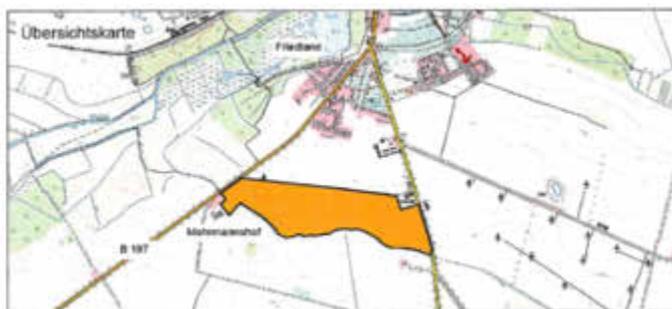
### **Amtliche Bekanntmachung der Stadt Friedland über die Aufstellung eines Bebauungsplanes „PV-Anlage östlich der 8197“ sowie der Aufstellung zur 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Friedland**

Die Stadtvertretung hat in der Sitzung vom 15.06.2022 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes „PV-Anlage östlich der B197“ sowie den Aufstellungsbeschluss zur 20. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Friedland gefasst. Die Aufstellung des Bebauungsplanes dient der geplanten Errichtung und dem Betrieb einer Photovoltaikfreiflächenanlage. Die Aufstellung der Änderung zum Flächennutzungsplan dient der Änderung des Gebietes in ein Sondergebiet Photovoltaik.

Der räumliche Geltungsbereich der jeweiligen Planungen ist der Übersichtskarte zu entnehmen. Er umfasst etwa 64 ha und erstreckt sich über die Flurstücke 165, 166, 167/1 der Flur 50 sowie die Flurstücke 1 (tlw.), 2 (tlw.), 7/2, 8, 12/5 der Flur 52 in der Gemarkung Friedland.

Friedland, 29.07.2022

  
Nieswandt  
Bürgermeister



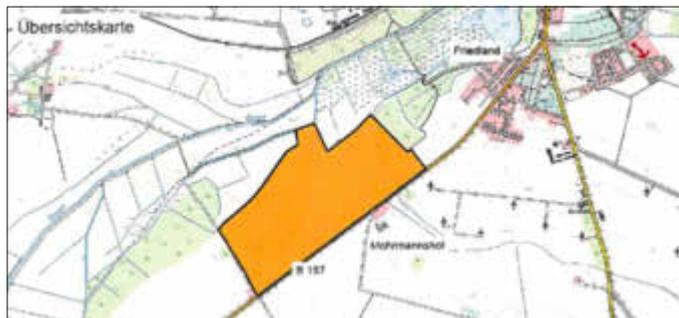
### **Amtliche Bekanntmachung der Stadt Friedland über die Aufstellung eines Bebauungsplanes „PV-Anlage westlich der 8197“ sowie der Aufstellung zur 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Friedland**

Die Stadtvertretung hat in der Sitzung vom 15.06.2022 den Beschluss zur Aufstellung des Bebauungsplanes „PV-Anlage westlich der B197“ sowie den Aufstellungsbeschluss zur 19. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Friedland gefasst. Die Aufstellung des Bebauungsplanes dient der geplanten Errichtung und dem Betrieb einer Photovoltaikfreiflächenanlage. Die Aufstellung der Änderung zum Flächennutzungsplan dient der Änderung des Gebietes in ein Sondergebiet Photovoltaik.

Der räumliche Geltungsbereich ist der Übersichtskarte zu entnehmen. Er umfasst etwa 108 ha und erstreckt sich über die Flurstücke 4 (tlw.), 5 der Flur 51, die Flurstücke 1, 2, 3, 4/2, 5, 6, 7, 8, 9 der Flur 52, sowie die Flurstücke 3/1 (tlw.), 5/2 (tlw.), 9 der Flur 53 und das Flurstück 16/1 der Flur 54 in der Gemarkung Friedland.

Friedland, 29.07.2022

  
Nieswandt  
Bürgermeister



### **Amtliche Bekanntmachung der Stadt Friedland über die erneute Auslegung des Entwurfes der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes der Stadt Friedland**

Die Stadtvertretung der Stadt Friedland hat in ihrer Sitzung am 17.06.2020 die 13. Änderung des Flächennutzungsplanes beschlossen.

Mit Schreiben vom 06.10.2020, AZ: 3211/2020-502, wurde die Genehmigung der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes unter der Maßgabe erteilt, dass die öffentliche Auslegung zu wiederholen ist. Es sind Angaben zum Vorliegen umweltbezogener Informationen nach § 3 Abs. 2 S. 2 BauGB zu machen. Dazu hat die Stadtvertretung der Stadt Friedland am 14.04.2021 einen Beitrittsbeschluss gefasst und die erneute Auslegung bestimmt.

Nach Einschätzung der Stadt Friedland liegen folgende wesentliche umweltrelevante Belange vor, die eingesehen werden können:

- a) Stellungnahme des Staatlichen Amtes für Landwirtschaft und Umwelt Mecklenburgische Seenplatte vom 23.03.2020**
- Immissions- und Klimaschutz, Abfall- und Kreislaufwirtschaft
  - Nähe zur immissionsschutzrechtlich genehmigten Anlage, Störfallanlage

Der Entwurf der 13. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie Begründung und umweltbezogene Stellungnahmen liegen im Zeitraum vom

**15.08.2022 bis zum 16.09.2022**

nochmals zu den Sprechzeiten der Stadtverwaltung Friedland im Rathaus, Riemannstr. 42, 17098 Friedland, Z. 2.12 öffentlich aus.

Dienstag 09:00 - 12:00, 13:00 - 17:30 Uhr  
Mittwoch 09:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstag 09:00 - 12:00, 13:00 - 16:00 Uhr

Eine Einsichtnahme außerhalb der Sprechzeiten ist nur nach vorheriger telefonischer Anmeldung möglich.

Es besteht auch die Möglichkeit zur Einsichtnahme außerhalb des Rathauses der Stadtverwaltung Friedland. Sollten Sie die Unterlagen einsehen wollen, wenden Sie sich bitte telefonisch oder per E-Mail an Frau Enenkel, 039601 277-71 bzw. [a.enenkel@friedland-mecklenburg.de](mailto:a.enenkel@friedland-mecklenburg.de). Die Unterlagen werden Ihnen dann postalisch oder elektronisch zur Einsicht übermittelt. Sämtliche Stellungnahmen können Sie weiterhin postalisch, per E-Mail oder zur Niederschrift per Telefon übermitteln.

Der Inhalt dieser Bekanntmachung und die auszulegenden Unterlagen sind zusätzlich im Internet auf der homepage [amt.friedland-mecklenburg.de](http://amt.friedland-mecklenburg.de) unter Bürgerinfo Stadt Friedland, Bauleitplanung, Bauleitplanung Stadt Friedland, 13. Änderung Flächennutzungsplan, eingestellt.

Während der Auslegfrist können von Jedermann Stellungnahmen zum Entwurf schriftlich oder zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen unberücksichtigt bleiben können. Es wird darauf hingewiesen, dass gemäß § 3 Abs. 3 BauGB bei Flächennutzungsplänen ergänzend zu dem Hinweis nach Absatz 2 Satz 2 Halbsatz 2 darauf hinzuweisen ist, dass eine Vereinigung im Sinne des § 4 Absatz 3 Satz 1 Nummer 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes in einem Rechtsbehelfsverfahren nach § 7 Absatz 2 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes gemäß § 7 Absatz 3 Satz 1 des Umwelt-Rechtsbehelfsgesetzes mit allen Einwendungen ausgeschlossen ist, die sie im Rahmen der Auslegungsfrist nicht oder nicht rechtzeitig geltend gemacht hat, aber hätte geltend machen können.

Friedland, den 29.07.2022

gez. Nieswandt  
Bürgermeister

## Ausschreibung

### Wohnbaugrundstück Schwanbeck

Die Stadt Friedland bietet folgendes Wohnbaugrundstück zum Kauf an:

Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Lage/Adresse	Nutzung	Größe
1	Schwanbeck	1	84/4, TF 84/3, TF 91	Friedländer Straße	Grünland	ca. 1700 m <sup>2</sup>



Das Grundstück liegt in dem Ortsteil Schwanbeck der Stadt Friedland und ist etwa 10 km in nordwestlicher Richtung von der Kleinstadt Friedland entfernt. Das Grundstück wird derzeit als Grünfläche genutzt.

Die Bebauung nach § 34 BauGB ist zulässig. Das Grundstück befindet sich im Geltungsbereich der Abrundungssatzung für den Ortsteil Schwanbeck. Die Satzung kann in der Stadtverwaltung Friedland eingesehen werden.

Die Auswahl erfolgt nach dem Höchstgebot. **Das Mindestgebot beträgt 18,00 €/m<sup>2</sup>.**

Eine Bauverpflichtung von 3 Jahren ab Besitzübergang zur Errichtung eines Wohnhauses wird vertraglich geregelt. Der Erwerber trägt die Vermessungskosten, die Kosten des Vertrages und dessen Durchführung.

Die Stadt Friedland behält sich vor, von einem Verkauf des Grundstücks abzusehen, zu Nachgeboten aufzufordern oder das Grundstück neu anzubieten.

Interessenten werden gebeten ihr Angebot bis zum **09.09.2022, 12:00 Uhr** in einem verschlossenen Umschlag mit der Aufschrift „**Grundstücksausschreibung AZ: SCHW-1-84/4-Nr.1 - nicht öffnen**“ bei der Stadt Friedland, Riemannstraße 42, 17098 Friedland einzureichen.

## Kontakt

Yvonne Stegemann

Tel.: 039601 277-77

Fax: 039601 27794-77

E-Mail: [y.stegemann@friedland-mecklenburg.de](mailto:y.stegemann@friedland-mecklenburg.de)

## Öffentliche Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Friedland Nord

Die Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Friedland Nord hat beschlossen, den Ertrag der Jagdnutzung an die Jagdgenossen auszuzahlen. Der Verteilungsplan wird zur Einsichtnahme der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Friedland Nord in der Zeit vom 01.08.2022 - 12.08.2022 in der Stadtverwaltung Friedland, Riemannstr. 42, 17098 Friedland, Zimmer 1.08 bei Frau Bierfreund ausgelegt.

Gleichzeitig fordere ich alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Friedland Nord, die Ansprüche aus dem Ertrag der Jagdnutzung haben, auf, ihre aktuelle Bankverbindung mit IBAN schriftlich an oben genannte Adresse oder per E-Mail an [jagdgenossenschaft@friedland-mecklenburg.de](mailto:jagdgenossenschaft@friedland-mecklenburg.de) zu übermitteln.

Gödecke

Jagdvorsteher

## Öffentliche Bekanntmachung der Jagdgenossenschaft Bresewitz

Die Genossenschaftsversammlung der Jagdgenossenschaft Bresewitz hat beschlossen, den Ertrag der Jagdnutzung an die Jagdgenossen auszuzahlen. Der Verteilungsplan wird zur Einsichtnahme der Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Bresewitz in der Zeit vom 01.08.2022 - 12.08.2022 in der Stadtverwaltung Friedland, Riemannstr. 42, 17098 Friedland, Zimmer 1.08 bei Frau Bierfreund ausgelegt.

Gleichzeitig fordere ich alle Jagdgenossen der Jagdgenossenschaft Bresewitz, die Ansprüche aus dem Ertrag der Jagdnutzung haben, auf, ihre aktuelle Bankverbindung mit IBAN schriftlich an oben genannte Adresse oder per E-Mail an [jagdgenossenschaft@friedland-mecklenburg.de](mailto:jagdgenossenschaft@friedland-mecklenburg.de) zu übermitteln.

Albrecht

Jagdvorsteher

## IMPRESSUM:

Mitteilungsblatt mit amtlichen Bekanntmachungen des Amtes Friedland, der Gemeinden Datzetal, Galenbeck und der Stadt Friedland sowie des Wasser- und Abwasserzweckverbandes Friedland

Herausgeber, Druck und Verlag: **LINUS WITTICH Medien KG**

Röbeler Straße 9, 17209 Sietow, Telefon 039931/57 90, Fax 039931/5 79-30

E-Mail: [info@wittich-sietow.de](mailto:info@wittich-sietow.de), [www.wittich.de](http://www.wittich.de)

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Die Bürgermeister, Der Amtsleiter  
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: Mike Groß (V. i. S. d. P.) unter Anschrift des Verlages. Verantwortlich für den Anzeigenteil: Jan Gohlke unter Anschrift des Verlages.

Anzeigen: [anzeigen@wittich-sietow.de](mailto:anzeigen@wittich-sietow.de)

Auflage: 5.600 Exemplare; Erscheinung: monatlich; Bezug: gegen Erstattung der Portogebühr über die Amtsverwaltung

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder, der auch verantwortlich ist. Für Text-, Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzelexemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus in 4c-Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung. Die Vervielfältigungs- und Nutzungsrechte der hier veröffentlichten Fotos, Bilder, Grafiken, Texte und auch Gestaltung liegen beim Verlag. Vervielfältigung nur mit schriftlicher Genehmigung des Urhebers.



**LINUS WITTICH**

Lokal informiert. Druck. Internet. Mobil.



Wir suchen zum 01.01.2023 eine/n

## Hausmeister (m/w/d) in Vollzeit 40 h / Woche

### Sie suchen nach einer neuen Herausforderung?

Dann verstärken Sie ab 01.01.2023 unsere Wohnungsverwaltung für die WGF Wohnungs-GmbH Friedland. Wir sind das größte Wohnungsunternehmen in Friedland und haben derzeit ca. 825 Wohnungen und einige Gewerbeeinheiten im Bestand. Wir sind ein motiviertes und kollegiales Team und suchen einen Hausmeister/Handwerker (m/w/d), der sich engagiert und vertrauensvoll um unsere Objekte kümmert.

### Ihre Aufgaben:

- Bindeglied zwischen Mieterinnen und Mietern vor Ort und der Wohnungsgesellschaft, sowie aktive Mitwirkung bei der Umsetzung von Quartiersentwicklungszielen
- Technische Betreuung der Objekte/Gebäude und Regelmäßige Kontrollgänge
- Handwerkliche Tätigkeiten (Durchführung von kleineren Instandsetzungs- und Unterhaltungsarbeiten)
- Terminierung von Handwerker- und Wartungsfirmen, Kontrolle und Abnahme von extern vergebenen Dienstleistungen
- Gewährleistung der Sicherheit, Ordnung, Sauberkeit sowie die Pflege der Gebäude und Grundstücke

### Unser Angebot:

- Ein sicherer unbefristeter Arbeitsvertrag in Vollzeit
- 8-Stunden-Schicht
- Arbeitszeit in der Regel: Montag bis Freitag
- Gleitzeit möglich
- behilflich bei der Wohnungsfindung, falls gewünscht
- Die ersten 6 Monate Probezeit

### Unsere Anforderungen:

- Technische oder handwerkliche Ausbildung und / oder entsprechende Berufserfahrung
- Koordinationsgeschick, selbständige, sorgfältige, strukturierte und ehrliche Arbeitsweise, Belastbarkeit und Qualitätsbewusstsein,
- freundliches und zuvorkommendes Auftreten
- Diskretion
- gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Erfahrungen im Umgang mit EDV sind wünschenswert

Senden Sie bitte Ihre aussagekräftige und vollständige Bewerbung unter Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung bis zum 15.08.2022, idealerweise als PDF per E-Mail an [f.lettner@wgf-friedland.de](mailto:f.lettner@wgf-friedland.de).

Postanschrift: **WGF Friedland GmbH**  
z.Hd. Herrn Lettner  
Am Markt 3, 17098 Friedland

Es wird darauf hingewiesen, dass anfallende Bewerbungskosten / Reisekosten nicht erstattet werden. Mit der Zusendung der Bewerbung erklären sich die BewerberINNEN gleichzeitig einverstanden, dass vorübergehend erforderliche Daten im Rahmen des Bewerbungsverfahrens gespeichert werden. Sofern Ihnen eine schriftliche Absage zugeht, werden Ihre Bewerbungsunterlagen drei Monate aufbewahrt und anschließend unter Beachtung der datenschutzrechtlichen Vorschriften vernichtet. Die Unterlagen können hier bis zu diesem Zeitpunkt persönlich abgeholt oder gegen einen beigelegten freigemachten Rückschlag zurückgesandt werden.

## Amtliche Mitteilungen

### Auf ein Wort

Wir sind mitten in der Sommerferienzeit und wenn ich beim Schreiben des letzten Artikels vielleicht noch gehofft haben sollte, dass es nun ein wenig ruhiger wird, dann war hier wohl der Wunsch der Vater des Gedankens.

Da wäre zunächst unser Schwimmbad. Dort wird in diesem Jahr mit einer besonders schwierigen Personalsituation gerungen. Das stellt alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter vor große Herausforderungen, um die Öffnungszeiten weiter gewährleisten zu können. Deshalb möchte ich mich an dieser Stelle ganz besonders bei unseren Beschäftigten dort bedanken, die jeden Tag einen tollen Job machen und stets für ihre Gäste da sind.

Erwähnen möchte ich hier auch noch einmal die Einweihung des neuen Lidl-Supermarktes. Bevor ich selbst zur Feier des Tages kassieren durfte, gab es eine kleine Exkursion durch den neuen Markt, inklusive eines Blickes hinter die Kulissen. Nicht nur für die Kundinnen und Kunden haben sich die Einkaufsmöglichkeiten verbessert, auch für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind einige Arbeitsabläufe erleichtert worden. Als ich dann selbst an der Kasse saß, merkte ich dann schnell, dass es auch mit der modernsten Technik ein sehr anspruchsvoller Job ist, bei dem ich nebenbei gesagt auch noch eine gutmütige Helferin an meiner Seite hatte. Aber nach gut 20 Minuten wurde ich erlöst und konnte voller Freude einen Scheck über 1.000 € zugunsten unserer Friedländer Tafel entgegennehmen.

In ein paar Tagen wird der erste Unternehmerbeirat stattfinden, zu dem ich auf dem Unternehmerabend eingeladen hatte. Zunächst stehen 2 Themen auf dem Programm: Erstellung und Umsetzung von Aufträgen durch die Verwaltung und die Vorbereitung der Regionalen Ausbildungsmesse im nfg im September. Mindestens genauso gespannt bin ich aber auf die Erwartungen und Ideen der Teilnehmer dieser Runde.

Derzeit sind die Ortsteilbegehungen angelaufen. Während im Juli die Begehungen in Brohm, Jatzke und Eichhorst stattfinden, sind die Begehungen, zu denen die Einwohnerinnen und Einwohner gern gesehen sind, in Glienke für den 02. August um 16:00 Uhr und in Genzkow am 03. August um 17:00 Uhr vorgesehen.

Herzlichst

**Ihr Bürgermeister  
Frank Nieswandt**



### Einwohnerversammlung

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

wir laden Sie herzlich zur Infoveranstaltung im Zuge des Glasfaserausbaus in Ihrer Gemeinde ein. Die Veranstaltung richtet sich an alle, die bisher noch keinen kostenlosen Hausanschluss erhalten haben. Prüfen Sie über unseren aktualisierten Verfügbarkeitscheck, ob ihr Haushalt als förderfähig eingestuft wurde.

**Mittwoch, 17. August 2022**

**Beginn 18:00 Uhr im Wintergarten im Volkshaus,  
Vor dem Walltor 1, 17098 Friedland**

Alle Bürgerinnen und Bürger von Friedland (Nord, Ost und West) sind zur Informationsveranstaltung herzlich willkommen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

**Ihr neu.sw Glasfaserausbau-Team**

### Stadtinformation

#### Freibad Friedland

Woldegker Chaussee 16, 17098 Friedland  
Telefon Kasse: 039601 21695  
Telefon Rettungsschwimmer: 093601 21194

### Öffnungszeiten:

**Mai - August** Mo. - Fr., 13:00 - 20:00 Uhr  
Sa., So. & Sommerferien in MV 10:00 - 20:00 Uhr

**September** Mo. - Fr., 13:00 - 19:00 Uhr  
Sa., So. & Sommerferien in MV: 10:00 - 19:00 Uhr

**Einlassschluss eine Stunde vor Schließung!**  
Es besteht aktuell keine Testpflicht.

### Museum der Stadt Friedland

Mühlenstr. 1, 17098 Friedland  
Tel.: 039601 26779, Mail: museum.friedland@gmx.de

### Öffnungszeiten:

Mo. - Fr., 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr  
Das Tragen eines Mund-/Nasen-Schutzes ist verpflichtend.

### Kinder- und Jugendfreizeitzentrum Salow

Zum Gutshaus 23, 17099 Datzetal  
Tel.: 039601 20947

### Öffnungszeiten:

Mo. und Fr., 15:30 Uhr - 18:00 Uhr  
Di. - Do., 14:00 Uhr - 17:00 Uhr

### Stadtbibliothek

Vor dem Walltor 1, 17098 Friedland  
Tel.: 039601 574157, Mail: bibliothek.friedland@online.de

### Öffnungszeiten:

Dienstag, 10:00 - 12:00 Uhr und 13:30 - 16:00 Uhr  
Mittwoch, 10:00 - 12:00 Uhr  
Donnerstag, 13:30 - 18:00 Uhr

### Stadtinformation

in den Räumen des städtischen Museums  
Mühlenstr. 1, 17098 Friedland  
Mail: stadinfo-friedland@gmx.de

### Öffnungszeiten:

Mo. - Fr., 10:00 - 12:00 Uhr, 13:00 - 17:00 Uhr

### ILSE-Bereitschaftsbus

Mo. - Fr., 08:00 - 18:00 Uhr  
Mobilitätszentrale Neubrandenburg, Tel.: 0395 35176350

### Notrufe

Rettungswache	Tel. 112
Freiwillige Feuerwehr	112
Polizei	110
oder Tel.	039601 3000
ärztliche Bereitschaftshotline:	116 117
Telefon-Seelsorge	0800 1110111 oder 0800 1110222

**0800 1110550**

**Elterntelefon „Nummer gegen Kummer“**  
Kinder-/Jugendtelefon „Nummer gegen Kummer“ 116 111

Bereitschaftsdienste für Zahnarzt und Apotheke finden Sie auf unserer Homepage: [www.friedland-mecklenburg.de](http://www.friedland-mecklenburg.de)

### Die nächste Ausgabe der „Neuen Friedländer Zeitung“

erscheint am **26.08.2022**

Annahmeschluss für redaktionelle Beiträge ist am  
**Donnerstag, dem 11.08.2022**

E-Mail: [b.richter@friedland-mecklenburg.de](mailto:b.richter@friedland-mecklenburg.de)  
[a.walter@friedland-mecklenburg.de](mailto:a.walter@friedland-mecklenburg.de)

Da die Seitenzahl pro Ausgabe begrenzt ist, bitte ich darum, pro Artikel nur 2 Fotos einzureichen.

Danke für ihr Verständnis.

Bitte alle Artikel als **Word-Datei** schicken.

Auf Grund der Datenschutzgrundverordnung bitte unter dem Artikel den Autor sowie bei Fotos den Fotografen nennen.

Anzeigen, Danksagungen nur unter Telefon-Nr. 0171 9715739 oder 039931 57922 bzw. bei:

Fahrrad- und Waffengeschäft Karl Langenberger in Friedland, Riemannstraße 22, Telefon: 039601 26229

**Bei Reklamationen die Zustellung betreffend wenden Sie sich bitte an:**

Linus Wittich Medien KG  
unter der Telefonnummer: 039931 57931,  
E-Mail: [reklamationen@wittich-sietow.de](mailto:reklamationen@wittich-sietow.de)



## Mietspiegel der Stadt Friedland

### Erklärung zum Mietspiegel für Friedland

Die Gültigkeit des Mietspiegels der Stadt Friedland, gültig ab dem 01.07.2022, wird bis 30.07.2024 verlängert.

#### Begründung:

Die Nettomieten je m<sup>2</sup> Wohnfläche in der Stadt Friedland haben sich in den letzten Jahren nur unwesentlich verändert. Die Arbeitsgruppe zur Erarbeitung des Mietspiegels kam deshalb zur übereinstimmenden Auffassung, die Gültigkeit des Mietspiegels mit veränderter Anlage 2 bis zum 30.07.2024 zu verlängern.

Bei der Erarbeitung des neuen Mietspiegels haben maßgeblich mitgewirkt:

Friwo 1990

ME-LE Immobiliengesellschaft GmbH

Verein Haus und Grund Friedland e. V.

Friedland den, 27.06.2022

#### Anlage 1

#### Mietspiegeltabelle

Baujahr		bis 1949		1950 bis 1970		1971 bis 02.10.1990		ab
		nicht modernisiert	modernisiert	nicht modernisiert	modernisiert	nicht modernisiert	modernisiert	03.10.1990
Ausstattung Beschaffenheit Wohngröße unter 40 m <sup>2</sup>	unterer Wert	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	mittlerer Wert	- €	- €	- €	- €	- €	- €	- €
	Höchstwert	3,45 €	4,75 €	3,45 €	4,92 €	- €	4,80 €	5,85 €
Ausstattung Beschaffenheit 40 bis 70 m <sup>2</sup>	unterer Wert	- €	- €					
	mittlerer Wert	- €	- €	- €	4,20 €	3,52 €	4,50 €	
	Höchstwert	- €	4,92 €	3,50 €	5,20 €	4,50 €	5,00 €	5,05 €
Ausstattung Beschaffenheit über 70 m <sup>2</sup>	unterer Wert	- €	- €					
	mittlerer Wert	- €	- €	- €	4,60 €	- €	- €	
	Höchstwert	4,65 €	4,93 €	- €	4,95 €	4,60 €	5,03 €	5,20 €

#### Anlage 2

#### Bausteine einer Vollmodernisierung

1. Neubau einer Heizungs- und Warmwasserversorgung	0,59 Euro/m <sup>2</sup>
2. Neubau von Isolierglasfenstern, die der jeweils geltenden Wärmeschutzverordnung entsprechen	0,27 Euro/m <sup>2</sup>
3. Vollwärmeschutz nach Wärmeschutzverordnung	0,68 Euro/m <sup>2</sup>
4. Einbau FI-Schutzschaltung Erneuerung E-Anlage nach DIN komplett, einschließlich neuer Zuleitungen	0,24 Euro/m <sup>2</sup>
5. Fliesenlegearbeiten in Bad und Küche	0,22 Euro/m <sup>2</sup>
6. Einbau moderner Sanitäranlagen	0,12 Euro/m <sup>2</sup>
7. Neugestaltung der Einbaubereiche (Wechselsprechanlage, Briefkastenanlage, Haus- und Wohnungseingangstür und Außenbeleuchtung)	0,22 Euro/m <sup>2</sup>
<b>gesamt:</b>	<b>2,52 Euro/m<sup>2</sup></b>

**ACHTUNG!!!**

Wenn zu Beiträgen für die „NFZ“ Fotos mit eingereicht werden, bitte die nachstehende Erklärung unbedingt ausgefüllt mit übersenden. Fehlt die Erklärung, können Fotos ab sofort nicht mehr gedruckt werden.

**B. Richter**

### Nachweis der Berechtigung zur Veröffentlichung von Fotos mit Personenbezug in der NFZ

Mit der in Kraft getretenen Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) wurden die Rechte zum Schutz der persönlichen Daten von Personen gestärkt.

Diesen neuen Umständen folgend ist die Stadt Friedland verpflichtet, bei personenbezogenen Daten und dazu gehören auch Bilder, auf dem eine Person identifizierbar ist, die Einhaltung der DSGVO sicher zu stellen.

Gleiches gilt für die Veröffentlichung von Fotos, die in den Bereich, das Gesetz betreffend, des Urheberrechtes an Werken der bildenden Künste und der Photographie (KunstUrhG) fallen.

Damit Ihre Artikel mit dem/den dazugehörigen Bild(ern) auch zukünftig rechtzeitig in der Neuen Friedländer Zeitung eingestellt werden können ist es erforderlich, dass die nachstehende Erklärung zeitgleich mit dem Artikel für die „Neue Friedländer Zeitung“ vorliegt.

Bei Nichtvorlage der Erklärung können Fotos zukünftig nicht mehr abgedruckt werden.

*B. Richter*

**Hauptamt**

### Erklärung

Der/Die Einreicher(in) der Fotos mit Personenbezug zum Artikel:

.....  
 versichert, dass von der/den dort dargestellten Person(en) eine nachweisliche Einwilligung nach Art. 6 Abs. 1 der Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) zum Erstellen des Fotos vorliegt, sowie eine Einwilligung nach § 22 Gesetz Urheberrecht an Werken der bildenden Künste und der Photographie (KunstUrhG) zur Veröffentlichung des/der Fotos mit der/den dargestellten Person(en).

Name: .....

Unterschrift: .....

Datum: .....

### Tag der offenen Tür im Friedländer Standesamt in der Wassermühle

Nach aufwendiger Sanierung konnte die Wassermühle Ende letzten Jahres an das Standesamt Friedland übergeben werden. Seitdem haben die Stadt viele Anfragen erreicht, ob die Türen des Standesamtes in der Wassermühle auch einmal für Jedermann geöffnet werden könnten.

Dieser Bitte kommen wir natürlich gern nach und laden Sie ganz herzlich zum Tag der offenen Tür des Friedländer Standesamtes in der Wassermühle am **Freitag, dem 19.08.2022** von 14:00 - 18:00 Uhr in die Mühlenstraße 101 ein.

Firmen und Händler sind ebenfalls eingeladen, an diesem Tag ihre besonderen Produkte zum Themenbereich „Heiraten und Feiern“ vorzustellen. Dabei stellen wir kostenlose Standplätze zur Verfügung und die Unternehmer können ihre Produkte selbst präsentieren oder z. B. ein Produktbuch ausstellen. Über eine rege Teilnahme freuen wir uns sehr und hoffen auf einen schönen Nachmittag in und an der Friedländer Wassermühle.

Sie haben noch weitere Ideen? Sprechen Sie die Standesbeamtin der Stadt Friedland, Frau Carolin Ehlert gern an. Sie nimmt Ihre Anmeldungen, Ideen und Vorschläge gern bis zum 03. August 2022 entgegen. Sie erreichen sie telefonisch unter Tel. 039601 277-37 oder per E-Mail c.ehlert@friedland-mecklenburg.de.

### Ihre Standesbeamten



### Tag des offenen Denkmals



Im Rahmen der Veranstaltung „Tag des offenen Denkmals“ veranstaltet die Stadt Friedland zur Förderung der künstlerischen Fotografie einen öffentlichen Fotowettbewerb mit bunten Preisen. Sowohl Amateure als auch Profis können Fotografien zum Thema „KulturSpurFriedland. Ein Fall für den Denkmalschutz“ einreichen.

Die Gewinner werden während der Vernissage im Fangelturn am Sonntag, den 11. September 2022 prämiert und die Siegerfotos dort ausgestellt. Zudem können weitere ausgewählte Aufnahmen aus dem Wettbewerb ebenfalls im Rahmen der Ausstellung gezeigt werden.

Wichtig: Bitte reichen Sie nur Bilder ein, die Sie auch wirklich selbst fotografiert haben. Sollten fremde Personen auf dem Foto zu sehen sein, so vergewissern Sie sich, dass diese mit der Veröffentlichung des Fotos einverstanden sind. Darüber hinaus senden wir Ihnen vorab gern unsere Teilnahmebedingungen per Mail zu. Melden Sie sich bei dem angegebenen Kontakt.

Wir freuen uns auf zahlreiche Einsendungen an k.roesler@friedland-mecklenburg.de. Einsendeschluss ist der 11. August 2022.

### Ihre Stadtverwaltung



## 10 + 20 eine Hochzeit - nicht nur Liebe, aber mit Erfolg

Für die vergangene Amtsausschusssitzung am 7. Juni 2022 wurde ein ganz besonderer Sitzungsort gewählt. Das hatte seinen guten Grund. Nachdem Gemeinden fusionierten und Eingemeindungen stattfanden, entstand über viele Jahre aus der Kleinstadt Friedland und den Gemeinden Datzetal und Galenbeck das Amt Friedland. Das kann in diesem Jahr ein Jubiläum feiern, nämlich 10 + 20 Jahre Amt Friedland.

Der besondere Ort - Die Wassermühle von Friedland - ist ein Wahrzeichen der Stadt Friedland. Liebevoll wurde sie von den Eigentümern GEW Energie Herr Gunkel und Herrn Ebberts historisch restauriert. In ihr befindet sich seitkurzem ein besonderes Amt der Stadt - das Standesamt. In diesen Räumen haben sich die ersten glücklichen Paare ihr Ja-Wort gegeben und vor 30 Jahren gab sich die Verwaltungsgemeinschaft Friedland/Land unter dem Vorsitz von Herrn Koos das Ja-Wort. Er hatte sich in der Amtsausschusssitzung bereiterklärt, an die Gründerzeit zu erinnern und erzählte die eine und andere Geschichte:

Im Jahr 1990 stand für viele Gemeinden die komplizierte Aufgabe, die kommunale Selbstverwaltung aufzubauen. Das Ziel bestand darin, eine effektive und eigenständige Verwaltung zu schaffen. Die Aufgaben bei der Gründung waren die Bildung einer eigenständigen Verwaltung für die Gemeinden, die Bündelung der Kompetenzen in Fachbereiche, die Festlegung von Strukturen, die Vergabe von Verantwortlichkeiten, der Geschäftsverteilung und die Verteilung der Arbeitsaufgaben an vorhandene Mitarbeiter aus den übernommenen Dörfern. Zwei Stellen wurden extern ausgeschrieben. Dies waren die Leitung des Bauamtes und das Sekretariat. Das neue Amt zog in das ehemalige Gebäude der AIV Friedland ein. Damit bestanden gute räumliche Ausgangsbedingungen.

Die Ausgangsbasis zur Bildung des Amtes stellten die 11 Gemeinden mit ihren 11 Bürgermeistern. Das waren die Orte Schwichtenberg - Bürgermeister Herr Blumhagen, Wittenborn - Herr Faber, Glienke - Frau Ramp, Kotelow - Herr Schultz, Brohm - Herr Szyszka, Sadelkow - Frau Brandt, Schwanbeck - Frau Borkowski, Jatzke - Frau Gladrow, Eichhorst - Herr Krüger, Genzkow - Herr Fenske, Salow - Herr Koos. In diesen genannten Gemeinden arbeiteten 25 Gemeindeangestellte und weitere ABM-Kräfte.

Am 11.12.1991 fand die Konstituierung des Gründungsausschusses (lt. Protokoll der 1. Beratung des Amtsausschusses der Verwaltungsgemeinschaft Friedland/Land) statt. Es folgte am 14.04.1992 die Wahl des Amtsvorstehers und dessen Stellvertreter.

Die erste Besetzung des Amtes -Verwaltungsgemeinschaft Friedland/Land setzte sich wie folgt zusammen: LVB - Herr Fenske, Leiterin Haupt- und Ordnungsamt - Frau Borkowski, Leiterin Bauamt - Frau Guderitz, Leiterin Sozialamt - Frau Schulz, Kämmerin - Frau Radtke, Sekreariat - Frau Prösch und der 1. Amtsvorsteher - Herr Koos.

Ohne nennenswerte Hilfe und Unterstützung waren erste operative Schwerpunkte zu meistern, u.a.:

Die Erstellung des Haushaltsplanes für das Amt, die Finanzierung über die Amtsumlage, im Bauwesen die Planungen, Ausschreibungen und die Ausführung, die Klärung von Eigentumsfragen, die anstehende Wohnungsknappheit, die Haushaltsplanung und -führung der 11 Gemeinden, die Schaffung eines einheitlichen Satzungsrecht für alle Gemeinden, der Aufbau der inneren Organisation und die Einführung der Rechentechnik. Viele Probleme mussten gemeistert werden, wie das „Dauerproblem“ - die angespannte Haushaltslage und die Einstellung von Personal für alle Gemeinden. All diese genannten Herausforderungen konnten über die Jahre hinweg durch eine gute Arbeitsatmosphäre und ein gutes Zusammengehörigkeitsgefühl für die Gemeinden gemeistert werden.

Mit nicht allem war und ist man zufrieden. Aus heutiger Sicht stellte sich der Bau eines neuen Amtsgebäudes als eine Fehlentscheidung da. Damals hatte die nötige Weitsicht gefehlt.

Am 01.01.2003 kam es zur Fusion mit der Stadt Friedland, die dringend notwendig und richtig war. Auch die Fusion der Gemeinden untereinander war ein wichtiger Baustein zur Stärkung der wirtschaftlichen Lage der Region.

Kritisch merkte Herr Koos an, dass das Gebilde der Stadt mit den vielen Ortsteilen zu groß ist und damit die Bindung zu den Dörfern verloren geht. Das sehe ich nicht ganz so, nicht zuletzt durch die gute Durchmischung des Personals in der Verwaltung und Stadtvertretung aus den angrenzenden Orten. In der Tat, es muss noch einiges getan werden, um eine engere Vernetzung und Zusammengehörigkeit zu erreichen. Sei es im weiteren Ausbau des Radwegenetzes, der Telekommunikation, der qualitativ guten medizinischen Versorgung in unserem ländlichen Raum, des Tourismus und im planvollen und verträglichen Ausbau der regenerativen Energien im Amtsbereich.

## StadtRADELN in Friedland



### 21. August - 10. September 2022

In diesem Jahr nimmt Friedland erstmals an der Aktion „STADTRADELN“ teil, in der Kommunen im Wettbewerb gegeneinander Fahrrad-Kilometer sammeln. In der Zeit vom 21.08. - 10.09.2022 sind KommunalpolitikerINNEN, BürgerINNEN Friedlands sowie alle Personen, die in Friedland arbeiten, einem Verein angehören oder eine (Hoch-)Schule besuchen, eingeladen so viele Kilometer wie nur möglich zu sammeln. Zu einer bunten Auftaktveranstaltung lädt die Stadtverwaltung am 21. August um 10:00 Uhr auf die Wiese am Mühlenteich ein. Die Bürgermeisterradtour findet am 03. September ebenfalls im Zeitraum des Stadtradelns statt. Am letzten Aktionstag sind alle Radler auf den Marktplatz zur Jubiläumsveranstaltung „140 Jahre Feuerwehr Friedland“ eingeladen.

Seien Sie 21 Tage aktiv dabei, für Radförderung, Klimaschutz und ein lebenswertes Friedland. Das hält nicht nur gesund und ist gut fürs Klima, Sie bringen unser Friedland mit erradelten Kilometern nach vorn. Mitmachen lohnt sich, denn attraktive Preise und Auszeichnungen winken.

Melden Sie sich bequem unter [www.stadtradeln.de/friedland](http://www.stadtradeln.de/friedland) an oder nutzen Sie den QR-Code



Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme.

Stadtverwaltung Friedland

Gern möchte ich an die Amtsvorsteher der vergangenen 30 Jahre erinnern. Zu nennen sind Herr Wilfried Koos, Herr Siegfried Szyszka, Herr Hermann Sorofka, Herr Dietrich Daedelow und Herr Frank Nieswandt.

Aus heutiger Sicht betrachtet, muss man sagen, dass die Ämterbildung und -verwaltung die einzig richtige Lösung war. Nach so langer Gemeinsamkeit ist es auch an der Zeit, ein Amtslogo einzuführen. Eine Arbeitsgruppe entwickelt schon Varianten, die in den Gemeinden in naher Zukunft diskutiert werden können. Vielleicht liegt zum Jahresanfang 2023 eine Endfassung vor.

Ich wünsche dem Amt Friedland bestehend aus der Stadt Friedland den Gemeinden Datzetal und Galenbeck eine weitere erfolgreiche Zusammenarbeit. Möge der Bund, bekräftigt durch das Ja-Wort, lange halten.

Ralf Pedd

Amtsvorsteher Amt Friedland

## TESTEN in Friedland

**Friedländer  
Apotheke**  
*... und alles ist gut!*  
Turmstraße 6 · 17098 Friedland

**TESTEN: Mo - Fr nach 17:00 Uhr**

... außerhalb der Testzeiten testen wir per  
Terminvergabe: Tel. 039601 - 20336



Selten war negativ so positiv.

### „Fitnessparcours am Mühlenteich“ vor der Fertigstellung

Liebe Friedländerinnen,  
Liebe Friedländer,

aufgrund des lang anhaltenden schlechten Wetters sowie der schwierigen Bodenbeschaffenheiten vor Ort, hat sich das Bauvorhaben „Fitnessparcours am Mühlenteich“ leider stark verzögert. Doch nun gibt es positive Nachrichten. Am 13.07.2022 wurden die Arbeiten wieder aufgenommen und man hat damit begonnen, die restlichen sieben Fundamente zu gießen. Im Anschluss werden die Geräte noch montiert und mit Borden eingefasst. Die feierliche Eröffnung des lang ersehnten Parcours soll vor Ort am 26.08.2022 um 10:00 Uhr stattfinden.

Mit freundlichen Grüßen

Team Ordnungsamt



## Kultur und Sport



Museum der Stadt  
FRIEDLAND

*Reise in die Vergangenheit*

Mühlenstr. 1 · 17098 Friedland · Tel. 039601-26779

Mo - Fr: 10:00-12:00 Uhr · 13:00-17:00 Uhr · Sa, So: auf Anmeldung

**Vergangenheit ...** Ur- und Frühgeschichte  
Mittelalter - Niederadel in Mecklenburg u. Vorpommern  
Waffenkammer: Militaria · Stadtgeschichte  
Industrialisierung · Geschichte der Eisenbahnen in Friedland

**Erleben ...**  
Schmiede mit Federhammer · Backofen  
Töpferofen · Stellmacherwerkstatt u.v.m.

**Ausstellungshalle mit Lok Nr. 4 ...**  
auf dem Gelände der ehemaligen  
Neubrandenburg-Friedländer Eisenbahn in  
der Nähe der baulichen Anlagen der MPSB

**Fangelturm ...**  
Teil der Wehranlage, später Wasserturm,  
heute Aussichtsturm (35 m hoch)



**Stadtinformation**  
Tel. 039601 - 574149



# Termine regional

Sa. 30.07. 09:00 Uhr **Kaninchen-Jungtierschau** in Friedland  
 10:00 Uhr **Kleintier- und Pferdemarkt Sandhagen**  
 13:30 Uhr **Pfeil & Bogen-Kurs** auf hoblaho  
 So. 31.07. 09:00 Uhr **Kaninchen-Jungtierschau** in Friedland  
 10:30 Uhr **Gottesdienst** Kirchgemeinde Friedland

Di. 02.08. 16:00 Uhr **Ortsbegehung**  
 „Glienker tauschen sich aus“

Mi. 03.08. 08:00 Uhr **Wochenmarkt** in Friedland  
 18:00 Uhr **Ortsbegehung**  
 „Genzkower tauschen sich aus“

Fr. 05.08. **47. Geburtstag des Freibades Friedland**  
**freier Eintritt für Kinder (0-16 Jahre)**

20:00 Uhr **Dorfkino Wittenborn**, Film: „Der Rausch“  
 Sa. 06.08. **Stauwanderung** am Brohmer Stausee, dem nördlichsten Stausee Deutschlands

10:00 Uhr **13. Oldtimertreffen** in Schwichtenberg  
 13:30 Uhr **Pfeil & Bogen-Kurs** auf hoblaho

So. 07.08. 09:00 Uhr **Gottesdienst** in Liepen  
 10:30 Uhr **Gottesdienst** Kirchgemeinde Friedland

Mo. 08.08. **Internationaler Katzentag**

Mi. 10.08. 08:00 Uhr **Wochenmarkt** in Friedland

Fr. 12.08. 20:00 Uhr **Dorfkino Wittenborn**, Film: „Ivie wie Ivie“

Sa. 13.08. 13:30 Uhr **Pfeil & Bogen-Kurs** auf hoblaho

18:30 Uhr **Han(d)tierungen am Klavier** in Pleetz

So. 14.08. 09:00 Uhr **Gottesdienst** in Schwanbeck  
 10:30 Uhr **Gottesdienst** Kirchgemeinde Friedland

Mo. 15.08. 17:00 Uhr **Finanzausschuss** Gemeinde Datzetal

19:00 Uhr **Bauausschuss** Gemeinde Galenbeck

Mi. 17.08. 08:00 Uhr **Wochenmarkt** in Friedland

17:00 Uhr **Kulturausschuss** Gemeinde Datzetal

Do. 18.08. 18:00 Uhr **Kulturausschuss** Stadt Friedland

18:00 Uhr **Hauptausschuss** Gemeinde Galenbeck

19:30 Uhr **Konzert für Orgel und Trompete**

Fr. 19.08. **Volles Korn voraus!**

**Landwirtschaft mal anders! erleben**

19. - 21.08. auf hoblaho

14:00 Uhr **Tag der offenen Tür** im Standesamt

in der Wassermühle (bis 18:00 Uhr)

18:30 Uhr **2. Treffen der Kulturinitiative**

„Runter von Sofa“ in Wittenborn

**Sommerfilmfest 19. - 27.08.**

20:00 Uhr **Dorfkino Wittenborn** Film: „Abteil Nr. 2“

**Volles Korn voraus!**

**Landwirtschaft mal anders! erleben**

19. - 21.08. auf hoblaho

10:00 Uhr **2. Kirchentour 2022**

13:30 Uhr **Pfeil & Bogen-Kurs** auf hoblaho

So. 21.08.

20:00 Uhr **Dorfkino Wittenborn** Film:  
 „Rabiye Kurnaz gegen Georg w. Bush“  
**Volles Korn voraus!**

**Landwirtschaft mal anders! erleben**  
 19. - 21.08. auf hoblaho

09:00 Uhr **Gottesdienst** in Sadelkow

10:00 Uhr **Auftakt Stadtradeln am Mühlenteich**  
 21.08. - 10.09.2022

10:30 Uhr **Gottesdienst** Kirchgemeinde Friedland

13:30 Uhr **Gottesdienst** mit Taufe in Kotelow

16:00 Uhr **Dorfkino Wittenborn** Kinderfilm

Mo. 22.08. 18:00 Uhr **Bauausschuss** Stadt Friedland

20:00 Uhr **Dorfkino Wittenborn** Film: „Capernaum“

Di. 23.08. 18:00 Uhr **Finanzausschuss** Stadt Friedland

20:00 Uhr **Dorfkino Wittenborn** Film: „drive my car“

Mi. 24.08. 08:00 Uhr **Wochenmarkt** in Friedland

20:00 Uhr **Dorfkino Wittenborn** Film:

„Die Sehnsucht der Schwestern Gusmao“

Do. 25.08. 20:00 Uhr **Dorfkino Wittenborn** Film: „Foxtrott“

Fr. 26.08. 10:00 Uhr **Einweihung**

**Fitnessparcours** am Mühlenteich

20:00 Uhr **Dorfkino Wittenborn** Film: „The Farewell“

Sa. 27.08. 13:30 Uhr **Pfeil & Bogen-Kurs** auf hoblaho

20:00 Uhr **Dorfkino Wittenborn**

Film: „Minari - Wo wir Wurzeln schlagen“

So. 28.08. 09:00 Uhr **Gottesdienst** in Eichhorst

10:30 Uhr **Gottesdienst** Kirchgemeinde Friedland

15:00 Uhr **TANZtee** im Volkshaus

Di. 30.08. 17:30 Uhr **Hauptausschuss** der Stadt Friedland

18:00 Uhr **Gemeindevertreterversammlung** Datzetal

Mi. 31.08. 08:00 Uhr **Wochenmarkt** in Friedland

Do. 01.09. 18:00 Uhr **Gemeindevertreterversammlung** Galenbeck

Fr. 02.09. 20:00 Uhr **Dorfkino Wittenborn**

Film: „Lieber Thomas“

Sa. 03.09. 09:00 Uhr **2. Bürgermeisterradtour** ab Friedland

Änderungen vorbehalten. Angaben ohne Gewähr.

**Offene Kirche** In den Sommermonaten steht die St. Marienkirche für Besichtigungen offen. Die Kirchenhüter empfangen Sie sehr gerne: In der Woche vormittags von 10:00 - 12:00 Uhr und nachmittags von 14:00 - 16:00 Uhr. Zu sehen ist ebenfalls die **AUSSTELLUNG „Die Bilder dazwischen“** mit Werken von Peggy Steike (Lübbersdorf).

Bitte senden Sie Ihre VeranstaltungHINWEISE gern an [veranstaltung@friedland-mecklenburg.de](mailto:veranstaltung@friedland-mecklenburg.de)  
 Die Veranstaltung erscheint dann auf der Homepage der Stadt und in der Monatsübersicht in dieser Zeitung.



**47 JAHRE**

**Freibad Friedland**  
Woldegker Chaussee 16

Badebecken mit Riesenrutsche · Schwimmbecken  
Planschbecken · Strömungsbecken mit Kinderrutsche

Fr.  
05.08.  
2022

freier  
Eintritt  
für Kinder  
(0-16 Jahre)

•Daumen drücken fürs Wetter ;)

Mai - August: Mo - Fr 13:00 - 20:00 Uhr  
Sa, So, Sommerferien 10:00 - 20:00 Uhr  
Kontakt: Kasse ☎ 039601-21695 · Schwimmmeister ☎ 039601-21194

### Kinder- und Familienfest in Schwanbeck

Zugegeben: Das Wetter hätte sich von seiner sonnigeren Seite zeigen können. Stattdessen war es nass und windig, als wir am 28. Mai am Vormittag mit unserem lang ersehnten Fest beginnen wollten. Nachdem sich zur Mittagszeit die dicken Wolken verzogen hatten, füllte sich doch noch der Platz vor dem Feuerwehrgebäude. Die Hüpfburg wurde gleich als erstes von den Kindern erobert. Danke an den Agrarhandel Pagel und dem Geflügelhof Schlingmann. Viele Kinder freuten sich auch, dass sie auf dem Pony von Jenny Köhler reiten durften. Gestärkt von dem tollen Essen des Partyservices „die Mahlzeit“ aus Neubrandenburg ging es zum Torwand schießen, zum Büchsen werfen und für die ganz Kleinen stand das Leitertgolf zur Verfügung. Auch der Basketballkorb wurde von den großen und kleinen Fans gut angenommen. Es gab viele Preise zu gewinnen. Ganz viel Spaß hatten die Kinder mit ihren Eltern und Großeltern bei dem Bewegungsspiel mit dem großen bunten Schwungtuch. Der Höhepunkt war die Auslösung der Tombola. Die Spannung stieg.

Wer wird den Hauptpreis, den Traktor für Kinder, gesponsert von der Firma Wüstenberg Landtechnik GmbH & CO.KG- Kleeth, gewinnen? Der kleine Willi mit der Losnummer 100 war der Glückliche. Er fuhr sofort eine Ehrenrunde.

Herzlichen Dank an alle anderen Sponsoren für ihre Geschenke zur Gestaltung der Tombola.

Das Fest wurde musikalisch von Bernd Pragst begleitet. Vielen Dank gebührt allen Organisatoren und Helfern für das Gelingen dieser Veranstaltung.

*Ute Radtke*  
**Ortsvorsteherin**



# AUF ENTDECKUNGS- REISE GEHEN:

*... Reise in spannende Welten.*

**S t a d t  
Bibliothek  
Friedland**

**Vor dem Walltor 1 · 17098 Friedland · Tel. 039601 - 574157**  
 Di 10:00 - 12:00 Uhr, 13:30 - 16:00 Uhr · Mi 10:00 - 12:00 Uhr · Do 13:30 - 18:00 Uhr



## TSV Friedland 1814 e. V.

**Projekt Selbstbehauptung - Selbstverteidigung bei den großen Turnkids**  
**Sozialkompetenz ist neben Lesen, Rechnen und Schreiben das Wichtigste, was unsere Kinder in der Schule lernen müssen. Die Voraussetzung für ein sozialkompetentes Verhalten ist Sicherheit. Nur wer sicher und selbstbewusst ist, kann auch eine umfassende Sozialkompetenz zeigen.**

Wie schaffen wir es aber, dass unsere Kinder Konflikte friedlich und selbstbewusst lösen und weder in eine Opfer- noch in die Täterrolle hineinwachsen? Unsere Kinder haben den großen Vorteil, dass sie in einer sehr friedlichen Gegend aufwachsen. Daher haben wir, als die sie in ihrer Entwicklung und ihrem Aufwachsen begleitenden Erwachsenen umso mehr die Verantwortung, sie auf die große, weite Welt vorzubereiten.

Bei diesen Gedanken hat sich in meinem Kopf eine Idee entwickelt, die ich sehr gerne in die Tat umsetzen wollte. So habe ich mich mit Christian Brasch von der EWTO-Schule in Anklam in Verbindung gesetzt. Gemeinsam haben wir diese Idee Wirklichkeit werden lassen. Die Mädchen der großen Turngruppe des TSV Friedland 1814 e. V. hatten am 09.06.2022 und am 16.06.2022 jeweils 2 Basismodule Selbstbehauptung-Selbstverteidigung.

Nach anfänglichem Zögern haben sie die erlernten Verhaltensweisen und Abwehrtechniken recht schnell verstanden und umgesetzt. Einige der Teilnehmerinnen haben dabei festgestellt, dass selbst lautes Schreien gar nicht so einfach ist. Auch wir Übungsleiter haben viel aus diesem Kurs mitnehmen können.

Wir hoffen natürlich, dass keines unserer Mädchen je in eine so gefährliche Situation kommt. Aber falls doch - ein Anfang ist gemacht - denn alle sind gestärkt aus dem Kurs gegangen.

Wir danken Christian Brasch und seinem Team recht herzlich für diese Erfahrung und ihr Engagement!

*Sabine von Ahsen*  
**TSV Friedland 1814 e. V.**  
**Abteilung Turnen**





Fotos: TSV Friedland 1814

### Schwimmbadfest des TSV Friedland 2022

Nach 3-jähriger Pause fand am 14.06.2022 endlich wieder das sehr beliebte Schwimmbadfest für unsere TSV-Kids statt. Über 110 Kinder aus allen Abteilungen nahmen trotz gefühlt herbstlicher Temperaturen daran teil und hatten jede Menge Spaß. Sie konnten sich an sehr vielen verschiedenen Stationen wie z.B. Slackline, Riesenski, Stelzenlaufen, Torwandschießen und Tauziehen ausprobieren. Ein großer Magnet war natürlich das Bubble-Fußballspiel, dem sich sogar die Übungsleiter nicht entziehen konnten.

Aber was wäre ein Schwimmbadfest ohne baden und ein paar ganz abgehartete Mädchen und Jungen haben sich von Wind und Wetter nicht abhalten lassen. Respekt!

Ein ganz großes Dankeschön geht an alle Übungsleiter, Helfer und den Partnern von der AOK, die mit ihrem großen Einsatz unseren Kindern einen wunderschönen und ereignisreichen Nachmittag geschenkt haben.

Wir freuen uns schon auf das nächste Mal!

Sabine von Ahnen



Bubble-Fußballspiel



Stelzenlaufen



Riesenski



Slackline

Fotos: TSV Friedland 1814

### In Friedland wird wieder Basketball gespielt

Der TSV Friedland 1814 e. V. bietet seit Oktober 2021 Basketball für die Altersgruppe von 11 bis 17 Jahren an.

Nach sechs Monaten Training war es Ende Juni an der Zeit in einem Testspiel das Gelernte anzuwenden. Am 17. Juni kam es zum ersten Kräfteressen mit dem SV Turbine Neubrandenburg e.V.. Die Neubrandenburger starteten ihr Jugend-Basketballprogramm ebenfalls im vergangenen Herbst und waren dementsprechend ein perfekter Testspielpartner.

Auch abseits des Spielfeldes war das Vorhaben ein guter Test um den Spielablauf kennenzulernen und sich als Mannschaft zu finden. Es war eine große Freude zu sehen, wie diesem Testspiel entgegen gefiebert wurde.

Das gesamte Friedländer Team hat in den 4 x 10 Minuten alles gegeben. Am Ende gab es eine knappe Niederlage für den TSV Friedland 1814 e.V., welche die Spieler\*innen des TSV jedoch nur noch weiter motiviert hat. Das Spiel hat gezeigt, dass der Eintritt in den regulären Spielbetrieb für die Saison 2022/2023 die richtige Entscheidung war. In der kommenden Spielzeit wird der TSV Friedland 1814 e.V. mit einer U16-Mannschaft im Ligabetrieb antreten.

Durch die großzügige Unterstützung der Rodat Bau GmbH und der Allguth Service GmbH kann das Team des TSV sogar in eigenen, neuen Trikots in die Saison starten. Herzlichen Dank dafür!

Nach all den positiven Erfahrungen möchte die Abteilung Basketball ihr Angebot weiter ausbauen. Allen Kindern und Jugendlichen ab 11 Jahren steht die Tür weiterhin offen.

Ab Mitte August soll es dann eine zusätzliche Trainingszeit für Herren (ab 18 Jahren) geben. Bei Interesse bitte unter [basketball@tsv-friedland-1814.de](mailto:basketball@tsv-friedland-1814.de) melden.

Maximilian Achtelik

**Abteilungsleiter Basketball**



Foto: TSV Friedland 1814

### Der Kartenvorverkauf hat begonnen!

Eintrittskarten für den Sportlerball des TSV 1814 e. V. können **ab sofort** in der Geschäftsstelle (telefonisch oder per Mail) oder in der TSV-App (unter Termine) reserviert und erworben werden.

#### Achtung:

**Die Anzahl der Eintrittskarten ist begrenzt!**

Endlich ist es wieder soweit. Der TSV Friedland 1814 e. V. lädt am 03.09.2022, 18:00 Uhr zum Sportlerball im Friedländer Volkshaus ein.

Die Mädchen der Tanzaktion Neubrandenburg werden uns mit ein paar erlesenen Tänzen aus der Sommertanzgala unterhalten und für das leibliche Wohl wird ebenfalls bestens gesorgt. Anschließend kann bei guter Musik das Tanzbein geschwungen oder einfach nur mal wieder gute Gespräche geführt werden.

Wir freuen uns auf euch!

Weitere Informationen können unter: 039601 30666 oder [info@tsv-friedland-1814.de](mailto:info@tsv-friedland-1814.de) erfragt werden.

Sabine von Ahsen

**Geschäftsstelle**



Foto: TSV Friedland 1814

### Budenzauber am Hagedorn - Herrenmannschaften sagen Danke

„Wir gewinnen zusammen, wir verlieren zusammen, und manchmal sitzen wir auch zusammen“, getreu dem Motto haben sich die Herrenmannschaften der Abteilung Fußball am letzten Juni-Wochenende auf dem Hagedorn versammelt, um den Abschluss der Saison 21/22 einzuläuten. Gleichwohl fand mit diesem Ereignis auch ein Stück Fußballgeschichte ihr jähes Ende auf dem Hagedorn.

#### „Danke“

Besonderes Anliegen aller Beteiligten war u. a. die Verabschiedung bewährter Spieler und Leistungsträger, die in der zurückliegenden Zeit eine Menge erlebt und bewegt haben. Nicht zuletzt stand das Fest auch dafür, einfach mal Danke zu sagen. Gerade die Frauen und Kinder unserer Spieler und Funktionäre stecken oftmals zurück, während ihre Männer und Papas ihrem leidenschaftlichen Hobby nachgehen. Aber auch treuen Fans, Unterstützer und den Förderern des Sports galt an diesem Tag der Dank.

### Erlebniswiese Hagedorn

Unsere Jungs haben für den Saisonabschluss einiges aufgefahren und zwischen Kunstrasenplatz und Volkshaus eine Erlebniswiese gezaubert. So konnten sich unsere Kleinsten auf den Hüpfburgen austoben und am Kinderschminken erfreuen. Nebenher gab es für unsere Sportler die Möglichkeit, Fußball einmal anders zu spielen. „Bubble-Ball“ war an diesem Tag angesagt. In rot/weiß aufblasbaren Kugeln zelebrierten die Sportsfreunde ihre Fußballkunst sehr zur Freude der Zuschauer.

### Heinz Dahms - ein Stück Sportgeschichte

Bevor sich die Feier in die Nachtstunden legte, wurde es nochmal emotional. Unser langjähriger Trainer der 1. Männermannschaft, Heinz „Heinzi“ Dahms, wurde von seinen Jungs verabschiedet. Mit Heinzi endet am Hagedorn auch eine kleine Ära. Über 10 Jahre begleitete Heinzi unsere Fußballer des TSV sowohl als Trainer, als auch als Sportfunktionär. Heinzi setzte Maßstäbe, lebte den Fußball an der Seitenlinie und trieb seine Mannen zu Höchstleistungen. Auch wenn es sportlich nicht immer glatt lief, hielt Heinzi dem TSV die Stange. So führte er unsere Jungs von der Kreisoberliga wieder zurück in die Landesliga Ost. In Erinnerung bleiben wird natürlich auch sein Erfolg als Trainer. Der Aufstieg unserer „Ersten“ in der Saison 12/13 - unvergessen. Danke Heinzi für deine Leidenschaft und Arbeit der vergangenen Jahre. Du wirst immer ein gerngesehener Gast am Hagedorn sein!

### Wir sehen uns wieder Männer!

Neben Heinzi verließen aber noch weitere Akteure unsere Mannschaften. Bedanken möchten wir uns bei den Spielern Gregor Schiffner, Richard Lenge, Vincent-Erich Mau, Ben Wittnebel und Jonny Göring. Gerade Gregor und Richard haben seit Kindertagen ihre Knochen für den TSV hingehalten. Sie werden uns nicht nur als Fußballer fehlen, sondern in erster Linie als Persönlichkeiten, die eine Bereicherung für unsere Mannschaften waren. Mit Ben verlässt uns ein junger torefähiger Mann, der gerade in der Rückrunde der abgelaufenen Saison ein ums andere Mal in der Kreisoberliga gestochen hat und unsere „Zweite“ damit auf die Siegerstraße führte. Ben wurde mit 26 Saisontoren zweitbesten Torschütze der Liga. Aber auch Vincent und Jonny gebührt unser Dank. In der Phase der Neuausrichtung der „Zweiten“ halfen sie sportliche Erfolge zu erzielen. Wir wünschen den Spielern sportlich wie privat alles Gute und wer weiß, bekanntlich sieht man sich ja immer zweimal im Leben. Zu guter Letzt nutzten unsere Sportsfreunde die Gelegenheit, auch einem aktiven Akteur für seine Arbeit zu danken. Oftmals ist seine Leistung im Hintergrund, für die Mannschaften aber ein Rührer hinter den Kulissen, dafür einmal Danke unserem sportlichen Leiter Jan Anterhaus.

Ein rundum gelungenes Fest fand in den Abendstunden seinen Ausklang, zu dem u. a. DJ Raul und Getränke Imbiss Volkmar Gienapp beigetragen haben. Dank an die zahlreichen, fleißigen Helfer.

Wir wünschen allen Mannschaften viel Erfolg in der neuen Saison. Sport frei!

### Hannes Welchar



Foto: TSV Friedland 1814

## Funino-Turnier am Hagedorn

Nach einer langen Zeit der Pause durch die Corona-Pandemie war es am 11.06.2022 wieder einmal soweit. Der TSV Friedland 1814 organisierte das letzten FUNINO-Fußballturnier der F-Jugend für die Saison 2021/2022.

Am Turnier nahmen Mannschaften aus Woldegk, Neuenkirchen, Neustrelitz, Neubrandenburg und Burg Stargard teil. Der TSV Friedland 1814 war mit drei Mannschaften vertreten, wobei die erste Mannschaft einen bemerkenswerten 2. Platz erreichte.

Wir möchten uns hier für die rege Teilnahme bedanken und hoffen, dass es allen Kindern großen Spaß bereitet hat. Danke auch an die Trainer und Übungsleiter, die sich immer wieder für die Kinder an den Wochenenden Zeit nehmen und mit ihnen durch unseren schönen Landkreis reisen.

Ein besonderer Dank gilt unseren Eltern, welche in kürzester Zeit noch schnell einen Kuchenbasar auf die Beine gestellt haben.

Die Saison geht nun in der Sommerpause. Ich wünsche allen Kindern und Eltern erholsame Ferien.

Die neue Saison der F-Jugend startet Anfang August. Der genaue Termin wird noch bekannt gegeben.

### Frank Dade



Fotos: TSV Friedland 1814

## Frydlant-Cup in Böhmen - Wir waren dabei

Am 17. Juni wurden wir in der Schule freigestellt, denn da ging es für uns auf eine Reise, die sich über gute 500 km erstreckte. Wir - das sind 10 Jungs der E- und D-Jugend des TSV Friedland. Begleitet wurden wir von 4 Erwachsenen. Unser Ziel war Frydlant in Böhmen in der Tschechei. Startpunkt war der Parkplatz der Stadtverwaltung. Dort wurden wir auf drei Autos aufgeteilt. Kurz nach 10:00 Uhr rollten wir los. Geplant war, unterwegs an einem Schnellrestaurant Mittag zu essen. Durch einen Stau wurde es ein Rasthof. Mit ein wenig Verspätung sind wir kurz nach 17:00 Uhr angekommen. Vorort wurden wir in ein Internat der Forstschule mit Vierbettzimmern eingewiesen. Unsere Begleiter haben uns schnell beim Betten beziehen geholfen, denn dann gab es schon Essen. Bis zum Dunkel werden haben wir uns mit den anderen Mannschaften beim Fußball spielen bekannt gemacht. Am Samstag, den 18. Juni fand das Turnier bei hochsommerlichen Temperaturen statt, wo sich 8 Mannschaften aus verschiedenen Friedlands versammelten. Dabei waren folgende Länder auf dem Spielfeld vertreten: Tschechei, Polen, Slowenien und Deutschland. Wir haben knapp im Finale gegen die überlegene polnische Mannschaft verloren. Jeder hat eine kleine Tüte mit ein paar Andenken und eine Medaille bekommen. Natürlich haben wir für unseren 2. Platz einen Pokal mit nach Hause gebracht. Abends waren einige von uns noch auf einem Konzert. Am Sonntag gings nach dem Frühstück wieder auf die Heimreise. Wir haben interessante Eindrücke sammeln dürfen und hatten alle unseren Spaß am

internationalen Fußball spielen auf einem mega Rasen. Vielen Dank an die Stadt Friedland, dass wir die Möglichkeit erhielten, diese Erfahrungen zu sammeln. Das Turnier war auch sehr gut organisiert. Ich hoffe, dass auch im nächsten Jahr unser Friedland wieder vertreten sein wird.

### Malte Dröse Spieler



Unsere Mannschaft mit Betreuern



Aufstellung aller Mannschaften



Siegerehrung Platz 1 bis 3



Auslosung



**17. PFERDE  
& KLEINTIER  
MARKT**

MIT **DORFFEST** IN  
**SANDHAGEN**  
bei **FRIEDLAND**

**BEGINN  
9.00 Uhr**  
EINTRITT:  
2,50 EUR  
FÜR ESSEN  
UND TRINKEN  
IST GESORGT

ab 9.30 Uhr Bulldog-Fahren für Jedermann  
**TOMBOLA mit tollen Preisen**  
buntes Marktreiben  
**ab 10 Uhr Penzliner Blasmusik**  
**20 Uhr Tanz** mit DJ Helmut  
(Eintritt frei)

**30. Juli 2022**

**Programm für die ganze Familie!**

### Kotelower Angerfest

Am 02.07. fand das 20. Kotelower Angerfest statt. Nach der Eröffnung durch den Vorstandsvorsitzenden Herrn Ollwig und dem Bürgermeister der Gemeinde Galenbeck Herrn Professor Dr. Steike konnten sich die zahlreichen Besucher, die bereits am Nachmittag erschienen, an Kaffee und Kuchen, der von den Frauen des Dorfes gesponsert wurde, erfreuen. Dafür möchten wir uns herzlichst bedanken. Wem es am Nachmittag zu warm war konnte sich bei einem Softeis am Eiswagen abkühlen.

Das Programm wurde von dem Magier Johannes, der Groß und Klein unterhielt, eröffnet. Neben dem Hauptprogramm stand unter anderem für die Kinder eine Hüpfburg und eine Strohhüpfburg bereit. Außerdem wurde Kinderschminken angeboten, welches großen Zulauf hatte und die Landesforst stellte das Wald Mobil zur Verfügung, welches mit vielfältigem Material für die Waldpädagogik ausgestattet war (spielen, basteln & experimentieren). Bei Kremser Rundfahrten konnte man sich das Dorf einmal genauer anschauen. Des Weiteren konnte man sich die Einsatzfahrzeuge der Freiwilligen Feuerwehren aus Lübbersdorf, Brohm und Beseritz genauer anschauen und Rundfahrten mit dem Kotelower Feuerwehrauto machen. Bei der Tombola konnte man erneut viele attraktive Preise gewinnen. Ein Dankeschön an die Agrar Ferdinandshof, die Agrar GmbH Sandhagen, die Firma Schröder Landtechnik, die Firma Krone, die Familie Giermann und Schiefelbein für die Bereitstellung der alten und neuen Agrartechnik. Beim Wettbewerb „Kampf mit dem Nagelbalken“ konnten sich bei den Frauen Michelle Hinze und Andre Zahmel bei den Herren durchsetzen.

Vor dem Abendbrot traten die Funken des Friedländer FKK auf um Groß und Klein zu unterhalten.

Danach begann der Ansturm auf das Wildschweinessen. Außerdem gab es für die Nicht-Wildschweinesser Bratwurst und Fleisch vom Grill. Ein Dankeschön an alle, die die Versorgung der Besucher möglich gemacht haben. Um kurz nach 19:00 Uhr erschien Bauer Hellwig und trainierte die Lachmuskeln der Gäste.

Für die musikalische Umrahmung des Festes war erneut DJ Jürgen zuständig.

Zur Überraschung trat eine kleine Mädchentanzgruppe der Friedländer Grundschule auf. Ab 21 Uhr übernahmen die Schalmeyen aus Rossow das Ruder und begeisterten mit ihrem Auftritt die zahlreichen Besucher. Die Firma Carlrossos Feuerwerk sorgte mit ihrem Höhenfeuerwerk für einen krönenden Abschluss des Jubiläumsprogramms.

Das 20. Kotelower Angerfest war ein riesen Erfolg und wir hoffen, dass es allen Spaß gemacht hat und wir würden uns freuen, wenn wir uns am 1. Oktober zum Herbstfeuer wiedersehen würden.

Neben einer Förderung durch den Fond für Vorpommern und das östliche Mecklenburg sind wir als gemeinnütziger Verein immer auf Sponsoren angewiesen und das dieses Fest durch sie nicht so möglich gewesen wäre, möchten wir uns bei Nachfolgenden bedanken:

Küchen-Center Friedland  
ME-LE Beteiligungsgesellschaft Verwaltungs GmbH  
Bauunternehmen Woskowski  
Peter Renner  
Der Angler Angelcenter Neubrandenburg  
Friedländer Landhandels- & Dienste GmbH  
Karl-Joachim Baron von Brandenstein  
auto-guenstiger GmbH  
Jan Umlauf  
Frank Zander Allianz  
Schweser Multibetrieb  
Aral Tankstelle Jens Hardow  
Jochen Heins  
Fleischerei Dallmann  
Jagdgenossenschaft Kotelow  
Melitta's Seeblick  
Hufpfleger Sven Stell  
Dachdeckermeister Marcel Pagel

*Christian Ollwig*

**Vorstandsvorsitzender  
Feuerwehrförderverein Kotelow e. V.**





Fotos: Christian Ollwig & Tom Ballschmieter

## Picknickkonzert in Neu Schönbeck

am 06.08.2022, Einlass ab 17:00 Uhr

Das Seminar- und Landhaus in Schönbeck ist in diesem Jahr Gastgeber für das Picknickkonzert im Vereinsgebiet. Gabriele Szeszkat freut sich, die Irish Folk Band unter Apfel- und Birnenbäumen mit ihrer Moonlight-Tour 2022 zu präsentieren. Brillanter Gesang mit hausgemachter Musik von Harfe, Banjo, Cello, Geige, Mandoline u. a. mehr. Nachdem der Tourismusverein die Festwoche 700 Jahre Neuensund bereits gesponsort hat, kommt das gleiche Sponsoring jetzt im Amtsbereich Woldegk zum Tragen. Damit ist der Eintritt entsprechend frei - um Spenden wird gebeten.

Für das Catering vor Ort ist gesorgt, der Getränke- und Dienst aus Woldegk übernimmt die Versorgung. Da es sich um ein Picknickkonzert handelt, wird darum gebeten, sich Picknickdecken und Sitzkissen selbst mitzubringen.

Geparkt wird auf dem Dorfanger. Achtung, die Parkkapazität wird beschränkt sein. Fahrgemeinschaften sind ökologisch wertvoll und helfen Engpässe zu vermeiden.

Für weitere Informationen steht Ihnen das Seminar- und Landhaus unter [info@seminar-landhaus-schoenbeck.de](mailto:info@seminar-landhaus-schoenbeck.de) zu Verfügung.

Annenette Suchanow-Krull



Ihr Ansprechpartner  
R. Breitscheid-Straße 5  
17098 Friedland  
[info@brohmerberge.de](mailto:info@brohmerberge.de)  
[www.brohmerberge.de](http://www.brohmerberge.de)

**Irish Cowboys** NEW  
2022 TOUR \*moonlight

Irish bouzouki  
Banjo  
Harfe  
Cello  
Geige  
Piano  
Akkordeon  
Mandoline  
Gitarre  
Kontrabass  
Flöten  
Cajon, Bodhran  
GESANG

06.8.22 Einlass: 17 Uhr, Beginn: 18.30 Uhr  
**Eintritt frei**  
Adresse: Neu Schönbeck 9,  
17349 Schönbeck

**Seminar & Landhaus Schönbeck**  
Kommunikation, Entwicklung, Zusammenarbeit

**Brohmer & Helpter Berge**  
TOURISMUSVEREIN e.V.

MITENANDER REDEN

## Han(d)tierungen am Klavier

Samstag, 13.08.22, 19:30 Uhr, GM KunstRaum Pleetz  
Peter Jarchow und Reinhard Gagel, Klavier

### 2. Konzert zum Thema „Einmaliges im Datzetal im GM KunstRaum Pleetz“

Peter Jarchow und Reinhard Gagel improvisieren am Klavier: Solostücke, Vierhändiges, Stücke auf Anregungen des Publikums, Stücke aus dem Moment ohne Ansagen.

Musik, die improvisiert wird, entsteht einmalig aus dem Moment. Um das zu erleben, können Sie zu uns kommen. Sie können hören, was nie jemand vorher gehört hat und nachher auch so nicht wieder hören wird.

Peter Jarchow ist Pianist, Korrepetitor, emeritierter Professor für Improvisation in Leipzig.

Reinhard Gagel ist Pianist und spezialisiert auf Improvisation. Beide spielen oft im Duo zusammen und diesmal auch hier in Pleetz.

**Eintritt frei. Spenden erbeten. Anmeldung unbedingt.**

Wir bitten um Anmeldung per SMS oder E-Mail wg. geringer Platzzahl

Anmeldung per SMS: 0176 59974443

oder E-Mail: [reinhard.gagel@posteo.de](mailto:reinhard.gagel@posteo.de)

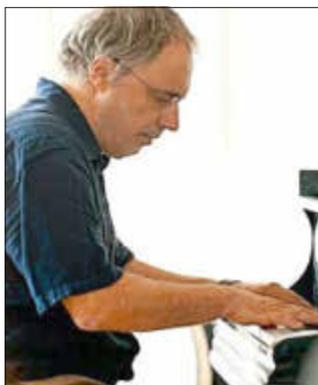
GM KunstRaum Pleetz

Gitta Martens/Reinhard Gagel

Rogaer Weg 2

17099 Datzetal-Pleetz

mob.0176 59974443



## Einladung zur Stauwanderung

Am Samstag, dem 06. August 2022 sind Groß und Klein eingeladen, sich auf die jährliche Stauwanderung in Brohm zu begeben. Die geführte Wanderung um die nördlichste Talsperre startet um 09:30 Uhr vor der Kirche zu Brohm.

Das Wort „unser“ Stausee hat zum 50. Geburtstag der nördlichsten Talsperre einen besonderen Klang. Während die Älteren durch ihn die Hochwasserspitzen des Golmer Mühlenbaches an einstiger Wassermühle und Brücke zwischen Brohm und Cosa gebannt sahen, sich über das entstandene Speicherbecken für die Beregnung der Felder ringsum freuten, nutzten die Jüngeren den herrlichen Badesee. Unser See sagen auch die Angler, die Wanderer und die Naturschützer. Bewusst schützen, heißt wissen! Wie in jedem Jahr gibt es Einblicke in die Geschichte und Gegenwart der Talsperre. Die Natur entdecken und auf Spurensuche gehen, heißt es für die jüngeren Teilnehmer. Es wird festes Schuhwerk auf dem ca. 3,5 km langen Rundweg empfohlen. Bringen Sie gute Laune mit!

Werner Zerwer

Kultur- und Heimatverein Brohm e. V.



Blick zum Stausee, aufgenommen am 13.07.2022 Foto: Birgit Schmidt

## Kultur- und Heimatverein Brohm e. V.



### 20 Jahre Kultur- und Heimatverein Brohm

Am Sonnabend, dem 18. Juni 2022 fand eine Festveranstaltung zum 20-jährigen Bestehen des Kultur- und Heimatvereins Brohm e. V. in der Gaststätte „Brohmer Berge“ statt. Frau Dr. Gisela Oertel als Vereinsvorsitzende sprach in der Eröffnungsrede über die Aktivitäten des Vereins in den letzten 20 Jahren. Außerdem wurden aktive MitgliederInnen des Vereins gewürdigt. Grußworte übermittelten der Bürgermeister Herr Frank Nieswandt und die stellv. Stadtpräsidentin Frau Birgit Schmidt.

Sie wünschten dem Verein auch zukünftig gute Ideen und weiteren Elan. Kulturell wurde diese Veranstaltung umrahmt durch Lucas Nandtko auf dem Keyboard.

Gleichzeitig wurde die 68. Ausstellung in der „Kleinen Galerie“ mit einer Laudatio von Frau Dr. Gisela Oertel für den Aussteller Herbert Raddatz aus Greifswald eröffnet.

Am 22. Juni 2022 wurde Frau Dr. Gisela Oertel auf dem Jahresempfang der Stadt ausgezeichnet. Gewürdigt wurde ihre langjährige Tätigkeit als Vereinsvorsitzende. Sie hat durch ihr Engagement maßgeblich zur Gestaltung des kulturellen Lebens in Brohm, Cosa, Hohenstein und Heinrichswalde beigetragen.

Nun Einiges zu unserem Verein und seinem Wirken in den vergangenen Jahren:

Vor über 20 Jahren trafen sich in Brohm die Gemeindebibliothekarin Herta Zerwer, die damalige Schulleiterin Rosemarie Dressler und Dr. Gisela Oertel gelegentlich zu Gesprächen über die weitere kulturelle Ausgestaltung des Ortes und der Umgebung.

Es gab in Brohm noch eine Gaststätte, eine Schule mit einem funktionierenden Schulverein, eine Bibliothek, die Volkssolidarität und eine Dorfkirche von denen gelegentlich Veranstaltungen ausgingen. Da waren aber auch einzelne Einwohner, die sich auf bestimmten Gebieten sehr engagiert zeigten.

So war es naheliegend, dass vielfältige Probleme des dörflichen Zusammenlebens in den Unterhaltungen zur Sprache kamen. Darüber hinaus war das Interesse groß, Fragen der Kunst zu behandeln und gemeinsam die Natur besser erkunden sowie sich mit der Historie und Geologie des Dorfes und des Umfeldes intensiver vertraut zu machen. Es ging

vor allem um die Frage, wie dabei viele Mitbürger einzubeziehen wären. So entstand der Gedanke zur Gründung eines Heimat- und Kulturvereins in Brohm.

Von Anfang an waren Schwerpunkte der Vereinsarbeit bestimmte Veranstaltungen mit den Bewohnern im Gemeindehaus und die Gründung einer Galerie.

Aber erst einmal musste die Werbetrommel zur Mitgliedschaft gerührt werden.

Zu den Gründungsmitgliedern gehörten Interessierte aus Brohm, Friedland und Hohenstein, später auch aus Heinrichswalde.

Mit der Vereinsgründung am 03. Dezember 2001 wurde Frau Dr. Gisela Oertel zur Vorsitzenden des Kultur- und Heimatvereins Brohm e. V. gewählt. Der Verein gestaltet seitdem das kulturelle Leben in den Ortschaften Brohm-Cosa, Hohenstein und Heinrichswalde aktiv mit. Inzwischen sind viele arbeitsintensive und erfolgreiche Jahre vergangen. Wir gewannen für die Umsetzung der Vereinsarbeit viele Partner, z. B. die Volkssolidarität Brohm, die Gemeindebibliothek Brohm, die Grundschule Brohm, das Amt Friedland-Land sowie jetzt das Amt der Stadt Friedland, die Gemeindevertretung Brohm, den Geowissenschaftlichen Verein Neubrandenburg, die Deutsche Stiftung Denkmalschutz mit Sitz in Bonn, das Umweltamt, Vertreter vom Kreis Mecklenburg-Strelitz und jetzt der Mecklenburgischen Seenplatte, die jeweiligen Kirchenvertreter, das Museum Neubrandenburg, die Druckerei Steffen GmbH und andere mehr.

Die Verwirklichung der Ziele und unsere Öffentlichkeitswirksamkeit erfolgten über verschiedene Betätigungsfelder, z. B. über kulturhistorische Exkursionen und wissenschaftlich-technische Veranstaltungen, durch Ausstellungen in Form der „Kleinen Galerie“ mit Malereien und Fotografien, dem „Bücherfrühling“ sowie der Vortragsreihe „Reisen und Lesen“ durch die Gemeindebibliothek, der Anfertigung von Dokumentationen in Form von Aufstellern, Tafeln oder Schaukästen, der Erstellung von Broschüren zur Geschichte von Brohm, Cosa und Hohenstein, durch Organisation von Veranstaltungen in der Brohmer Kirche oder mit Frühjahrseinsätzen im Brohmer Park. Ein besonderer Höhepunkt war die jährliche Organisation und Durchführung der Stauwanderung, die fast immer in der Obhut von Herrn Werner Zerwer lagen.

Über die meisten dieser Aktivitäten wurden Artikel für die „Neue Friedländer Zeitung“ verfasst und darin veröffentlicht.

Zum Schluss möchten wir die Gelegenheit nutzen und uns bei allen bisherigen Mitstreitern für ihre gute Zusammenarbeit herzlich bedanken. Wir würden uns über interessierte neue Mitgliederinnen und Mitglieder sehr freuen.

Rosemarie Dressler



Blumenübergabe an Frau Dr. Gisela Oertel Foto: Manuela Köhler



## Kultur- und Heimatverein Brohm e.V.

### Grafik experimentell von Herbert Raddatz, Greifswald

Eine neue Ausstellung in der Kleinen Galerie Brohm  
anlässlich des 20-jährigen Jubiläums (18.06. - 21.10.2022)

Der Künstler, Herbert Raddatz, konzentriert sich in dieser Ausstellung auf Grafisches und die Wirkung von Schwarz und Weiß. Und hier interessieren ihn auch nicht die vielfältigen Möglichkeiten der Reproduzierbarkeit einer geschnittenen, geätzten oder anderweitig hergestellten Druckplatte, sondern, in seinem Drang nach Neuem, das Experimentieren an sich. Das ermöglicht ihm die Technik der Monotypie.

Monotypien sind eigentlich Grenzüberschreitungen zwischen Malerei und Grafik und prädestiniert zum Ausprobieren immer wieder anderer Varianten. Durch viele experimentelle Versuche findet Herbert Raddatz neue Möglichkeiten des Ausdrucks in diesem Medium, entwickelt neue Formen und Kombinationen.

Statt auf Papier oder Leinwand malt oder zeichnet er auf Glas, Plastik, Metall oder ähnlich glattem Material. Das Bild entsteht danach durch einen Abdruck der noch feuchten Farbe.

Herbert Raddatz liebt das nicht Planbare und Spielerische, das auf einer solchen Platte möglich ist und er probiert und experimentiert mit verschiedenen Auftragsmöglichkeiten der Druckfarbe, unterschiedlichen Werkzeugen und variantenreichen Abdrucken. Selbst künstlerisch Eingeweihten bleibt sein handwerkliches Vorgehen geheimnisvoll - ein Rätsel, das er nicht preisgibt.

Der kreative Prozess ist bei dieser Art Grafik kaum planbar. Auch kann man das Bildergebnis meist nicht voraussehen. Häufig gelingt ein Blatt nicht beim ersten „Anlauf“. Herbert Raddatz genießt die Spannung beim Experimentieren und lässt sich gern von den Ergebnissen überraschen.

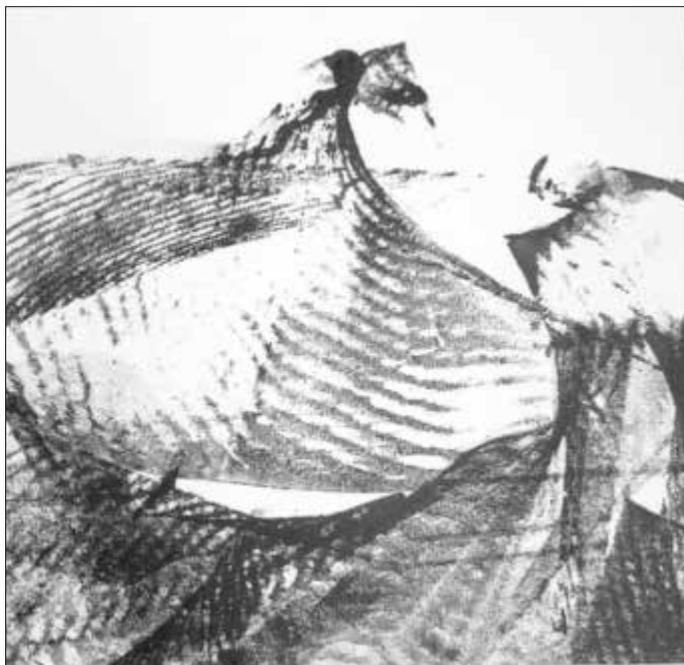
In der Ausstellung präsentiert er dazu variantenreiche Einzeldrucke. Mit großer Raffinesse schafft er Kompositionen, die er gern gegenständlich ausdeutet. Wahrscheinlich muss man sich das so vorstellen, dass er nach dem Trocknen die Blätter so lange betrachtet, bis ihm ein gestalterisches Element einen Titel finden lässt. Ganz ähnlich soll der berühmte Maler Paul Klee bei seinen sogenannten „Bildertaufen“ vorgegangen sein.

Die Ausstellung ist von Mittwoch bis Sonntag von 11:30 - 14:00 Uhr und ab 18:00 Uhr geöffnet.

Dr. Gisela Oertel



Gefördert durch die  
Ehrenamtsstiftung  
Mecklenburg/Vorpommern



## Programm der Kino-Kirche

05. August, 20:00 Uhr

### Der Rausch

Martin ist Lehrer an einer Schule. Er fühlt sich alt und müde. Seine Schüler und ihre Eltern wollen, dass er gekündigt wird, weil sie mit der Qualität seines Unterrichts nicht zufrieden sind. Ermutigt durch eine Promille-Theorie stürzen sich Martin und seine drei Kollegen Tommy, Nikolaj und Peter in ein Experiment: Sie wollen durch Alkoholkonsum ihren Blutalkoholwert im Alltag konstant bei 0,5 Promille halten. Das Ergebnis ist am Anfang positiv. Martin hat wieder Spaß am Unterrichten und die Beziehung zu seiner Frau Trine entflammt wieder. Doch die negativen Auswirkungen lassen nicht lange auf sich warten.

12. August, 20:00 Uhr

### Ivie wie Ivie

Die afrodeutsche Ivie lebt in Leipzig und wird von ihren Freunden nur „Schoko“ genannt. Während sie auf der Suche nach einer Festanstellung als Lehrerin ist, jobbt sie im Solarium ihres Ex-Freundes Ingo. Sie ahnt nichts Böses, als sie eines Tages mit Naomi konfrontiert wird. Doch die stellt sich als ihre Halbschwester heraus, von der sie bisher nichts wusste. Nun erfährt Ivie von ihr, dass ihr gemeinsamer Vater gestorben ist und in Afrika beerdigt werden soll. Es beginnt eine turbulente Zeit, in der sich die beiden Geschwister annähern und Ivie sich mit ihren Wurzeln auseinandersetzt.

### 19. bis 27. August Sommerfilmfest

19. August, 20:00 Uhr

### Abteil Nr.6

Eine junge Finnin entflieht einer rätselhaften Liebesbeziehung in Moskau und besteigt einen Zug in die arktische Hafenstadt Murmansk. Gezwungen, die lange Fahrt und einen winzigen Schlafwagen mit einem russischen Bergarbeiter zu teilen, führt die unerwartete Begegnung die Insassen des Abteils 6 dazu, sich der Wahrheit über ihre eigene Sehnsucht nach menschlicher Verbindung zu stellen.

20. August, 20:00 Uhr

### Rabiye Kurnaz gegen Georg w. Bush

Die Türkin Rabiye Kurnaz führt in ihrem Bremer Reihenhaus das einfache Leben einer bescheidenen Hausfrau. Ihr Leben ändert sich jedoch schlagartig, als ihr Sohn Murat kurz nach den Anschlägen vom 11. September 2001 des Terrorismus bezichtigt und ins Gefangenenlager Guantanamo verfrachtet wird. Sie findet sich schon bald in Washington vor dem Supreme Court wieder. An ihrer Seite steht der Menschenrechtsanwalt Bernhard Docke, mit dem sich die Frau ganz wunderbar in die Haare bekommen kann.

21. August, 16:00 Uhr

### Clifford - Der große rote Hund

Die kleine Emily erhält zu ihrem Geburtstag ein ganz besonderes Geburtstagsgeschenk, einen kleinen roten Hund. Der rote Welp, der auf den Namen Clifford hört, beginnt durch die unaufhörliche Liebe seiner neuen Besitzerin unaufhörlich zu wachsen.

22. August, 20:00 Uhr

### Capernaum

Das Leben des jungen Libanesen Zain ist chaotisch. Denn der 12-Jährige sitzt schon im Gefängnis. Es wird ihm vorgeworfen jemanden niedergestochen zu haben. Nun verbüßt er seine Strafe in einer Jugendhaftanstalt in Beirut. Seine Eltern sieht er vor Gericht wieder, aber nicht, weil sie gekommen sind, um ihren Sohn zu unterstützen, sondern weil Zain sie verklagt hat. Der Grund: Sie haben ihn in diese Welt gesetzt.

23. August, 20:00 Uhr

### Drive My Car

Der Schauspieler und Theaterregisseur Yusuke Kafuku hat vor zwei Jahren seine Ehefrau verloren. Obwohl er diesen persönlichen Schicksalsschlag noch nicht gänzlich verarbeitet hat, erklärt er sich bereit, bei einem Festival in Hiroshima das Tschechow-Stück Onkel Wanja in Szene zu setzen. Dort trifft Kafuku auf Misaki (Toko Miura), die ihm als Fahrerin zugewiesen wird. Auf ihren gemeinsamen Fahrten beginnen die Beiden, sich ihrer Vergangenheit zu stellen.

24. August, 20:00 Uhr

### Die Sehnsucht der Schwestern Gusmao

Es ist das Rio de Janeiro in den 1940ern. Die Schwestern Euridice und Guida sind unzertrennlich mit großen Träumen.

Ihr Aufwachsen in einem konservativen Elternhaus entspricht der gesellschaftlichen Norm, dass Frauen ein angepasstes und unbemerktes Leben führen. Doch die 18-jährige Eurídice träumt von einem Leben als Pianistin und etwas ältere Guida von der großen Liebe. Alles kommt anders, als ihr Vater zwingt, jeglichen Kontakt zueinander abzubrechen.

25. August, 20:00 Uhr

### Foxtrott

Für den Architekten Michael und seine Frau Dafna bricht eine Welt zusammen, als eines Tages Offiziere vor der Tür ihres Hauses in Tel Aviv stehen und ihnen mitteilen, dass ihr 19-jähriger Sohn Jonathan gefallen sei. Als dann auch noch ein Bestattungsoffizier auftaucht, verschlimmert das die Situation weiter. Aber dann nimmt das Schicksal von plötzlich eine unvorhergesehene Wendung: Jonathan ist doch noch am Leben, es handelte sich bei der Todesmeldung um eine Verwechslung, einen Fehler im System. Michael fordert, dass sein Sohn sofort zurück nach Hause kommt.

26. August, 20:00 Uhr

### The Farewell

Die erfolglos als Schriftstellerin in New York lebende Amerikanerin Billi Wang erfährt über ihre Eltern, dass bei ihrer geliebten Großmutter, die noch immer im Reich der Mitte lebt, Lungenkrebs im Endstadium diagnostiziert wurde. Ihr bleiben nur noch wenige Monate zu leben. Billi ist mehr als traurig und am Boden zerstört. Kurzerhand beschließt sie jedoch, das Beste aus der Situation zu machen, ihrer Oma schöne letzte Tage zu bereiten und sie vor der schmerzlichen Wahrheit zu schützen. Doch als die Verwandtschaft aufeinander trifft, zeigen sich deutliche Unterschiede zwischen westlichen und östlichen Wertvorstellungen, was den Tod angeht...

27. August, 20:00 Uhr

### Minari - Wo wir Wurzeln schlagen

Der koreanische Immigrant Jacob Yi zieht in den 1980er Jahren mit seiner Familie von der Westküste der USA ins ländliche Arkansas, um seinen Traum von einer eigenen Farm zu verwirklichen. Doch der Neubeginn bringt viele Herausforderungen mit sich. Die Kinder David und Anne langweilen sich auf dem Land, und bald kriselt es in der Ehe von Jacob und Monica. Unterstützung bietet die unkonventionelle, aus Korea nachgereiste Großmutter.



## Kirchliche Nachrichten

### Kirchentouren 2022

In diesem Jahr werden unsere erfolgreichen Kirchentouren in der Kirchgemeinde Friedland weitergeführt.

Die zweite Tour findet am Sonnabend, dem 20. August 2022 statt. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr an der Kirche Sandhagen.

Wir nehmen uns Zeit, die Kirche und den Friedhof kennenzulernen. Weiter geht es nach Kotelow, Klockow und Schwichtenberg. In Schwichtenberg ist ein Imbiss vorgesehen. Die Architekturen und die Besonderheiten jeder einzelnen Kirche sind sehenswert, ebenso die Friedhöfe.

Anmeldungen sind bis 4 Tage vor Beginn der Tour im Gemeindebüro bei Frau Schmidt (Tel. 039601 30303) oder Rosi Biermann (Mobil 0173 9883139) möglich. Bitte geben Sie an, ob Sie eine Mitfahrgelegenheit brauchen und ob Sie an der gesamten Tour oder nur an einem Teil teilnehmen möchten.

Wir freuen uns auf Sie!

### Rosi Biermann



### Gottesdienste im Juli/August 2022

#### So., 31.07.

- 09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Rühlow
- 10.30 Uhr Gottesdienst, St. Marien Friedland

#### So., 07.08.

- 09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Liepen
- 10.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl, St. Marien Friedland

#### So., 14.08.

- 09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Schwanbeck
- 10.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, St. Marien Friedland

#### So., 21.08.

- 09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Sadelkow
- 10.30 Uhr Gottesdienst, St. Marien Friedland
- 13.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe, Kirche Klockow

#### So., 28.08.

- 09.00 Uhr Gottesdienst, Kirche Eichhorst
- 10.30 Uhr Gottesdienst, St. Marien Friedland

Alle Gottesdienste finden nach den jeweils aktuellen Hygiene-Vorschriften statt.

### Offene Kirche

In den Sommermonaten steht die St. Marienkirche für Besichtigungen offen. Die Kirchenhüter empfangen Sie sehr gerne. In der Woche vormittags von 10.00 Uhr - 12.00 Uhr und nachmittags von 14.00 Uhr - 16.00 Uhr. Zu sehen ist ebenfalls die Ausstellung „Die Bilder dazwischen“ mit Werken von Peggy Steike (Lübbersdorf).

### Konzerte in der St. Marienkirche

Do. 18.08.22 um 19.30 Uhr → Konzert für Trompete und Orgel  
Uwe Komischke (Trompete), Thorsten Pech (Orgel)

### 2. Kirchentour

Sa. 20.08.22 um 10.00 Uhr → Treffpunkt Kirche Sandhagen



**Anschrift der Kirchgemeinde:**

Vereinigte Ev.-Luth. Kirchgemeinde St. Marien Friedland  
Riemannstr. 20, 17098 Friedland  
Tel. Büro: 039601 30303  
E-Mail: friedland-marien@elkm.de

**Mitarbeiter und Ansprechpartner:**

Pastorin Ruthild Pell-John  
Tel. 039601 20480  
E-Mail: ruthild.pell-john@elkm.de  
Sekretärin Birgit Schmidt, Tel. 039601 30303  
Gemeindepädagoginnen Anja Knaack, E-Mail: a.knaack@st.marien-friedland.de und  
Katja Gehrke, E-Mail: k.gehrke@st.marien-friedland.de

**Unsere Bankverbindung:**

Kirchgemeinde St. Marien Friedland  
IBAN: DE73 1506 1618 0001 7148 56; BIC GENODEF1WRN  
Aktuelle Informationen zu den Gottesdiensten und zu anderen Gemeindeveranstaltungen erhalten Sie jeweils über die kostenfreie App PPush. So geht es: App herunterladen. Channel >>Kirchgemeinde Friedland>> suchen. >>Folgen>> anklicken. Immer auf dem Laufenden sein.

oder Fragen haben, lassen Sie es uns wissen oder schreiben Sie gerne eine E-Mail: [begegnung\\_vor\\_ort@afz-friedland.de](mailto:begegnung_vor_ort@afz-friedland.de)  
Ein recht herzliches Dankeschön für diesen gelungenen Tag geht auch an die Vereinigte Evangelisch-Lutherische Kirchgemeinde St. Marien Friedland, die uns außerhalb der regulären Öffnungszeiten einen Einblick in die Kirche St. Marien und damit zur Kunstaussstellung von Peggy Steike ermöglichte und uns das Riemann-Haus zur Diskussionsrunde zur Verfügung stellte.

Am Dienstag, den 31.05.2022 wurde sich im Saal des Ausbildungsförderungszentrums Friedland e. V. zu Referaten mit den Themen „Enkeltrickbetrug“, „Seniorenticket“ und „Barrierefreiheit“ ausgetauscht. In lockerer Atmosphäre und von einem kulinarischen Rahmen begleitet, brachten die Teilnehmer:innen eigene Beispiele in die Runde ein. Mit Erschrecken mussten wir feststellen, dass gerade ältere Menschen in unserer Region massiv von Enkeltrickbetrug & Co betroffen sind und zahlreiche eigene Beispiele finden konnten. Wir bedanken uns recht herzlich bei Herrn Holtz, als ehemaliger Polizist und Seniorensicherheitsberater, bei Herrn Baresel als Vertreter vom Kreissenorenbeirat, bei Herrn Böhme als Vertreter des Kreisbehindertenbeirates der Mecklenburgischen Seenplatte und Herrn Lundershausen als Vertreter des Seniorenbereiches Neubrandenburg für die themenbezogene fachliche Unterstützung.

## ▶ Vereine und Verbände



### Liebe Bürger und Bürgerinnen der Stadt Friedland,

im Zeitraum vom 30.05.2022 bis 03.06. 2022 veranstaltete das Ausbildungsförderungszentrum Friedland e. V. eine spannende und aufregende Demokratiewoche unter dem Motto „Gemeinsam – statt Einsam“. Viele offene und interkulturelle Veranstaltungen wurden in dieser Woche besucht und wir bedanken uns recht herzlich bei allen Teilnehmer:innen, Mitwirkenden und bei allen die dieses Vorhaben auch finanziell unterstützt haben: Das Bundesministerium für Familie, Senioren, Frauen und Jugend im Rahmen des Bundesprogramms „Demokratie leben!“, der „Partnerschaft für Demokratie“ des Landkreises Mecklenburgische Seenplatte, dem CJD Nord, der Raiffeisenbank Mecklenburger Seenplatte eG, der Sparkasse Mecklenburg-Strelitz, dem Brohmer & Helpter Berge Tourismusverein e.V., dem Autohaus „auto-guenstiger GmbH“ aus Friedland. Die Auftaktveranstaltung zur Demokratiewoche startete am Montag, den 30.05.2022 auf dem Marktplatz der Stadt Friedland. Von hier aus ging eine kleine Gruppe auf Entdeckungstour. Im Hinblick auf die Barrierefreiheit unserer Stadt, konnten viele Hinweise, insbesondere der Wunsch nach mehr behindertengerechten Überquerungsmöglichkeiten, durch die Beteiligung der Bürger:innen, zusammengetragen werden. In der anschließenden gemütlichen Kaffeestunde wurden in offener Atmosphäre Wünsche und Bedarfe geäußert und diskutiert. Ein Fazit dieses Vormittags: **Barrierefreie Überquerungsmöglichkeiten müssen geschaffen werden, Geschäfte müssen wiederbelebt werden und die Bürger und Bürgerinnen der Stadt Friedland benötigen dringend eine Drogerie!** Dieser Beteiligungsprozess von Bürger:innen soll ein Anfang sein, um nachhaltige Prozesse und damit positive Veränderungen in unserer Stadt zu bewirken.



Wir rufen gerne alle Menschen ab 60 Jahren auf, sich bei dem Projekt „BevOr“ Begegnung vor Ort zu melden, um sich aktiv zu beteiligen und ein Gremium zu bilden, welches Ihre Interessen vertritt. Ansprechpartnerin ist Frau Schmidtke 0171/ 14 08 766. Lassen Sie uns gemeinsam etwas tun! Und wenn Sie Anregungen



Zum Kindertag fand sich die Hortgruppe „Grundschulrübchen“ und die Hortgruppe der Kita „Kinderland“ zur Kindermalwerkstatt auf dem Gelände des Ausbildungsförderungszentrums Friedland e.V. ein. Das Wetter überraschte uns mit kühlem Nass und Gewitter - so wurden kurzerhand mehrere Stationen für die Kinder eingerichtet. Es konnte sich an der Fußballtorwand versucht werden, es gab Tee und frisch gebackenen Kuchen, Gipsfiguren wurden bemalt und es entstanden drei tolle, bunte Kunstwerke auf Leinwand zum Thema „Akzeptanz, Toleranz und Respekt.“

Die Kinder hatten Spaß an der Bearbeitung der Themen und brachten viele eigene Beispiele aus dem Alltag ein, wo ein respektvoller Umgang wichtig ist, wir toleranter sein sollten oder Dinge auch einfach mal akzeptieren müssen. Besonders witzig waren die vielen bunten Hände die zum Abschluss der Aktion auf die Leinwand gedruckt wurden.



Ein wichtiges und bedeutendes Fazit dieser Veranstaltung: **„Wir begegnen allen Menschen, egal welcher Hautfarbe, welchen Geschlechts, welcher Herkunft und Religion mit Akzeptanz, Toleranz und Respekt und wir Alle sollten mehr Respekt vor der Umwelt haben!“**

Der Höhepunkt unserer Demokratiewoche war ein offenes, interkulturelles Kinderfest auf dem Marktplatz in Friedland.



In Vorbereitung dessen haben wir alle Schulen, Kitas und Tagesmütter recht herzlich eingeladen und wir waren erstaunt, wie viele glückliche Kindergesichter am Morgen des 02.06.2022 plötzlich vor uns standen. Durch die Unterstützung der Eventagentur „Zwergenfeier“, dem TSV Friedland e.V. und der Präventionsabteilung der Polizei Friedland, dem Ordnungsamt der Stadt Friedland und dem Bürgermeister der Stadt Friedland; Herrn Nieswandt, den Lehrer:innen, Erzieher:innen, Eltern und unseren Mitarbeiter:innen des Ausbildungszentrums Friedland e.V. konnte den Kindern ein buntes Programm mit viel Action geboten werden. So war der gesamte Marktplatz mit Highlights ausgestattet. Es gab einen „Ninja Action Trail“ ähnlich der bekannten Show aus dem Fernsehen, eine riesige Rodelbahn, ein Kicker für Fußballfans, wo Teamarbeit gefragt war und selbst Sprachbarrieren keine Rolle spielten, es konnte Gold geschürft werden, Enten geangelt oder am Glücksrad ein kleiner Preis gewonnen werden, der von der Tafel Friedland e.V. gespendet wurde. Höhepunkt des Kinderfestes war die Verlosung des Hauptgewinns, die von den Kindern voller Spannung erwartet wurde. Über eine Woche Reiterferien auf dem „Erlebnis & Kulturbauernhof hoblaho“ freute sich ein Junge der 3. Klasse aus der Grundschule am Wall. Wir bedanken uns recht herzlich beim Brohmer & Helpter Berge Tourismusverein e.V. für den gespendeten Preis.

Ein weiteres Highlight des Tages waren die vielen Kinderwünsche. Alle Lehrer:innen brachten, zum Fest vorbereitete Kinderwünsche in Bezug auf die Stadt Friedland mit. Uns erreichten insgesamt 219 sehr schön gestaltete und kreative Wunschzettel der Kinder, die sich zum Beispiel eine Trampolinhalle, einen zusätzlichen Spielplatz, eine Seilbahn, eine Drogerie oder ein Restaurant wünschten. Vielen Dank, an alle Lehrer:innen und vor Allem an alle Kinder für eure Kreativität.

Den letzten Tag der Woche verbrachte das Ausbildungszentrum Friedland e.V. mit der Auswertung der Ergebnisse. Wir sind dankbar für die entstandenen Kooperationen, für die Unterstützung und die zahlreiche Teilnahme. Gut können wir uns einen Austausch und die Vorstellung der Ergebnisse im Ausschuss für Bildung, Kultur, Soziales der Stadt Friedland vorstellen.

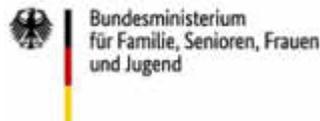
„Die Veröffentlichung stellt keine Meinungsäußerung des BMFSFJ oder des BAFzA dar. Für inhaltliche Aussagen tragen die Autorinnen und Autoren die Verantwortung“.

Daniela Schmidke

**Ausbildungszentrums Friedland e. V.**

Gefördert vom

im Rahmen des Bundesprogramms



**Demokratie leben!**



**Kultur- und Heimatverein Brohm e.V.**

## Neuer Treffpunkt in Brohm



Mit Fertigstellung des Pavillons am Eingang des Wanderweges um den Stausee können sich die Bewohner und Gäste unserer Gemeinde über einen neuen Treff- und Infopunkt im Ortsteil Brohm freuen. Dieses Projekt konnte mit dem Verein und vieler Helfer umgesetzt werden. Hier nochmal ein Dank an alle! Im Rahmen der diesjährigen Stauwanderung am 06. August 2022 werden wird bei einem kleinen Sektempfang am Pavillon diesen offiziell freigeben.

**Manuela Köhler**



## Zum Gedenktag für die Opfer von Flucht, Vertreibung, Krieg und Gewalt am 20.06.2022 am Denkmal in Friedland

Einige ehemalige Mitglieder des Bundes der Vertriebenen (BdV) trafen sich zum Gedenktag für die Opfer von Flucht, Vertreibung, Krieg und Gewalt am Denkmal am August-Bebel-Platz. Frau Preiningler begrüßte die Anwesenden, darunter als Gast die Vorsitzende des CDU Gemeindeverbandes Frau B. Schmidt und bemerkte, dass in den Medien der internationale Gedenktag keine Erwähnung findet, obwohl die Situation aktueller denn je ist.

Sie las ein Gedicht vor, welches ein Heimatvertriebener vor 77 Jahren verfasst hat. Hier werden Not und Elend, Hunger und Kälte, nicht erwünscht sein und Sehnsucht nach der Heimat beschrieben. Obwohl sich die Vertriebenen in der neuen Heimat eingerichtet haben und es ihnen gut geht, hat niemand die alte Heimat vergessen. Viele Ältere haben den Wunsch, die alte Heimat noch einmal zu sehen. Viele schreiben über die Flucht, als wäre es gestern gewesen und das Erzählen von zu Hause hört nicht auf.

Zum Gedenken an die Opfer von Flucht und Vertreibung verlas Frau Preiningler ein Gedicht mit dem Titel „Frieden“, geschrieben von einem Pastor aus ihrer Heimat.

„Allmächtiger, gütiger und barmherziger Gott, mit allen Menschen guten Willens bitten wir um den Frieden in dieser Welt: Rühre du die Herzen der Menschen an und gib uns Gedanken des Friedens und der Versöhnung. Erfülle du die Menschen mit Ehrfurcht vor dem Leben eines jeden Einzelnen, vor dem Leben aller Völker, Religionen und Nationen und vor dem Geschenk der Schöpfung. Gib, dass der Wille zum Frieden den Hass überwindet und Rache der Versöhnung weicht.“

Lass die Menschen erfahren, dass sie alle deine Kinder sind. Und Geschwister, denen du deine Liebe schenkst. Und lass uns in dieser Liebe leben. Gütiger Gott; mach mich und alle Menschen zum Werkzeug deines Friedens. Amen!“

Nach dem Ablegen der Gebinde bedankte sich Frau Preininger bei den Anwesenden für ihr Kommen.

**Christel Preininger (ehem. Vorstandsmitglied des BdV)**



## Lebensmittel für Deutschland und die Welt

### Was macht der Landwirt da eigentlich?

Genuss ohne Schnickschnack – genau das bieten regionale Lebensmittel von landwirtschaftlichen Betrieben. Ob Milch, Eier, Getreide, Raps, Gemüse oder Obst – unsere Landwirtinnen und Landwirte in der Region produzieren sehr vielfältige Produkte, die regelmäßig auf unseren Tellern zu finden sind.

Doch wussten Sie, dass wir uns in Deutschland nicht bei allen Produktkategorien selbst versorgen können und dass wir einige Lebensmittel exportieren, damit auch in anderen Ländern die Supermarkt-regale gefüllt sind?

### Ein auszugsweiser Überblick zum Selbstversorgungsgrad im Jahr 2021:

- **Milch:** Kuhmilch kann zu Trinkmilch, Joghurt, Käse, Butter uvm. verarbeitet werden. Im Jahr 2021 lag unser Selbstversorgungsgrad (SVG) hier bei fast 112 %
- **Weizen:** Unser SVG von Weizen – also Weizen, den wir zu Mehl (zur Herstellung von Brot & anderer Backwaren) verarbeiten können, liegt bei 125 %
- **Eier:** Aufgrund eines Selbstversorgungsgrades von rund 73,1% müssen Eier aus dem Ausland importiert werden, um alle Eier-Liebhaber in Deutschland mit Eiern zu versorgen
- **Gemüse:** Die ganzjährige, regionale Versorgung mit deutschem Gemüse ist bei einem Selbstversorgungsgrad von 37 % schwierig... Um ganzjährig unsere Mahlzeiten mit Gemüse zubereiten zu können, sind wir auf Importe aus dem Ausland angewiesen.
- **Kartoffeln:** Die produzierte Menge an Kartoffeln liegt 44 Prozent über unserem Inlandsbedarf (SVG 144 %), so dass auch im Ausland deutsche Kartoffeln verspeist werden können.
- **Obst:** Besonders für die Vielzahl und ganzjährige Versorgung an Obst sind wir auf Importe angewiesen, denn unser Selbstversorgungsgrad in Deutschland liegt hier bei nur 19,7 %

Unsere ganzjährige, abwechslungsreiche Ernährung ist somit sehr stark von der Arbeit unserer heimischen Landwirtinnen und Landwirte abhängig. Doch ebenso benötigen wir eine Vielzahl an importierten Waren, um möglichst uneingeschränkt unsere Lieblingslebensmittel ganzjährig genießen zu können. Die Lebensmittelversorgung und die Ernährungssicherheit sind also gravierend von weltweiten Handelsbeziehungen und vom Frieden abhängig.

Weitere Erklärungen und Bilder zu den aktuellen Aufgaben der Landwirte finden Sie auf Instagram und Facebook unter #WasmachtderLandwirt.

Sarah Selig

**Bauernverband**



## Feuerwehrezweige bei ihrem ersten Wettkampf

Am 11.06.2022 fand auf dem Gelände der feuerwehrtechnischen Zentrale in Neuendorf der diesjährige Kreisausscheid der Jugendfeuerwehren statt. Mit dabei auch Kindermannschaften der Jugendfeuerwehren. Darunter die sechs bis zehnjährigen Mädchen und Jungen der Zwergenfeuerwehr Schwichtenberg-Klockow. Die Mannschaften waren ganz neu aufgestellt, da zwei Jahre kein Kreisausscheid stattfand. Die jüngsten Mitglieder bewältigten die Kinderstafette. Die Aufgaben sind auf sieben Kinder verteilt, aber trotzdem sollen sie im Verband handeln. Auf der ca. 50 m langen Strecke musste zuerst ein C-Schlauch an die Tragkraftspritze gekuppelt werden und am Verteiler, der an einem markierten Punkt auf der Strecke lag. Der Melder bleibt am Verteiler stehen. Jeweils drei weitere Teammitglieder laufen nacheinander eine Strecke durch einen Tunnel und machen am Knotengestell jeweils einen Knoten. Einer den Kreuzknoten, einer den Zimmermannsschlag und einer den Mastwurf. Nach dem Abschlag laufen zwei Mitglieder zur Kübelspritze, befestigen den D-Schlauch an der Kübelspritze und das Strahlrohr am Schlauch. Dann hilft ein Erwachsener, hier der Betreuer der Zwergenwehr Steffen Scheumann beim Pumpen und die Lütten müssen Büchsen weg spritzen. Ist das geschafft, laufen die letzten beiden der Gruppe und der Melder zur Startlinie zurück und dann wird die Zeit gestoppt. Die Aufgaben bei der Kinderstafette müssen gut eingeübt sein, denn während des Wettkampfes dürfen die Teilnehmer nicht reden, welches eine große Herausforderung für die Kleinen ist. Jeder kennt seine Aufgabe und vertraut seinem Nebenmann. Das ist Teamwork bei der Feuerwehr. Da hatten die Betreuer in den letzten Wochen viel zu üben mit den Jüngsten und mussten viel Geduld und Ausdauer aufbringen, um den Kindern das Regelwerk zu vermitteln. Auf spielerische Weise soll somit der Bewegungsdrang aber auch die Teamarbeit gefördert werden. Dafür gebührt ihnen großer Dank. Am Ende des Tages tragen die Jüngsten der Feuerwehr ganz stolz ihre Medaillen.

Im Amt Friedland gibt es drei Jugendfeuerwehren mit 43 Mitgliedern und eine Kinderabteilung der Jugendfeuerwehr Schwichtenberg-Klockow mit elf Mitgliedern. Wir wünschen den Jugendwarten und Betreuern alles Gute, viel Erfolg und Kraft bei der Ausübung ihres Ehrenamtes und den Kindern und Jugendlichen viel Spaß aber auch Ausdauer.

Birgit Schmidt  
Pressewartin



Start der Kinderstafette



Siegerehrung

Fotos: Birgit Schmidt

## „Hürden“ erfolgreich genommen

Am 11.06.2022 fand auf dem Gelände der feuerwehrtechnischen Zentrale in Neuendorf der diesjährige Kreisabschluss der Jugendfeuerwehren statt. Mit dabei auch die Mannschaft der Jugendfeuerwehr Schwichtenberg-Klockow. Die Mannschaft war ganz neu aufgestellt, da zwei Jahre kein Kreisabschluss stattfand. Sie haben mehrere Wochen vorher intensiv trainiert und sich auf den internationalen Wettbewerb vorbereitet. Der Internationale Bewerb des CTIF ist ein zweiteiliger Wettbewerb nach internationalen Regeln. Dieser ist in einen A-Teil, der Feuerwehrintensivübung und einem B-Teil, dem 400-m-Staffellauf mit Hindernissen gegliedert. Hier sind Zusammenarbeit, Selbstvertrauen, Feuerwehntechnisches Wissen, Kraft und Ausdauer gefragt. Jeder kennt seine Aufgabe und vertraut seinem Nebenmann. Das ist Teamwork bei der Feuerwehr. Da hatten die Betreuer in den letzten Wochen viel zu üben mit den Jugendfeuerwehrmitgliedern und mussten viel Geduld und Ausdauer aufbringen, um ihnen das Regelwerk zu vermitteln. Dafür gebührt ihnen großer Dank. Am Ende des Tages erreichte die Jugendfeuerwehr Schwichtenberg-Klockow den fünften Rang und qualifizierte sich damit zur Teilnahme am Landesabschluss der Jugendfeuerwehren im September in Schwerin. Die Jugendfeuerwehr Schwichtenberg-Klockow hat zur Zeit 13 Mitglieder und eine Kinderabteilung mit elf Mitgliedern. Wir wünschen den Jugendwarten und Betreuern alles Gute, viel Erfolg und Kraft bei der Ausübung ihres Ehrenamtes und den Jugendlichen viel Spaß, aber auch Ausdauer und viel Erfolg beim Landesabschluss.

Birgit Schmidt  
 Pressewartin



400 m Staffellauf mit Hindernissen



Gruppenfoto Jugendwehr Schwichtenberg-Klockow

Fotos: Birgit Schmidt

## Senioren der FFW Brohm tauschen sich aus

Am 23.06.2022 kamen die Ehrenmitglieder der FFW Brohm zusammen. Zu Besuch hatten sie den Seniorenbeauftragten des Kreisfeuerwehrverbandes Frank Heiland. In lockerer Runde tauschten sie ihre Erfahrungen ihrer langjährigen Feuerwehrarbeit aus. Zudem wurde sich viel über Technik unterhalten. Ehrenmitglieder dürfen aus den verschiedensten Gründen, in der Regel aus Gesundheits- und Altersgründen, keinen aktiven Dienst mehr leisten. Sie bleiben, wenn sie es möchten, natürlich Mitglieder unserer Feuerwehren und haben unsere Achtung verdient. Denn sie haben den Brandschutz aufgebaut, über viele Jahre abgesichert und dabei viele wertvolle Erfahrungen gesammelt. Aus Erfahrungen lernen - ein wichtiges Motto der Arbeit mit unseren Ehrenmitgliedern. Damit wird die Lebensleistung gewürdigt und den Kameradinnen und Kameraden der notwendige Respekt gezollt. Die Vorfreude ist groß auf das nächste Seniorentreffen des Kreisfeuerwehrverbandes.

Birgit Schmidt  
 Ortswehrführerin



Foto: Birgit Schmidt

## 5. Sommerfest in Brohm

„Wahnsinn“, was für ein Sommerfest auf dem Spielplatz in Brohm. Bei bestem Wetter kamen am Samstag, den 9. Juli 2022 die Leute von überall her und die Kinder hatten viel Spaß, wie immer. Das fünfte Sommerfest sollte etwas Besonderes werden. Mit viel Liebe und Mühe haben die Organisatoren und ihre Helfer den Platz hergerichtet, damit sich Jung und Alt wohl fühlen können. Mit Pauken und Trommeln eröffneten die Prenzlauer Schalmeien schwungvoll das Sommerfest. Die anwesenden Gäste waren begeistert und die Schalmeien gaben alles und erfreuten ihr Publikum mit Einlagen, von vollem Körpereinsatz geprägt. Ein schönes und nicht so oft stattfindendes Ereignis für unsere Bürger und auch die Mitglieder der Freiwilligen Feuerwehr Brohm, die bei Veranstaltungen immer hilfreich zur Seite stehen, war die Übergabe des neuen Tragkraftspritzenfahrzeuges mit Wasser (TSF-W) vom Bürgermeister der Stadt Friedland Frank Nieswandt an die Wehrführerin Birgit Schmidt. Viele Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehren aus dem Amtsbereich kamen und gratulierten ebenfalls und wünschten den Mitgliedern der Freiwilligen Feuerwehr Brohm allzeit gute Fahrt und weiterhin gute Zusammenarbeit mit den anderen Feuerwehren. Ein weiterer Höhepunkt war die Comedy-Zaubershow, bei der die Großen die Kleinen mit Späßen erfreut haben und die Kinder zeigen konnten, welche Zaubertalente in ihnen schlummern. Sehnsüchtig erwartet wurden von den Kindern die Rundfahrten mit den Feuerwehrautos. Das TLF16/25 Typ W50 ging nach 25 Jahren treue Diensterfüllung noch mal auf Fahrt und das neue Fahrzeug, das TSF-W konnte benutzt werden. Viele Helfer sorgten dafür, dass das Kuchenbüfett reichlich gefüllt war und der Grill war ebenfalls immer „heiß“ umlagert. Spritzen mit der Kübelspritze und eine eigens für die Kinder errichtete Spritzwand, Kinderschminken, die Hüpfburg und ein kleiner Handwerker- und Trödelmarkt rundeten das Sommerfest ab. Mit Musik von DJ Rainer fand das Fest einen guten Abschluss bis in den Abend hinein. Zum Gelingen eines schönen Festes bedarf es vieler Helfer, Unterstützer und Sponsoren. Bei allen, die mit Spenden, persönlicher Hilfe und Unterstützung zu diesem unvergesslichem Fest beigetragen haben, bedanken wir uns recht herzlich. Hilfreich war ebenfalls die Fördermittelzusage der Ehrenamtstiftung MV. Allen hat der Nachmittag in Gemeinschaft viel Spaß gemacht. Über die nächsten Veranstaltungen werden wir rechtzeitig informieren.

Kirsten Schmidt  
 Bürgerinitiative und Förderverein Feuerwehr Brohm e. V.



## Betriebliches Gesundheitsmanagement im SWP

In Kooperation der AOK - Nordost und der Friedländer Apotheke führt die Firma Outness ein Fitnessprogramm, speziell für den Rücken durch. Viele Übungen wurden den Mitarbeitern\* gezeigt und für die Anwendung Zuhause empfohlen. Zum Abschluss gab es noch ein riesiges Gesundheitspaket unserer Friedländer Apotheke. Alle Teilnehmer\*innen waren begeistert und sind auch beim nächsten Mal wieder mit dabei. **VERSPROCHEN.**

J. Meckelmann



Foto: BFF Brohm e. V.



## Seniorenbetreuung

### Schnitzel Buffet für Angehörige im Senioren Wohnpark Friedland

Wie versprochen, Schnitzel - Buffet für Angehörige. Alle waren begeistert und haben sich für eine baldige Wiederholung ausgesprochen.

Was noch niemand weiß ..., unsere Einrichtungsleiterin Frau Friesse hat beschlossen, dass es schon bald das nächste Buffet auch wieder für Angehörige geben wird.

J. Meckelmann



SENIOREN-WOHPARK FRIEDLAND

# TANZ KAFFEE

Do. 11. AUGUST 2022  
AB 15:00 UHR  
IM GROSSEN SPEISESAAL

EINTRITT 5,- EURO

Wir laden alle Senioren und ihre Angehörigen mit guter Laune und Lust zum Tanzen in den SENIOREN-WOHPARK FRIEDLAND ein.

Für's leibliche Wohl gibt es Kaffee und Kuchen.

Bitte beachten Sie die TESTPFLICHT (Sie können auch von uns getestet werden.)

WIR FREUEN UNS AUF SIE!

SENIOREN-WOHPARK FRIEDLAND  
Riemannstraße 104 · 17098 Friedland · www.senioren-wohpark-friedland.de

## Veranstaltungskalender DRK-Seniorenclub August 2022

**Dienstags**, ab 14:00 Uhr, Spielenachmittag

**Donnerstags**, ab 13.45 Uhr, Seniorensport

04.08. und am 11.08. am 25.08. und am 01.09.2022

**Donnerstag**, 18.08.22 Ausflugsfahrt nach Eggesin, Floßfahrt auf Uecker und Randow mit Grillen, 58 €

Abfahrt: Anklamer Tor: 11.35 Uhr, Salow 11.45 Uhr, Stadtcenter 12:00 Uhr

**Dienstag** 30.08.22, 8.30 Uhr Markt, Aquafitness in Ducherow

Telefonische Erreichbarkeit:

Club 039601/348 108, Frau Braatz: 039601/ 30352

DRK Seniorenclub Friedland

### Wandertag durch unsere schöne Stadt

Unser Wandertag im Juni ging vom Seniorenclub am Wasserwerk durch die wunderschöne Stadt, vorbei am Betreuten Wohnen, dem Haus der Diakonie und dem sanierten Marktplatz, zum Anklamer Tor. Dort war unser erster Fototermin.

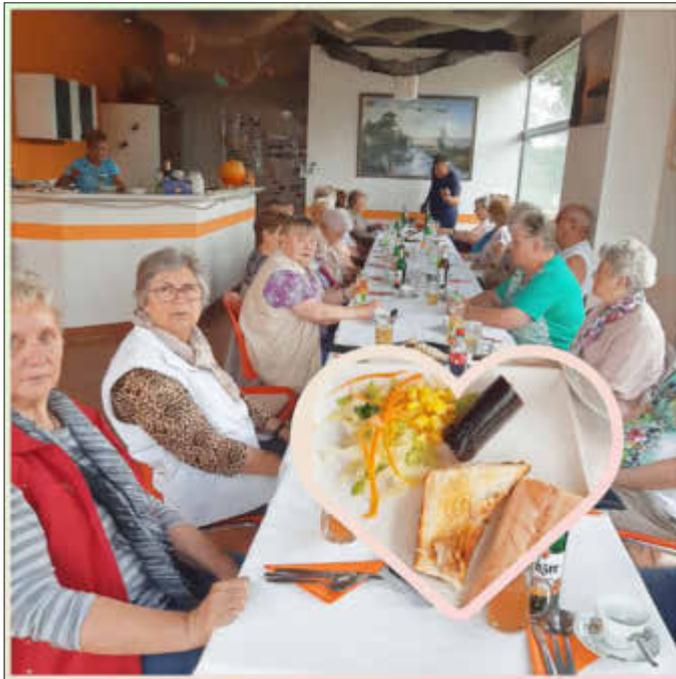


Zwischenstopp war die „Gaststätte Lorenz „. Unser Kaffeetisch war dort schon liebevoll gedeckt und wir wurden bereits erwartet. Gestärkt haben wir uns mit Torte, leckerem Windbeutel und Kaffee. Unser Rückweg führte uns über den Wall bis zum Neubrandenburger Tor, wo wir uns verabschiedeten. So ging ein wunderschöner Nachmittag zu Ende.



### Ausflug der DRK-Senioren nach Heinrichswalde

Unser Ausflug mit der Anklamer Verkehrsgesellschaft begann bei gutem Wetter und noch besserer Laune. Alle waren voll Vorfreude auf das Mittagessen beim Fischer in Heinrichswalde und wir wurden nicht enttäuscht. Nach der Begrüßung durch unsere Gastgeber, wurden wir in einen gepflegten, liebevoll gedeckten Gastraum geführt. Unser Festschmaus begann mit einer Fischsuppe, die jedem Sterne Koch mehr als würdig war. Viele Senioren und Seniorinnen ließen sich sogar Nachschlag schmecken. Der Räucherfischsteller mit Baguette war dann die Krönung des Mahles.



Nach dieser Schlemmerei ging es mit dem Bus weiter nach Galenbeck, dort haben wir uns die zweistöckige Tanzlinde im ehemaligen Gutsпарк angesehen. Diese „Luisenlinde“, eine Holländische Linde ist 240 bis 250 Jahre alt und hat einen Umfang von 3,19 m bei einer stattlichen Höhe von 14 Metern. Ein entspannter Nachmittag ging zu Ende und wir freuen uns auf unseren nächsten Ausflug.



Fotos: DRK-Seniorenclub Clubrat

### Tagespflege des Senioren-Wohnparks Friedland

An unserem „Tag der offenen Tür“ der am 21. Juni stattfand, freuten wir uns über viele Besucher, unter anderem auch die Seniorengruppe des Projekts „BevOr“ -Begegnung vor Ort- aus Friedland.

In geselliger Runde konnten wir Informationen austauschen und genossen im Garten auf der Terrasse leckere Schnitzchen. Beim Drehen am Glücksrad konnte man sich über kleine Präsente freuen. Es war ein gelungener und informationsreicher Tag und wir bedanken uns für die positiven Feedbacks.

Besonders bedanken möchten wir uns bei Frau Hein für die musikalische Umrahmung an ihrem Keyboard.

Die Tagespflege steht Ihnen jederzeit von Montag bis Freitag von 7:00 bis 16:30 Uhr unter 039601/335114 zur Verfügung.



Liebe Grüße aus der Tagespflege

Manja Karst

stellv. Pflegedienstleitung

## ► Schul- und Kitanachrichten

### Abschlussparty der Klasse 4 a!

Am 25.06.2022 von 16:00 Uhr bis 21:00 Uhr fand die Party statt. Um so eine Party auf die Beine stellen zu können, öffneten die Elternvertreter ab der 2. Klasse einen Stand auf dem Friedländer Wochenmarkt - bei jedem Wetter.

Es wurden viele Sachen angeboten und auch von den Leuten gekauft.

Auf der Feier konnte dann den Kindern einiges geboten werden: Zauberpeter, Hüpfburg, ein DJ, Auftritt der kleinen Funken und vieles mehr.

Im Namen aller Kinder, Eltern und Großeltern danken wir den engagierten Elternvertretern, den Lehrern der Grundschule, besonders der Klassenlehrerin Frau Neumann und Frau Jordan, allen Horterziehern, den Helfern vor und hinter der Bar, dem DJ D. Schmidt und der Fleischerei Dallmann.

Erika Westphal

### Projektwoche: Lesetag

Die letzte Woche vor den Sommerferien wird am SFZ Friedland als Projektwoche organisiert. Eines dieser Projekte war der Lesetag, welcher am 29.06.22 für alle Klassen stattfand. Ziel war es, die besten Lesenden und Leser der Klassenstufen 3/4, 5 und 6 bzw. 7, 8, 9 und 10 zu ermitteln. Im Vorfeld wurden anhand der Kriterien „Betonung“, „Lautstärke“ und „Lesetempo“ die 2 besten Leserinnen und Leser der Klasse festgelegt. Welche Texte dabei geübt und im Klassenverbund vorgelesen wurden, entschied jeder Klassenlehrer selbst. Zur Bewertung konnte jeder Mitschüler pro Kategorie 1 - 3 Punkte vergeben, wobei die höchste Punktzahl die beste Wertung war. Diese beiden Leser hatten dann am Lesetag die Ehre, ihr (Vor-)Lesekönnen klassenübergreifend unter Beweis zu stellen. Dabei wurden die oben beschriebenen Klassenstufen miteinander verglichen.

Aus jeder Klasse versammelten sich die 2 besten Leser, sowie jeweils 2 weitere Mitschüler im Vorleseraum. Die Leser nahmen an der langen Vorlese-Tafel Platz, die anderen Schüler bildeten im Halbkreis davor die Jury, unterstützt durch den Schulsozialarbeiter Herrn Oppermann und die Praktikantin Frau Fisch. Frau Meth erklärte den Schülerinnen und Schülern den Ablauf, welcher genauso wie der klasseninterne Vorentscheid gehandhabt wurde. Danach konnte das Vorlesen beginnen: Es wurde ein selbstgewählter Text von 3 - 5 Minuten vorgelesen, anschließend vergaben die einzelnen Jury-Mitglieder nach den bekannten Kategorien ihre jeweilige Punktzahl, welche von Frau Meth notiert wurde. Danach war der nächste Leser an der Reihe und so weiter. Zur ersten Hofpause hatten alle Vorleser der ersten Gruppe ihr Bestes gegeben und bekamen zur Belohnung und aufgrund des heißen Wetters ein Eis und eine Caprisonne spendiert. Die Jurymitglieder sowie die anderen Klassenkameraden durften sich natürlich ebenfalls eine kühlende Erfrischung gönnen. Nach der Hofpause wurde das gleiche Szenario mit den Klassen 7 bis 10 durchgeführt. Am Ende des Tages fand die Siegerehrung mit der gesamten Schülerschaft statt: Bei der Klassenstufe 3/4 bis 6 belegten Leon (3/4) und Zoe (5) mit der gleichen Punktzahl den 2. Platz. Zur Lesekönigin wurde Emily (5) gekürt. Neben tosendem Applaus bekamen alle drei noch eine Urkunde und einen Gutschein. Bei der Klassenstufe 7 bis 10 belegte Fin (10) den 3. Platz. Mit einem Punkt Vorsprung schaffte es Leon (9) auf den 2. Platz. Unangefochtene Lesekönigin wurde Fiona (7). Auch diese Leistung der dreien wurde mit tosendem Applaus, einer Urkunde und einem Gutschein entsprechend gewürdigt. Ein herzliches Dankeschön an alle, die diesen Tag möglich gemacht haben! Egal, ob aktiv am Lesen/Bewerten beteiligt oder als Unterstützung im Hintergrund.

Sonderpädagogisches Förderzentrum Friedland

### Projektwoche: Laufabzeichen

In der letzten Woche vor den Sommerferien, wurde im Rahmen der Projektwoche am SFZ Friedland das Laufabzeichen abgenommen. Dafür trainierten die einzelnen Klassen über mehrere Wochen hinweg im Sportunterricht fleißig. Am Donnerstag, den 30.06.2022, war es endlich soweit! Der Sportlehrer Herr Urban erklärte auf dem Sportplatz nochmal den Ablauf: Schafften die Schülerinnen und Schüler es, 15 Minuten lang zu laufen, bekamen sie das Laufabzeichen in Bronze. Hielten sie 30 Minuten durch, verdienten sie sich das Laufabzeichen in Silber. Das Laufabzeichen in Gold konnten die Schülerinnen und Schüler nur erreichen, wenn sie 60 Minuten lang liefen. Das Alter oder die Klassenstufe der Läufer spielte hierbei keine Rolle. Zu beachten galt, dass die Läufer zwischendurch nicht gehen durften - ansonsten wäre der Lauf ab diesem Zeitpunkt für sie beendet und sie müssten die Bahn verlassen. Lehrkräfte und weiteres pädagogisches Personal sowie Eltern wurden als Streckenposten eingeteilt und dann ging es los: Die Klassen 3/4, 5 und 6 eröffneten den Sporttag. Nach 15 Minuten wurde das Signal zum Bronzeabzeichen gegeben - wer jetzt noch weiterlief, konnte nach weiteren 15 Minuten das Silberabzeichen ergattern. Zeitgleich begannen sich die Klassen 7, 8, 9 und 10 auf den Sportplatz und begannen mit ihren Läufen. Alle wurden gleichermaßen lautstark von den Erwachsenen und den bereits gelaufenen Schülern angefeuert. Nach insgesamt 1 ¼ Stunden stand fest: 24 Schülerinnen und Schüler aus unterschiedlichen Klassenstufen (von der 5. bis zur 10. Klasse) hatten das Unmögliche möglich gemacht und 60 Minuten lang für das Laufabzeichen in Gold gekämpft und verdient gewonnen! Dass dies 1/3 der gesamten Schule schaffen würde, war im Vorfeld nicht abzusehen. Ein ebenso großes Lob geht an die Läuferinnen und Läufer, welche sich für das silberne oder bronzene Laufabzeichen qualifizierten. 15 oder 30 Minuten joggen durchzuhalten, ist gar nicht so einfach! Deshalb Kopf hoch, an die, die es dieses Jahr leider noch nicht geschafft haben: Im nächsten Jahr bekommt ihr bestimmt nochmal die Chance, euer Lauftalent unter Beweis zu stellen. Das war eine unglaubliche (Lauf-)Leistung, die die teilweise schmerzverzerrten Gesichter aufgrund des Muskelkaters am nächsten Schultag nicht schmälern konnte!

Sonderpädagogisches Förderzentrum Friedland

### Ein Projekttag auf dem Bauernhof

Unvergessen bleibt uns, den Schülerinnen und Schülern der Klassen 3, 4, 5 und 6 des Sonderpädagogischen Förderzentrums in Friedland, ein Projekttag auf dem Erlebnis- und Kulturbauernhof in Sandhagen.

Zwei Studenten der Sozialen Arbeit an der Hochschule Neubrandenburg, N. Büniger und J. Ruch, luden uns zu diesem erlebnisreichen Tag ein.

Schon bei den Kennenlern-Spielen, bei denen wir unseren Teamgeist unter Beweis stellen mussten, hatten wir jede Menge Spaß. Anschließend ließen uns Nick und Jakob sowie Stefanie, die Besitzerin dieses Hofes, am Hofleben teilhaben.

Pferde, Rinder, Ziegen, Alpakas, Hunde und Katzen hautnah erleben, war für uns das Highlight des Tages.

Viel Interessantes und Wissenswertes erfuhren wir über Fledermäuse.

Im Sachunterricht hatten wir uns darauf schon vorbereitet mit einem Sachtext, Fotos und einem Lehrfilm.

Aber Jakob und Nick versetzten uns immer wieder mit neuen Informationen über die Lebensweise dieser vom Aussterben bedrohten Tierart ins Staunen.

Dies war Anlass genug für uns, selbst einen Beitrag zum Fledermausschutz zu leisten. So bauten wir in Zweier-Teams einen Fledermauskasten, um den Tieren einen Unterschlupf zu bieten. Jakob und Nick halfen uns dabei. Ganz schön anstrengend! Handwerkliche Fertigkeiten waren gefragt.

Hungrig und überwältigt von diesen vielen schönen naturverbundenen Eindrücken ließen wir uns unsere selbstgemachte Kartoffelsuppe am Feuer schmecken. Lecker!

Wir sagen Danke an Stefanie Blankenhorn, Nick Büniger und Jakob Ruch.

Lernen am anderen Ort? Immer Wieder!

Ein Besuch lohnt sich!

## Die Schülerrinnen und Schüler des SFZ Friedland

### Unsere Klassenfahrt

Wir, die Klasse 4c der Grundschule „Am Wall“ und unsere Klassenlehrerin Frau Rodat, waren vom 30.05. bis 02.06.2022 gemeinsam mit der Klasse 4b auf Klassenfahrt.

Am Montagvormittag sind wir alle mit dem Bus zum Schullandheim Gehren gefahren. Als wir angekommen sind, haben wir in unseren Zimmern die Betten bezogen und alles eingeräumt.

Nach dem Mittagessen sind wir zum Aussichtsturm auf den Fuchsberg gewandert. Das war ganz schön anstrengend. Anschließend haben wir das Gelände des Schullandheims erkundet und gespielt. Zum Abendessen gab es ein großes Buffet, bei dem für alle etwas Leckeres dabei war. Später haben wir noch ein Lagerfeuer mit Stockbrot gemacht, bevor um 22 Uhr Nachtruhe war.

Am nächsten Morgen wurden wir von Frau Rodat mit lauter Musik geweckt.

Nach dem Frühstück haben wir eine Urwaldwanderung gemacht, die zwei Stunden gedauert hat. Wir sollten den Wald sehen, riechen, hören und fühlen. Spiele haben wir auch gespielt. Am Nachmittag kam ein Imker und hat uns etwas über Bienen erzählt. Wir konnten die männlichen Bienen - die Drohnen - auf die Hand nehmen. Die stechen nämlich nicht. Der Imker hat uns auch eine tote Königin gezeigt und wir durften Honig probieren. Der war sehr lecker. An diesem Abend haben wir eine Nachtwanderung zu einem Fledermaus-Winterquartier gemacht und dort 30 Fledermäuse gesehen. Diesmal waren wir auch erst um 23 Uhr im Bett.

Am Mittwoch hatte Lilly Geburtstag und wurde mit einem Geburtstagslied geweckt. Beim Frühstück gab es auch für alle anderen Kinder eine Überraschung: Kinderriegel. Es war ja auch Kindertag. Später am Vormittag haben wir kleine Brote gebacken und Butter selbst gemacht. Man musste einfach nur Sahne in einem Glas ganz fest schütteln, bis es fest wurde. Wer wollte, konnte auch noch einen Geburtstagskuchen für Lilly backen. Das war wieder alles sehr lecker! Nachmittags waren wir bei einem kleinen Tümpel und haben dort mit einem Kescher Tiere gefangen und die Tierart bestimmt, z.B. Wasserskorpione, Fliegenlarven und auch einen Egel. Das hat richtig Spaß gemacht! Anschließend haben wir bis zum Abendessen auf dem Gelände des Schullandheims gespielt. Zum Abschluss gab es an diesem Abend eine Disko und eine Vorführung des Films „Avatar“. Am nächsten Morgen mussten wir alle Betten abziehen und die Koffer packen, bevor es dann wieder mit dem Bus Richtung Friedland ging, wo unsere Eltern uns schon erwartet haben.

Wir hatten alle viel Spaß und wären gerne länger geblieben.

**Jakob Lindhorst**



### Zu Besuch bei der Freiwilligen Feuerwehr der Stadt Friedland

Ein Besuch bei der Feuerwehr ist immer aufregend. So auch für die Klasse 3a der Grundschule Am Wall in Friedland. Nach langer Corona-Pause hieß es am 16.06.2022 endlich, auf zur Feuerwehr Friedland. Dort wurden wir vom Wehrführer, Herrn Totzeck, herzlich empfangen.

Herr Totzeck gab uns aufschlussreiche Informationen zum Arbeitsablauf in der Feuerwehr, beantwortete unsere Fragen und führte uns durch das Gebäude.

Ein besonderes Erlebnis war es für uns, die Geräte und Ausrüstungsgegenstände, die zu einem Einsatz gebraucht werden, einmal in echt zu sehen. Wie mühsam lässt sich ein Rettungsspreizer nur heben und dann soll man damit noch arbeiten! Davon konnten sich einige von uns überzeugen.

Nach einer kleinen Trinkpause ging es dann zu den Löschfahrzeugen und der Drehleiter.



Hier zeigte uns Herr Totzeck wie ein Löschfahrzeug ausgestattet ist.



Zur Freude aller, durfte jeder einmal im Einsatzleitwagen Platz nehmen. Herr Totzeck erklärte uns, hier werden alle „größeren“ Einsatz koordiniert, Einsatzkräfte und Materialien nachgefordert und der Kontakt zur Rettungsleitstelle und zum Einsatzleiter gehalten.

Zum krönenden Abschluss hieß es für uns an die Kübelspritze fertig los. Dabei hatten alle ganz viel Spaß und die ein oder andere nasse Socke.



Die Klasse sagt nochmal Danke für den informativen und erlebnisreichen Vormittag bei der Feuerwehr.

**Klasse 3a**

## Grundschule Am Wall

### Geschichtliches

#### Die Hilfs-, Sonder-, Förder-, Lernbehindertenschule, Sonderpädagogisches Förderzentrum in Friedland

Seit den 1930er Jahren förderten Lehrer in Friedland geistig und körperlich benachteiligte Kinder. Dazu waren in der Bürgerschule am Anklamer Tor Hilfsschulklassen eingerichtet worden.

Nach dem Kriegsende 1945 strebten die Friedländer Lehrer für Kinder mit Lernschwierigkeiten und Störungen in der emotionalen und sozialen Entwicklung die sonderpädagogische Förderung zunächst in besonderen Klassen und später in einer eigenen Schule an. Ein gemeinsamer Unterricht behinderter und nicht behinderter Kinder wurde aus verschiedenen Gründen abgelehnt. 1949/1950 wurden an beiden Zentralgrundschulen Förderklassen mit maximal 20 Schülern - in den Klassen der Normalschulen waren bis zu 50 Schüler - eingerichtet. 1951 wurden alle Hilfsschulklassen in einer eigenen Schule zusammengelegt und diese erhielt den Status einer Hilfsschule. Ab Mitte der 1950er Jahre wurde der Unterricht bis zur Klasse 8 erweitert und eine Berufsschulklasse eingerichtet. Bis 1990 waren als Schulleiter die Lehrer B. Knuschke, Heinrich Kruse, Rudolf Berg und Ehrenfried Kaehler tätig. Der Unterricht wurde viele Jahre im Gebäude der Grundschule II sowie im Anbau und in den Kellerräumen des Volkshauses erteilt.

Über die schwierigen materiellen Bedingungen der Anfangsjahre berichtete Herta Stollhoff. „Es gab zwar Unterrichtsräume aber kein Schulgebäude; wie waren in den unterschiedlichsten Einrichtungen der Stadt untergebracht. Mich führte Herr Kaehler, der Direktor der Schule, in das größte Gebäude Friedlands, in das Volkshaus. Nicht durch die Vordertür, sondern eine unscheinbare Hintertür... in den Keller. Nun wusste ich es: „Das war also die Hilfsschule!“ Ein dunkler Raum, (es war November), an der Decke eine armselige Glühbirne, in der Mitte des Raumes eine Tischtennisplatte und um diese herum in abwartender Haltung die Schüler. Wir saßen auf Hockern und Stühlen ohne Lehnen, die Tafel war schräg an die Wand gestellt und im Ofen knisterte das von uns selbst nachgelegte Holz. Leider zog er nicht so gut und die Hälfte des Qualms verblieb im Raum. Aber neben dem vielen Gerümpel und Requisiten des Volkshauses gewöhnte ich mich auch an die Rauchschwaden in meinem Raum. Aber diese Atmosphäre muss es auch anderen Bewohnern angetan haben. Mehrmals in der Stunde sorgten sie für eine Bewegung der besonderen Art. Einige Schüler sprangen auf die Stühle, andre zog es auf den Fußboden... es ging auf Mäusejagd! So oder ähnlich verlief manche Stunde in diesen Kellerräumen.“

Im April 1964 konnte die Hilfsschule in das umgebaute Gebäude des ehemaligen Wasserwerkes an der Datze einziehen.

Nun konnte verstärkt an der inhaltlichen Ausgestaltung der Hilfsschule gearbeitet werden.

Der praktischen Arbeit (6 Stunden Werken, 2 Stunden Nadelarbeit, 2 Stunden Schulgarten, ab Klasse 7 Unterrichtstag in der Produktion, Hauswirtschaft mit Kochen) wurde viel Aufmerksamkeit geschenkt. Abgekoppelt vom Schulwesen und dem Gesundheitswesen angegliedert war bis 1990 die Einrichtung zur individuellen Lebensbewältigung in Schwichtenberg für die „schulbildungsunfähigen aber förderungsfähigen Kinder“.

Unmittelbar nach der politischen Wende konnte das Haus der ehemaligen Gemeindeschule, das nach dem Krieg als Landambulatorium genutzt worden war, als Sonderschule umgebaut werden. Ehrenfried Kaehler hatte 1991 die Schulleitung an Renate Schwarz übergeben. Mit dem Schuljahr 1993/1994 konnte die Schulleiterin Kerstin Krüger das „neue“ Haus für den Unterricht nutzen.

Im Nordkurier konnte man über die Eröffnung der „neuen“ Schule lesen. „Es ist freundlich, wenn man reinkommt - so umschrieb Ruth Haß aus Ihlenfeld ihren ersten Eindruck vom neuen Gebäude der Friedländer Lernbehindertenschule. Mit dem neuen Schuljahr, Mitte August, besuchen auch Schüler aus Burg Stargard die Friedländer Einrichtung... Die bisherige Stargarder Lernbehindertenschule wurde eine Außenstelle und unterrichtet nur noch bis Klasse 7... Rund zwei Millionen stecken im Umbau der einstigen Poliklinik, die auch schon einmal Schule war. Für 40.000 DM bekommt der Werkraum modernste Ausstattung, erste Möbel warten schon im Keller auf einen Platz. Hell auch die Küche für das Fach Hauswirtschaft, ein kleiner Essenraum gehört dazu.“

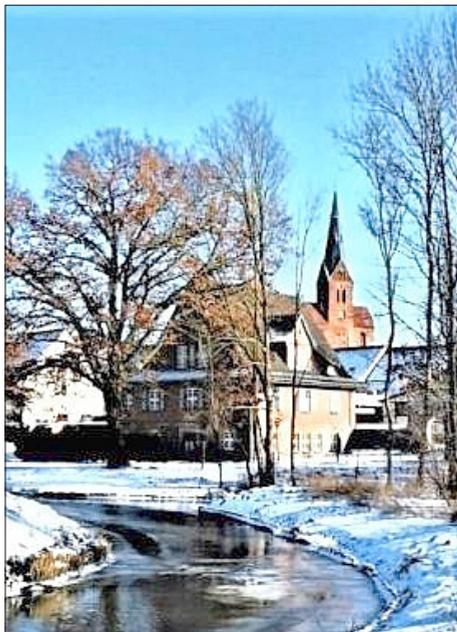
Überall im Haus ist das Eingehen auf das Besondere lernbehinderter Kinder bereits in der Planungsphase zu spüren.“

Durch die Schließung vieler Landschule nahm die Schülerzahl der Förderschule zu - das für 2,3 Millionen DM zur Grundschule umgebaute Internatsgebäude der POS I, ehemals Gerichtsgebäude, wurde 2002 bis 2010 auch von der Förderschule genutzt.

In dieser Zeit wurde die Friedländer Förderschule zum Sonderpädagogischen Förderzentrum mit dem Schwerpunkt Lernen umgebildet. 1991 bis 2003 war das Förderzentrum zur individuellen Lebensbewältigung Schwichtenberg der Friedländer Schule angeschlossen. Die BRD unterzeichnete 2007 die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen. In dieser Konvention ist festgehalten: „Die Unterzeichnerstaaten anerkennen die Rechte von Personen mit Behinderungen auf Bildung. Um dieses Ziel ohne Diskriminierung und auf der Grundlage von Chancengleichheit zu verwirklichen, gewähren die Staaten ein inklusives Bildungswesen auf allen Ebenen und lebenslanges Lernen... Die Vertragsstaaten stellen sicher, dass Menschen mit Behinderungen nicht aufgrund von Behinderungen vom unentgeltlichen und obligatorischen Grundschulunterricht oder vom Besuch weiterführender Schulen ausgeschlossen werden.“

Die Inklusion (= Einschluss, chancengleiche Teilhabe für Menschen mit Behinderungen) muss nun auch in MV durchgesetzt werden. Deshalb wurde die spezielle Förderung der meisten behinderten Kinder in die allgemeine Schule eingegliedert, in Friedland in die „Grundschule am Wall“ und die „neue friedländer gesamtschule“.

**Dr. Wolfgang Barthel**



*Das Zur Förderschule umgebaute Wasserwerk an der Datze*



*Gemeinschaftsschule - Landambulatorium - Förderschule am August-Bebel-Platz*



## Dies und Das

### Tag der Offenen Gärten

Am 11.06. und 12.06.2022 fanden die Tage der Offenen Gärten in Mecklenburg-Vorpommern statt.

Auch wir, die Staudengärtnerei Wunderlich in Ramelow, haben am 11.06. unsere Gartenpforte für Besucher geöffnet. Mit voller Spannung erwarteten wir die Besucher und Gartenfreunde, mit der banger Frage, ob sie wohl den Weg in das eher kleine und beschauliche Ramelow finden werden. Wir wurden nicht enttäuscht. Etwa 150 Besucher konnten wir an diesem Tag begrüßen. Bei Kaffee und Kuchen entwickelten sich interessante Gespräche rund um den Garten und den Pflanzen. In 5 Schaubeeten können die Besucher unsere aus eigener ökologischer Aufzucht gezogenen Pflanzen betrachten. Die etwa 160 Sorten sind bestens an die regionalen Umweltbedingungen angepasst. Ein umfangreiches Sortiment an Pflanzen steht zum Verkauf zur Verfügung. Am Tag der Offenen Gärten wurde davon reichlich Gebrauch gemacht. Auch weitere Dienstleistungen können wir für unsere Besucher anbieten. Gartenplanung, Pflanzentipps, Obstbaumschnitt und Gartenpflege sind weitere Bereiche rund um den Garten.

Auf diesem Wege möchten wir uns auch bei allen Helfern und Freunden für die tatkräftige Unterstützung bedanken.

Im nächsten Jahr sind wir wieder dabei.

Haben Sie Fragen? Telefon: 03969556955 Mobil: 01732915099  
Oder kommen Sie einfach vorbei: 17098 Friedland OT Ramelow Waldstr. 25

Öffnungszeiten:

Fr.: 15:00 bis 18:00 Uhr

Sa.: 10:00 bis 13:00 Uhr

oder nach Vereinbarung

**Nils Wunderlich**



Fotos: Nils Wunderlich

## Die nächste Ausgabe der „Neuen Friedländer Zeitung“ erscheint am 26. August 2022

### Dunnerlüchting

Auf der Suche nach dem plattdeutschen Wort des Jahres ist eine Entscheidung gefallen.

Die Jury, die aus Vertretern des Landesheimatverbandes und des Stavenhagener Museums besteht, hat sich für das plattdeutsche Wort „Dunnerlüchting“ entschieden.

Einreicher dieses Vorschlages war Herr Uwe Schmidt, ein ehemaliger Friedländer Bürger, der unsere „Neue Friedländer Zeitung“ regelmäßig mit seinen plattdeutschen Beiträgen bereichert.

An dieser Stelle einen herzlichen Glückwunsch an Herrn Schmidt.

Birgit Richter

Sachbearbeiterin

### Woans de Hallenser to ehren Soltriktum kamen sünd

Een bannig ollen Sag ut Middeldütschland vertell dit dorto: Lang, lang vör Christi Gebuurt, as dat de Stadt Halle (Saale) noch nich geew, höd`te een Schwienhirte siene Diert` in de Nehg von de Saale. Dat wier een bannig heiten Dag, Minsch un Diert müßten sick fix afköhlen. De Hirte un`n poor Schwien leggten sick in`n Schatten von so`n Eekboom. De Soeg „Rosi“ fünd oewer dor keen frien Stell mihr för sick. Diss Diert wier orrig plietsch un keem nu up de Idee, sick in so`n Waterlock aftoköhlen. Geseggt, gedan - se leep to een Kuurnbloomfeld, glieks dornäben wier een großes Modderlock to`n Suhlen! Ruck-Zuck sprüנג Rosi in`t köhle Water un dreihgte sick nah linksch un rechtsch! De Schwien koenen jo nich schweeten, soans säkert dat Water dissen Diert` dat Oewerläben! Rosi föhlte sick bannig wohl, dor reep all de Schwienhirte nah ehr. Se säd: „Immer wenn es am schönsten ist, muß ich zurück zur Herde!“

Langsam leep se hinner ehr „Herrchen“ her un wür dorbie ümmer dröger. Beide Sieden jöckten ehr bannig dull, se müßt sick ierstmal an denn` Eekenboom afschubbern. Wat wier dat - ehr Rüggen blitzte witt, as wenn Schnee dorup leeg! De Hirte kratzte sick toierst an`n Kopp un strakte dunn oewer Rosis Rüggen. Dunn lickte he an sienen Fingern - puh, wo soltig wier dat denn!

Solt wier to diss Tiet mit Gold un Sülwer gliekset`t - de Minschen föhrten sogor Krieg dorüm! Mit de Mellung an sienen Dörpschulden, dat sien Schwien Rosi eenen Schatz funnen harr`, platzte he an`n späden Abend in dat Dörp rin. Glieks leep de Schult mit drie anner Kierls, denn` Hirten un groten Schüffeln to dat Modderlock. Nah een Halwstunn hemm`s de Soltquelle frie leggt un können nu dat soltge Water in grote Senken un later in Pannen leiten. Dor hebben dunn de Halloren, de Salinenarbeiter, dat „witte Gold“ ut de Sole wunnen. De Halloren buugten nu`ne grote Halle, dormit se vör Wind un Rügen schütz`t wieren. Dissen Uurt hemm`s dunn „Halle im Thale“ nömt.

In de Nahwerschaft erregte de Soltriktum bald Nied un Mißgunst! Toierst wullen de Slawen un later de Chatten sick de Soltquellen ünner ehre Fuchtel rieten. Oewer de Halloren wüßten sick to wehren un dräben de Feinde ut de Gägend torügg. Middewiel geew dat bannig väl Soltsieders, een Stadt müßt her! Dunn drapen de Halloren denn` Kaiser „Karl den Großen“. Se säden: „Großer, gnädiger Herr, laß uns eine Stadt bauen, damit wir Schutz und Schirm haben vor unseren Feinden.“ Er aber lachte und sagte: „Wovon wollt Ihr denn eine Stadt bauen, aus Wasser und Holz?“ Sie aber antworteten:

„Han mer hüte Water un Holt,  
han mer morne Silber un Gold.“

„Na, meinewegen“, gab der Kaiser zurück, „Sonne, Mond und Sterne mögen Euch dazu leuchten.“

As he`n poor Jahr dornah Halle besöchte, wunnerwarkte he nich schlicht oewer de Pracht un Stärke von de Stadt. Dat hett in`n soebenteihten & achtteihten Jahrhunnert to`n Biespill ok de Musiker un Komponist, Georg Friedrich Händel, to schätzen wüßt! Also leew Läsers, een Besöök in Sachsen-Anhalt un villicht in een Hallenser Museum lohnt sick ok hüüttodaag bannig!

Uwe Schmidt, Niegenbramborg



Rosi un de Hallenser

Foto: Uwe Gloede,  
Maler und Zeichner, Insel Poel

### Sonderzahlungen durch die Jobcenter im Monat Juli

#### Sofortzuschlag (§ 72 SGB II)

Wer?

Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene, die Arbeitslosengeld II, Sozialgeld oder Leistungen für Bildung und Teilhabe nach dem SGB II beziehen, erhalten ab Juli 2022 bis zur Einführung der Kindergrundsicherung einen monatlichen Sofortzuschlag.

Wieviel: 20,00 Euro/Monat

Die Auszahlung des Sofortzuschlags für diese Kundengruppe startet zentral und automatisiert mit dem 23.07.2022. Sie brauchen hierfür keinen Antrag im Jobcenter stellen.

#### Einmalzahlung (§ 73 SGB II)

Wer?

Leistungsberechtigte, die im Monat Juli 2022 Anspruch auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld haben und deren Bedarf sich nach der Regelbedarfsstufe 1 (Alleinstehende und Alleinerziehende) oder 2 (volljährige Partner) richtet.

Wieviel: 200,00 Euro einmalig

Zum Ausgleich der mit der COVID-19-Pandemie in Zusammenhang stehenden Mehraufwendungen sowie etwaig bestehender finanzieller Mehrbelastungen in Anbetracht aktueller Preissteigerungen erhalten Leistungsberechtigte, die für den Monat Juli 2022 Anspruch auf Arbeitslosengeld II oder Sozialgeld haben und deren Bedarf sich nach Regelbedarfsstufe 1 oder 2 richtet, eine Einmalzahlung in Höhe von 200,00 EUR.

Die Leistung wird im Juli 2022 zentral automatisiert beschieden und ausgezahlt. Das Jobcenter Mecklenburgische Seenplatte-Süd kann den Auszahlungstermin somit nicht beeinflussen. Sie brauchen auch hierfür keinen gesonderten Antrag stellen.

### Steuererklärung schon abgegeben?

## Wir leisten Hilfe

Im Rahmen einer Mitgliedschaft beraten wir Arbeitnehmer, Beamte, Rentner und (Klein-) Vermieter gemäß der gesetzlichen Beratungsbefugnis nach § 4 Nr. 11 StBerG.

Wissen, wie man  
Steuern spart!

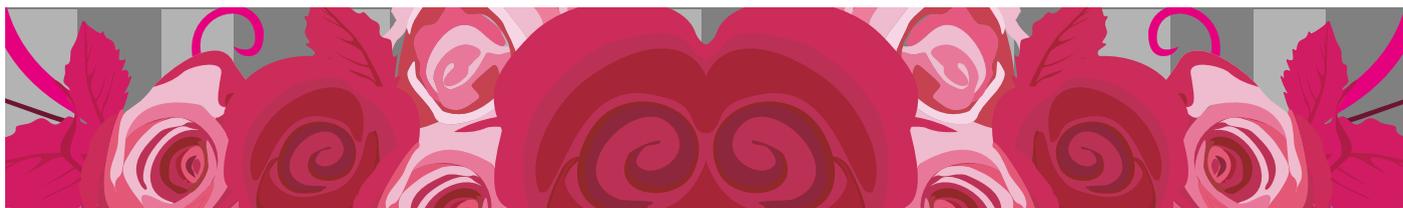
Die Beratungsstelle in Ihrer Nähe:

Katrin Umlauf  
Wollweberstraße 21 · 17098 Friedland  
Tel.: 039601 - 3 07 13 · E-Mail: info@vlh.de



<p><b>FRIEDLAND &amp; NEUBRANDENBURG</b></p>  <p><b>direktIT</b> service</p>		<p>Computer- und Serveranlagen</p> <p>Netzwerktechnik</p> <p>Mobile Lösungen</p>	<p><b>Beratung</b></p> <p><b>Verkauf</b></p> <p><b>Installation</b></p> <p><b>Wartung</b></p> <p><b>Service</b></p> <p><b>Schulung</b></p>
<p><b>Hotline: 0395 – 35 11 296</b></p> <p><b>Wir bilden aus</b></p>		<p>info@direktIT.de</p> <p>www.direktIT.de</p>	

<p><b>Ratgeber EDV Teil 1</b></p> <p>Eine gut funktionierende Infrastruktur ist nicht nur bei der Planung der zu erledigenden Aufgaben erforderlich. Auch eine gut funktionierende EDV-Anlage ist in der heutigen, digitalisierten Zeit wichtiger denn je. Wie wichtig eine gut funktionierende technische Ausstattung im Büro ist, merkt man meistens erst dann, wenn sie teilweise oder gar nicht mehr funktioniert. Eine regelmäßige Wartung ist nicht nur bei einem PKW zu empfehlen. Jedes Serversystem, jeder PC – im Grunde alle internetfähigen Endgeräte sollten regelmäßig auf Schwachstellen geprüft und sicherheitsrelevante Updates installiert werden. Dabei ist nicht nur das installierte Betriebssystem zu betrachten. Gerade die installierten</p>	<p>Anwenderprogramme stellen immer häufiger ein Einfallstor dar. Der entscheidende Faktor ist jedoch auch immer der Mensch. Eine auf die Bedürfnisse abgestimmte IT-Architektur, passende Datensicherungskonzepte, Datenschutz und Datensicherheit, gute und regelmäßig geschulte Experten können dazu beitragen, dass das Risiko eines Ausfalls minimiert werden kann. In den nächsten Ausgaben werden immer wieder einzelne Themenabschnitte behandelt. Zur Vertiefung der einzelnen Themen wenden Sie sich an die Fachfirma Ihres Vertrauens und selbstverständlich auch an direktIT Service GmbH Hotline: 0395 35 11 296</p> <p>Danilo Dröse</p>	<p>Anzeige</p>
--	--	----------------



**FAMILIENANZEIGEN**



**Herzlichen Dank**

Meiner lieben Familie, allen Verwandten, Nachbarn, Sportsfreunden und Bekannten sage ich auf diesem Wege ein herzliches Dankeschön für alle erwiesenen Aufmerksamkeiten anlässlich meines 80. Geburtstages.

Es war ein unvergesslicher Tag für mich.

**Renate Knaack**  
Friedland, im Juni 2022



**Danke**

Auf diesem Wege möchte ich mich, auch im Namen meiner Mutti, für die lieben Glückwünsche und tollen Geschenke zu meiner

**Jugendweihe**

bedanken.  
Ich bin glücklich, dass ich diesen besonderen Tag mit meiner Familie, Freunden und Bekannten verbringen durfte.

**Normen Dröse**  
Friedland, im Mai 2022

# In schweren Stunden

pixabay.com

## Danksagung

Herzlichen Dank allen, die meinem lieben Mann

### Oskar Ziemer

† 21.05.2022

auf dem letzten Weg begleitet haben, ihn mit Blumen, Gestecken und Geldspenden bedachten und mir durch Wort und Schrift ihre Anteilnahme bekundeten.

Mein besonderer Dank gilt der Caritas Sozialstation Friedland und dem Blumen- und Bestattungshaus Doreen Peter besonders Herrn Torsten Schäper für die tröstenden Worte.

**Brunhilde Ziemer**

Friedland, im Juni 2022

## Junge Menschen trauern anders

(djd). Wenn ein junger Mensch mitten aus dem Leben gerissen wird, bleiben meist fassungslose Angehörige und verzweifelte gleichaltrige Freunde zurück. Theologen wissen: Kinder und junge Leute stemmen sich in ihrer Trauer oft gegen Konventionen und wollen andere, eigene Wege gehen. Eine individuelle Art, den noch ungewohnten Kummer zu verarbeiten, sind besondere Schmuckstücke, die das Familienunternehmen Nano Solutions herstellt. Darin können beispielsweise in verborgenen Kammern Asche oder Haare des Verstorbenen eingeschlossen werden. An dessen Charakter können auch individuell gestaltete, moderne Traueranzeigen mit Motiven wie Pustebumen oder zarten Federn erinnern. Mehr Informationen gibt es unter [www.nanogermany.de](http://www.nanogermany.de).



Individueller Schmuck als Trostspender - hier ein Fingerabdruck, mit dem Laser auf ein Schmuckstück aufgetragen.

Foto: [djd/www.nanogermany.de](http://djd/www.nanogermany.de)

*Unsere Seele gleicht der Sonne.  
Sie geht unter, um im selben Augenblick  
in einer anderen Welt  
strahlend wieder aufzugehen.*

In Trauer nahmen wir  
Abschied von

## Helga Heidschmidt

\* 1939 † 2022

Danke allen, die sich mit uns verbunden  
fühlten und ihre Anteilnahme in so  
vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten.

Ein besonderer Dank gilt der ärztlichen  
Betreuung, der Pflege und dem  
Bestattungshaus Filinski.

In stiller Trauer  
**Günther Heidschmidt  
und Familie**

Friedland,  
Juli 2022

Die Trauerfeier fand im  
engsten Familienkreis statt

## Danke

Mit schwerem Herzen nahmen wir  
Abschied von unserer lieben

### Olga Krägenbrink geb. Tölg

\* 02.07.1932 † 24.05.2022

Wir danken allen, die unserer lieben  
Verstorbenen das letzte Geleit gaben.

**D**

**A**

**N**

**K**

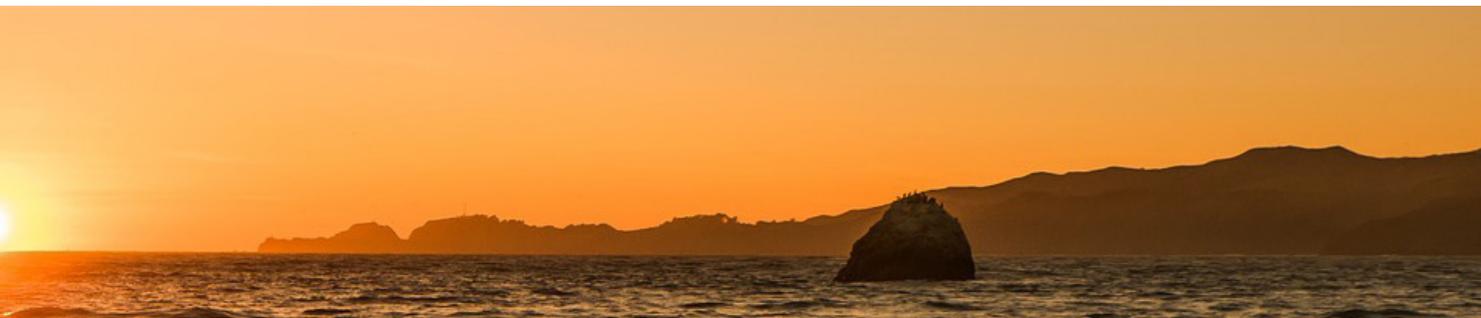
**E**



Besonderer Dank gilt den Mitarbeitern  
des DRK-Pflegeheims Lübbersdorf, Herrn  
Dipl.-Med. Jürgen Schneider, Frau Dipl.-  
Med. Andra Vogt, dem Bestattungshaus  
Sandra Filinski für die würdevolle Aus-  
stattung, der Trauerrednerin Frau Jennifer  
Gniffke für die liebevollen und tröstenden  
Worte des Abschieds, dem Café Lorenz  
sowie dem Blumenhaus Scharff.

**Im Namen aller Angehörigen  
Reinhard und Christel Schumacher**

Friedland, im Juni 2022



*Menschenleben sind wie Blätter, die lautlos fallen.  
Man kann sie nicht aufhalten auf ihrem Weg.*

#### **Wir sagen Danke**

für die große und aufrichtige Anteilnahme in der schweren Zeit des Abschiednehmens von unserer lieben Mutti, Oma und Uroma

*Gisela Bäuerle*

Besonders bedanken möchten wir uns bei dem Vivere Pflegedienst Friedland, dem Team der Hausärztin Frau Dr. med. S. Pedd, der Trauerrednerin Frau Katja Gehrke für die einfühlsamen Worte in der Stunde des Abschieds, der Gaststätte Mecklenburger Bierstuv, Inhaberin Iris Steinke und dem Blumen- und Bestattungshaus Doreen Peter.

Im Namen aller Angehörigen  
Die Kinder und Enkelkinder

**Friedland**, im Juni 2022

## Zu Lebzeiten den eigenen Abschied planen

(djd). Die Bestattungskultur in Deutschland wandelt sich, traditionelle Rituale auf dem Friedhof sind immer weniger gefragt. Eine Möglichkeit sind Erinnerungsdiamanten aus einem Teil der Kremationsasche des oder der Verstorbenen. Mittlerweile ist die Asche aber nicht mehr die einzige Kohlenstoffquelle, die dafür verwendet wird. Überall dort, wo diese Erinnerungsobjekte aus sozialen, rechtlichen oder famili-

ären Gründen nicht möglich oder erwünscht sind, können Diamanten aus Haaren eine sichere und gute Alternative sein. Dieses Verfahren wird vom Schweizer Unternehmen Algordanza angeboten, unter [www.algordanza.com](http://www.algordanza.com) gibt es hierzu weitere Infos. Wer an einem Erinnerungsdiamanten interessiert ist, muss sich in Deutschland an ein lokales Bestattungsunternehmen wenden.

Mit einer  
Danksagung stellen  
Sie sicher,  
niemanden  
zu vergessen.

Das einzig Wichtige  
im Leben  
sind die Spuren  
der Liebe,  
die wir hinterlassen,  
wenn wir weggehen.

Albert Schweitzer

#### HERZLICHEN DANK

sagen wir allen, die uns durch stillen Händedruck,  
Blumen und Geldspenden  
und durch das persönliche Erscheinen ihre  
herzliche Anteilnahme zum Ableben unserer lieben Mutter

**Martha Christ**

bekundeten und uns Trost spendeten.

Besonderer Dank gilt der Caritas Sozialstation Friedland,  
dem Hausarzt Dipl.-Med. Jürgen Schneider,  
dem Pastor Herr Zobel für die tröstenden Worte  
und dem Blumen- und Bestattungshaus Doreen Peter.

Im Namen aller Angehörigen

**Edith und Reinhold**

Friedland, im Juni 2022

# In schweren Stunden

pixabay.com

## Danksagung

*Abschied nehmen von einem geliebten Menschen bedeutet Trauer und Schmerz, aber auch Dankbarkeit und liebevolle Erinnerung.*

Wir danken allen, die ihre Freundschaft, Liebe und Verbundenheit durch ein stilles Gedenken, Blumen und Briefe zum Ausdruck brachten und meine liebe Ehefrau

## Herta Rosteck

auf ihrem letzten Weg begleitet haben. Besonderer Dank gilt dem Senioren-Wohnpark Friedland, dem Bestattungshaus Sandra Filinski, der Rednerin Frau Jennifer Gniffke, dem Blumenhaus Scharff sowie dem Restaurant Lorenz.

Im Namen aller Angehörigen

**Helmut Rosteck**

Friedland, im Juli 2022

## Betrachten, berühren und als Schmuckstück tragen

(djd). Die Bestattungskultur ist im Wandel, in den letzten Jahren sind immer mehr Möglichkeiten des Gedenkens an einen verstorbenen Menschen entstanden. Zunehmender Beliebtheit erfreuen sich persönliche Erinnerungsobjekte wie Erinnerungskristalle und Gedenkskulpturen, die geringe Mengen Kremationsasche oder Haare der verstorbenen Person enthalten. Für die Hinterbliebenen sind diese Unikate eine im wörtlichen Sinn greifbare Art des Gedenkens und der Erinnerung. Bei der Schweizer Immer & Ewig AG entstehen in Zusammenarbeit aus Glas und den Lebensspuren des Verstorbenen Objekte, Figuren und Formen. Diese kann man mit nach Hause nehmen oder bei sich tragen. Neben der Auswahl aus den Kollektionen sind auch Sonderanfertigungen möglich. Infos gibt es unter [www.immerundewig.com](http://www.immerundewig.com).



Foto: djd/immerundewig/Peter-Paul Reimuth

In der Dunkelheit der Trauer leuchten die Sterne der Erinnerung.

## Danksagung

*Mussten Dich gehen lassen und konnten nichts tun, still und ohne Schmerz, hoffen wir, kannst Du nun ruhen.*

## Dietmar Grabowski



Wir danken allen Verwandten, Freunden, Bekannten und Nachbarn für die lieben Worte, Karten und Geldzuwendungen. Besonderer Dank gilt der Klama Med & Service GmbH, dem Bestattungshaus Sandra Filinski, der Rednerin Jennifer Gniffke, dem Blumenhaus Scharff sowie der Mecklenburger Bierstuv in Friedland.

Im Namen aller Hinterbliebenen  
Deine Sabine

Friedland, im Juni 2022

**Danke, dass wir Dich haben durften!**

## Joachim Löwenhagen

† 28.04.2022

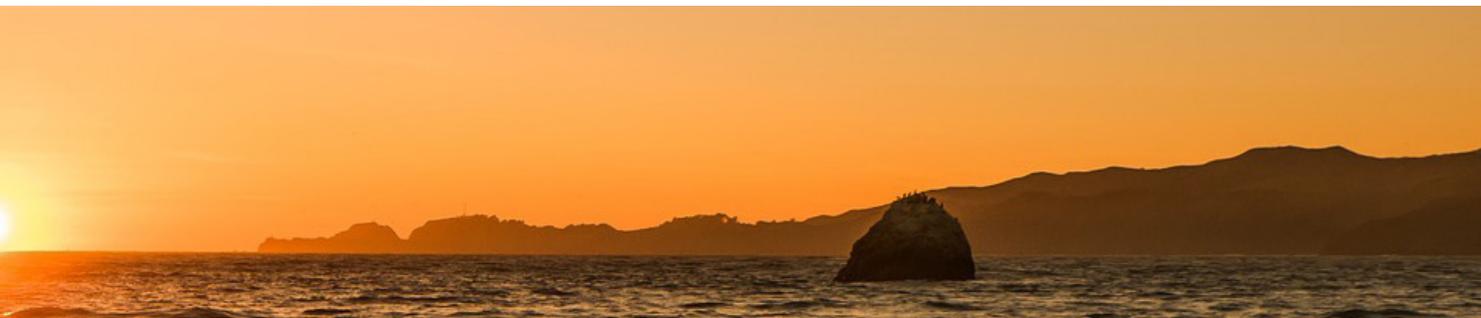
Wir danken allen, die mit uns mitgeföhlt haben, uns ihre Anteilnahme auf vielfältige Weise zum Ausdruck brachten und unseren lieben Ehemann, Vater, Opa und Uropa auf seinem letzten Weg begleitet haben.

Ein besonderer Dank gilt seinen Freunden, die ihn seit seiner Jugend begleitet haben. Danke an das Bestattungshaus Sandra Filinski, an den Redner Herrn Lutz Weber, der Gärtnerei Scharff und der Gaststätte „Zu den Askaniern“.

Im Namen aller Angehörigen

**Marianne  
Gabi und Ute**

Friedland, im Juni 2022



## Trauer- ANZEIGEN

### Annahmestelle

Wir nehmen Ihre Traueranzeigen und Danksagungen gern entgegen.

Ihr Bestattungshaus  
Filinski

Riemannstr. 48 a  
17098 Friedland

Tel. 039601/2900



Wir haben Abschied genommen von meiner Mutter,  
Schwiegermutter, Oma und Tante

*Inge Küster*  
geb. Müller

Danke sagen wir allen Verwandten, Freunden und Bekannten sowie der Siedlungsgemeinschaft für die Anteilnahme und mitfühlenden Worte sowie Geldzuwendungen.  
Ein besonderer Dank gilt dem Bestattungshaus Sandra Filinski.

In stillem Gedenken  
**Christine Wisser mit Familie**  
Friedland, im April 2022

„Es wird nie der richtige Tag sein, es wird nie der richtige Zeitpunkt sein. Es wird nie alles gesagt sein und es wird immer zu früh sein. Und doch wird irgendwann der Moment kommen, in dem wir schweren Herzens eine Hand loslassen müssen, ohne einen richtigen Abschied nehmen zu können. Jedoch lassen wir nie den Menschen daran los, denn mit seinen hinterlassenen Spuren bleibt er für immer im Herzen.“ Jeder Einzelne weiß, wie schwer es ist, von einer geliebten Person Abschied zu nehmen. Und jeder Einzelne weiß ebenso, wie schwierig es ist, die passenden Worte für das Lebewohl zu finden.

Gerne berät Sie LINUS WITTICH zu Ihrer persönlichen Beileidsbekundung.

Trauer ist die Brücke  
zur Liebe,  
die in der Erinnerung  
zu etwas Kostbarem  
und Ewigem wird.

Monika Minder

„Der Tod ist  
nicht das Ende,  
nicht die  
Vergänglichkeit,  
der Tod ist nur  
die Wende,  
Beginn der  
Ewigkeit.“

Schweren Herzens haben wir Abschied genommen von

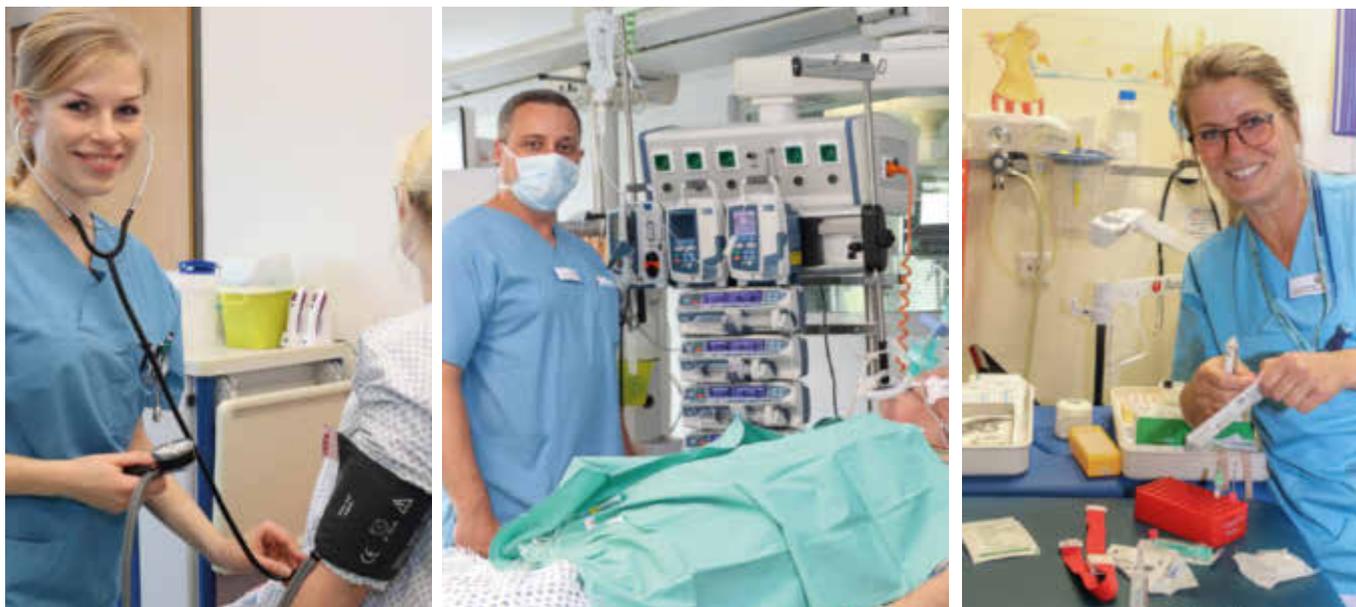
**Irmgard Reiter, geb. Meyer**  
\* 06.01.1933 † 15.06.2022

*„Es ist schwer einen geliebten Menschen zu verlieren,  
aber es ist tröstend zu erfahren, wie viel Liebe, Freundschaft  
und Achtung ihm entgegengebracht wurde.“*

Herzlichen Dank sagen wir allen, die sich mit uns verbunden fühlten und ihre Anteilnahme in so vielfältiger Weise zum Ausdruck brachten. Wir nehmen Abschied in Liebe und dankbarer Erinnerung an die schöne Zeit, die sie uns geschenkt hat.

Besonderer Dank gilt Dipl.-Med. Jürgen Schneider für die jahrelange medizinische Betreuung, dem Bestattungshaus Sandra Filinski für die würdevolle Begleitung, der Trauerrednerin Frau Jennifer Gniffke für die tröstenden Worte, dem Blumenhaus Scharff, dem Café Lorenz für die Ausrichtung der Kaffeetafel, der Siedlungsgemeinschaft sowie allen Verwandten und Bekannten.

In stillem Gedenken  
**Die Kinder Anke und Ralf mit ihren Familien**



# *Pflege ist vielfältig!*

**Für welches Fachgebiet schlägt Ihr Herz?**

Wir bieten Ihnen als

**examinierte Pflegefachkräfte (m/w/d)**  
**Kranken- und Altenpflegehelfer (m/w/d)**

eine abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Tätigkeit in der Somatik, Psychiatrie, Intensivmedizin oder Pädiatrischen Intensivmedizin/Neonatologie in verschiedenen Arbeitszeitmodellen an unseren Standorten in Neubrandenburg, Malchin und Altentreptow.

Bei uns bekommen Sie

- einen sicheren Job,
  - attraktive Vergütung nach AVR DW M-V
- Pflegefachkräfte** Einstiegsgehalt ca. 3000 Euro brutto  
**Pflegehelfer** Einstiegsgehalt ca. 2300 Euro brutto  
 + Zeitzuschläge + Jahressonderzahlungen  
 + bis zu 100 Euro Kinderzuschlag pro Kind und Monat.



Unter der Telefonnr. 0395 775-2014 können Sie einen Gesprächstermin vereinbaren, zu dem Sie Ihre Bewerbungsunterlagen gleich mitbringen.

Bewerbung an:  
 Diakonie Klinikum Dietrich-Bonhoeffer GmbH  
 Pflegedirektion  
 Postfach 40 01 35  
 17022 Neubrandenburg  
 pd@dbknb.de oder online: <https://bewerber.dbknb.de> [www.dbknb.de](http://www.dbknb.de)



**JOBS**  
IN IHRER REGION

jobs-regional.de  
Ein Produkt der  
LINUS WITTICH Medien Gruppe

**SEHTEST NEU ERLEBEN!**

**JETZT TESTEN**  
und bald wieder  
besser sehen!

Vereinbaren  
Sie noch heute  
einen Termin.

Realistisch. Beeindruckend. Individuell.

Ihr Partner für gutes Sehen

Riemannstraße 21b  
17098 Friedland ☎ 039601 20234  
Bahnhofstraße 52a  
17379 Ferdinandshof ☎ 039778 29480  
www.optik-pfeiffer.de

**PFEIFFER**  
Brillen & Kontaktlinsen

Sie sind voller Vorfreude auf Ihre neue Brille und möchten diese nun endlich beim ortsansässigen Optiker abholen? Leider schieben Sie aber Ihren Besuch beim Hörakustiker schon eine Weile auf, was den Weg zur neuen Brille verlängert. Denn eh Sie überhaupt bemerkt haben, dass der flott herbeieilende Fahrradfahrer schon mehrfach hinter Ihnen geklingelt hat, erwischt er Sie beim Überholen auch schon am Arm. Glücklicherweise ist es nur eine Prrellung, aber auch diese muss vom ausgebildeten Fachmann\*frau behandelt werden. Das bedeutet: ab zum naheliegenden Sanitätshaus! Nach dem Anlegen des orthopädischen Stützverbandes geht es in die Apotheke. Dort wird Ihnen bei Fragen bezüglich der Dosierung und Einnahme der Schmerzmittel zur Seite gestanden. Übrigens befindet sich auch diese in Ihrer unmittelbaren Nähe. Also verschwenden Sie keine kostbare Zeit mit langen Fahrten, sondern vertrauen Sie auf die fachkundige Hilfe vor Ort.

**HÖRGERÄTE**  
zum Nulltarif\*

**Jetzt kostenlos testen!**

Wir nehmen uns Zeit für Sie  
Ihr Wander-Hörakustik-Team!

**WANDER**  
Wander-Optik GmbH • Neubrandenburg

TOP QUALITÄT - TOP BERATUNG  
HÖRGERÄTE + GEHÖRSCHUTZ + MESSUNG + BERATUNG + HÖRTEST

3x in NEUBRANDENBURG  
Wolfswinkelstr. 4 • Friedländer Str. 2a • Juri-Gagarin-Ring 24a  
www.wander-optik.de

\*gilt für gesetzlich Versicherte bei Vorlage einer ohrenärztlichen Verordnung. Hinweis: Der gesetzlich vorgeschriebene Eigenanteil beträgt 10 Euro pro Gerät.

Wir suchen zum 01.09.2022 für unsere Büro- und Sozialräume eine

**Reinigungskraft (w/m/d)**

Montag – Freitag 4 h / Tag.

**environ plasma**  
NEW Verwertungscenr GmbH

Schriftliche Bewerbungen bitte an:  
**new environplasma Verwertungscenr GmbH**  
Pleetzer Weg 1 – 3 | 17098 Friedland  
oder anke.schulze@environplasma.de

Für unseren Ambulanten Pflegedienst in **Woldegk und Friedland** suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine

**stellv. Pflegedienstleitung (m/w/d)**

**Pflegefachkraft (m/w/d)**

Unsere Vorteile wie sehr gute Bezahlung, Sonderurlaub und mehr finden Sie auf [www.awo-mst.de](http://www.awo-mst.de)

Ihre Bewerbung richten Sie an:

AWO Mecklenburg-Strelitz gGmbH  
Friedrich-Ludwig-Jahn-Str. 12a, 17235 Neustrelitz  
Tel.: 03981-253810 • Mail: info@awo-mst.de

**Alles für Wand Boden und Decke**

**Teppichwelt Decor**  
 Woldegker Chaussee 2 a  
**17098 Friedland**

Tel. 039601 21534  
 Fax. 039601 348130  
 Teppichwelt@gmx.de

Helmut



**Dröse**

Theoretischer Unterricht:  
 Dienstag, 16.30 bis 19.30 Uhr

Infos und Anmeldung 30 Min.  
 vorher oder per E-Mail oder Tel.  
 fs-droesse@online.de

**Fahrschule & Taxi**

Telefon Fahrschule: 039601/20841 | 0172/3827105  
 Telefon Taxi: 039601/20171 | 0172/2389870

 Schulstr. 2, Friedland 

**auto-guenstiger®**  
 Mehrmarken Autohaus

**Liebe Renault Fahrer!**  
 Bei uns können Sie Ihre  
 Reifen einlagern!



**Telefon : 039601 / 288 0**

Zur Pferdeweg 1 17098 Friedland / Mecklenburg  
 Öffnungszeiten: Mo - Fr 08:00 - 12:00 Uhr & 12:30 - 18:00 Uhr

**PC-PUNKT-FRIEDLAND**

**Planung • Reparatur • Verkauf**

**Erste Hilfe bei  
 Computerproblemen!**

**VOR-ORT-SERVICE für Privat und Gewerbe!**  
 Vor-Ort-Service Mo. - Fr. 13:00 - 14:30 Uhr • 18:30 - 21:00 Uhr

Tel.: 039601/323670 • Mobil: 0160/93448112  
 17098 Friedland, Rudolf-Breitscheid-Str. 103  
 Öffnungszeiten: Mo. - Fr. 9:00 - 12:00 und 15:00 - 18:00 Uhr

**Tierärzte IVC Evidensia GmbH**  
**Müritz-Tierklinik**  
 Dr. Holger Nietz  
 Goethestraße 52



**MÜRITZ  
 TIERKLINIK**

**24 h für  
 Sie erreichbar**

17192 Waren (Müritz)  
 Kleintiersprechstunde  
 Montag - Freitag 10.00 - 12.00 Uhr  
 16.00 - 19.00 Uhr  
 Samstag 10.00 - 12.00 Uhr  
 Sonn- und feiertags nur nach telefonischer Absprache!

**In Röbel**  
 Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag  
 Mittwoch  
 Telefon (039931) 5 91 46

**In Malchow**  
 Montag, Mittwoch  
 Dienstag, Donnerstag, Freitag  
 Telefon (039932) 80 95 10

Goethestraße 52  
 Telefon (03991) 66 46 26  
 Fax (03991) 66 86 87  
 Auto-Tel. 01 71/6 72 72 88

Mirower Straße 34  
 16.00 - 18.00 Uhr  
 13.00 - 14.00 Uhr

Güstrower Straße 68  
 17.00 Uhr - 19.00 Uhr  
 11.00 Uhr - 12.00 Uhr

**Qualitätsumzüge zum besten Preis**



**www. Umzug-2000.de**  
**Gillmeister**

**Neubrandenburger Möbelspedition**

**weitere Leistungen:**

- ✓ Entrümpelung
- ✓ Wohnungsaufföschung
- ✓ Küchen- & Möbelsmontagen
- ✓ Tresor- & Klaviertransporte
- ✓ Bereitstellung von Lagerflächen
- ✓ bundesweit & international und vieles mehr...

**Friedrich-Engels-Ring 1  
 17033 Neubrandenburg  
 Tel. 0395 4 22 99 99**



**Der Spezialist für Seniorenzüge  
 Full-Service-Umzug und Rundum-Sorglospaket  
 www.umzug-2000.de**